Gutscheine • Tipps & Termine • Reportagen • Rätsel • Veranstaltungen

Schönberg

im Sommer 2018

Eine Sonderausgabe des
Gewerbe- und Fremdenverkehrsvereins Schönberg e.V.

www.gewerbe-schoenberg.de | www.schoenberg.de

GEWERBE- u. FREMDENVERKEHRSVEREIN · SCHÖNBERG ·

Unsere Experten für Ihre Immobilie:

- BAUEN
- KAUFEN
- FINANZIEREN
- ABSICHERN
- VERKAUFEN

Rico Pelzer
Finanzberatung Privatkunden
☎ (04344) 303-253

Jörg Westphal
Immobilienvermittlung
☎ (04344) 303-255

Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns auf meine-vrbank.de

Besuchen Sie uns auf facebook

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Haus Felsenburg

Hotel · Appartements · Restaurant

Zur Felsenburg 3
Schönberger Strand
☎ 04344/1216 oder 41600
www.felsenburg.de

Ab 10.7. jeden Dienstag SCHNITZEL-BUFFET mit Live-Musik
Beginn 19 Uhr · 13,50 € p.P.

Ab 13.7. jeden Freitag FISCH-BUFFET kalt u. warm
Beginn 19 Uhr · 14,50 € p.P. · Kinder unter 12 Jahren zahlen ½ Preis
– Anmeldung erforderlich –

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3
Terminübersicht 4-6
Maibaumfest in Schönberg 8
Weltfischbrötchentag 9
Bianca Leidner eröffnet Galerie-Atelier 11
„Thing Tag“ im Probstei Museum 12-13
Kindheitsmuseum 14
Schönberger Gewerbeschau 16-17
Vorstellung der neuen Vereinsmitglieder 18-21
Deich- und Salzwiesenlauf 22
Alpen-Lauf 23
Seebrückenfest 24-27
DLRG am Schönberger Strand 30
Schifftörns ab Seebrücke 31
Baltic Beach Days 32-34
Westernfest 36-37
Bahnstrecke Kiel-Schönberger Strand 38
Kinder-Rätsel-Spaß 40-41
Junge Bühne 42
Probsteier Korntage 44
Ostsee-Traktoren-Treffen 46
„Schönberg kulturell“ 48-51
Breitbandversorgung in der Probstei 52
Schönberger Gesichter: die Strandwärter 54
Schönberger Gesichter: Willi Alpen 56
Schönberger Gesichter: Jochen Mundt 58
Schlemmen in der Probstei 60
Frisch vom Hof 62-63
Schwedenrätsel 67
Kurzgeschichte „Tod im Strandkorb“ 68-71
Impressum 72
Gutschein-Coupons 73

ostseebad schönberg*
WOCHEN - MARKT
ganzjährig: Do, 8 - 13 Uhr
zusätzlich Ende Mai bis Ende August:
Mo, 8 - 13 Uhr
Schönberger Fußgängerzone P frei
*www.schoenberg.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder unser Magazin „Schönberg im Sommer“ mit interessanten Texten, vielen Tipps sowie vielen Angeboten der heimischen Wirtschaft präsentieren zu können. Das breite Angebot an Veranstaltungen im kulturellen und sportlichen Bereich gibt zudem den Ansporn, viel Attraktives und Spannendes in unserer Region zu entdecken und zu erleben.
Die wunderbare Landschaft in der Probstei mit dem kilometerlangen feinen Sandstrand, den idyllischen Wander- und Radwegen direkt hinter dem Deich, die Vielzahl malerischer Dörfer, die es zu entdecken gibt, sind schon ein Garant für Entspannung. Es gibt über 40 Kilometer Wanderwege und sogar auf dem Meer kann man spazieren gehen. Unsere Seebrücke macht’s möglich. Unser Deich ist ein Eldorado für Radfahrer und Skater, unsere Salzwiesenlandschaft bietet Natur pur. Wo sonst kann man in wenigen Minuten von Kalifornien nach Brasilien gehen?
Aber nicht nur unsere Landschaft, Strand und Ostsee prägen das Gesicht unserer Gemeinde. Schönberg bietet me(e)hr. Wir sind nicht nur Osteebad, sondern auch eine Kulturhochburg im Kreis Plön. Die bewegte historische Vergangenheit des Ortes und der Region gibt es in unseren Museen zu sehen. Das Probstei Museum im Herzen von Schönberg, das interessante Kindheitsmuseum, der historische Rundweg durch Schönberg oder die Museumsbahn am Schönberger Strand sind beliebte Ziele in einem erlebnisreichen Urlaub. Der mächtige Maibaum aus dem Jahr 2000 im Ortskern ist ein prächtiger Wegweiser.
Hinzu kommt eine Fülle von Veranstaltungen und Sommerpartys, vom Westernfest, dem historischen Gerichtstag bis hin zum Seebrückenfest und den Baltic Beach Days, sowie interessante Märkte im Ortskern.
Zum Urlaubserlebnis tragen ebenso die Schönberger Geschäfte mit einer großen Vielzahl von Shopping-Angeboten bei. Von der Fußgängerzone über die Bahnhofstraße bis hin zum Eichkamp schlängeln sich die Läden durch den Ort. Als Hauptstadt der Probstei ist Schönberg der Einkaufsmittelpunkt für die ganze Region. Freuen Sie sich auf einen entspannten Einkaufsbummel durch den Ort. Zu den Schönberger Besonderheiten zählt auch die heimische Gastronomie. Das wissen Einheimische und Gäste sehr zu schätzen. Dieses neue Sommerheft gibt auch wieder einen Überblick über die Angebotsvielfalt im Einzelhandel, der Gastronomie, des Handwerks und des Dienstleistungsgewerbes.
Die Gemeinde Schönberg und der Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Schönberg wünschen allen einen schönen Sommer und unseren Gästen einen erlebnisreichen Aufenthalt in unserem Ostseebad.

Peter A. Kokocinski
Bürgermeister

Knut Lindau
1. Vorsitzender GuFV

TERMINE in Schönberg 2018

MAI

Maifest
Der Maibaum wird aufgestellt – mit buntem Rahmenprogramm, Dienstag, 1. Mai, ab 10.30 Uhr, Schönberger Fußgängerzone

Weltfischbrötchentag
Maritime Delikatessen und buntes Unterhaltungsprogramm, Samstag, 5. Mai, ab 12 Uhr, zwischen Seebrücke und Fischerhütten am Schönberger Strand

Intern. Museumstag
Interaktiver Ausstellungsbesuch für Familien, Sonntag, 13. Mai, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Vernissage
Sonderausstellung „Esskultur im Mittelalter“, Sonntag, 13. Mai, 11.15 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Pfingstfest
Live-Musik und Flohmarkt an der Schönberger Seebrücke, Sa.-Mo., 19.-21. Mai, Schönberger Strand

Familienfest
Kinderspiele, Überraschungen, Tombola und vieles mehr im Kindheitsmuseum, So. 27. Mai, 14 bis 17 Uhr, Knüllgasse 16, Schönberg

Cavewomen
Solo-Show mit Heike Feist über „Sex, Lügen & Lippenstifte“, Mittwoch, 30. Mai, 20 Uhr, Hotel „Am Rathaus“, Knüll 2, Schönberg

JUNI

Kirchenführung
für Kinder und Erwachsene mit Andreas W. Lüdtke, Samstag, 2. Juni, Beginn 11 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz vor der ev.-luth. Kirche (Dauer etwa 1,5 Std.)

Thing Tag
Aufführung der AWO-Theatergruppe „Lampenfewer“ mit traditionellem Marktgeschehen, Samstag, 2. Juni, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Gewerbeschau
Schönberger Betriebe präsentieren sich mit Aktionen für die ganze Familie, Sonntag, 3. Juni, Schönberger Gewerbegebiet rund um den Eichkamp

Schönberg Talk
Live-Talk-Show mit Wilfried Zurstraßen und Dr. Rüdiger Penthien, Mittwoch, 6. Juni, 19 Uhr, Hotel „Am Rathaus“, Knüll 2, Schönberg

Happy Summer Shopping
Besondere Aktionen rund ums Einkaufen in Schönberg, Freitag, 8. Juni, 11-17 Uhr

Jessy Martens & Jan Fischer’s „Blues Support“
Blues, Boogie und Swing, Freitag, 8. Juni, 20 Uhr, Hotel „Am Rathaus“, Knüll 2, Schönberg

Vernissage von Brigitte Borchardt
Acrylgemälde mit maritimen Motiven, Sonntag, 10. Juni, 11.30 Uhr, Kulturhaus „Alte Apotheke“, Knüllgasse 8, Schönberg

Musikabend
„Tafel- und Trinklieder und allerley Anderes“ mit der Gruppe „Allerley“, Freitag, 22. Juni, 20 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Flohmarkt
Sonntag, 24. Juni, ab 10 Uhr, Schönberger Fußgängerzone, verkaufsoffener Sonntag

Deich- und Salzwiesenlauf
Lauf für Jedermann, Klein und Groß mit verschiedenen Strecken, Sonntag, 24. Juni, Start und Ziel: Sporthalle Friedhofsweg, Schönberg

Kunstausstellung #2
„SOMMER ... zeig“, Rosita Sengpiehl und Collegen | Malerei, Skulptur, Objekt, Fotografie, Zeichnung, Ausstellungsdauer: 24. Juni – 26. August; sengpiehl | zepfel Galerie, Kapellenweg 37 (Marktplatz Schönberg-Holm)

Junge Bühne
Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 28. Juni, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

JULI

Junge Bühne
Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 5. Juli, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Vortrag
„Schmausende Nonnen, darbende Bauern? Verfügbarkeit und Konsum von Lebensmitteln in Preetz und der Probstei im 15. Jahrhundert“, Donnerstag, 5. Juli, 19.30 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Kirchenführung
für Kinder und Erwachsene mit Andreas W. Lüdtke, Samstag, 7. Juli, Beginn 11 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz vor der ev.-luth. Kirche (Dauer etwa 1,5 Std.)

Flohmarkt & Spezialitäten
Probsteier Landfrauen laden ein zum bunten Markttreiben im Probstei Museum, Sonntag, 8. Juli, 14-17 Uhr, Ostseestraße 8-10, Schönberg

WM Public Viewing
Fußball-Weltmeisterschaft live, Fr.-Mi., 6.-11. Juli, Parkplatz Verwellengrund, Schönberg-Kalifornien

Junge Bühne
Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 12. Juli, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Seebrückenfest
13. bis 15. Juli, ganztägig, Live-Musik, Spiel und Spaß, Seebrückenvorplatz und Deich am Schönberger Strand

Seebrückengottesdienst
Ökumenischer Gottesdienst mit Rita Becker, Andreas W. Lüdtke und dem Posaunenchor der Kirchengemeinde Schönberg, Sonntag, 15. Juli, 11 Uhr, auf dem Seebrückenvorplatz

Für Sie da: Pastorin Jane Mentz, Leiterin der Urlaubskirche in der Probstei.

Urlaubskirche der Probstei startet Ende Juni

Ein großer Strandgottesdienst mit vielen Taufen von kleinen und großen Menschen eröffnet am Sonntag, 24. Juni um 11 Uhr an der Mole in Stein gemeinsam mit der Kirchengemeinde Probsteierhagen das Programm 2018 der Urlaubskirche. Die Reihe der Strandgottesdienste mit den Ostseetaufen sonntags um 11.30 Uhr an den verschiedenen Stränden von Heidkate, Wendtorf, Stein, Laboe, Kalifornien, Brasilien und dem Schönberger Strand setzt sich dann fort bis zum 2. September. Noch sind Taufanmeldungen möglich.

Am Dienstag, 10. Juli, startet dann das Programm der Urlaubskirche. Mit dabei das abendliche Highlight für Familien: Die Gute-Nacht-Geschichte an den Stränden Laboe vor der Lesehalle (Di. bis Fr.), Stein an der Mole (Sa.), Kalifornien Buhne 24 (Do. und Fr.) und Schönberger Strand an der Seebrücke (Di. bis Mi.). Aber auch Kirchenerkundungen, Kirchturmbesteigungen, Fackelwanderungen, Vollmondspaziergänge, Schnupperpilgern, Abendsegen auf der Seebrücke, Strandkorbgespräche, Kreativ- und Bastelangebote für Kinder und Erwachsene, Experimentierwerkstätten sowie Strandabenteuer versprechen erlebnisreiche Sommerwochen, die Kirche draußen und mal ganz anderes erlebbar machen. Unsere detaillierten Angebote finden Sie im Veranstaltungskalender der Probstei online ab Mitte Juni und auf den ausliegenden Flyern an den üblichen Orten.

Urlaubskirche – das bedeutet Kirche zum Mitmachen. Wir freuen uns über Menschen, die Lust haben mit ihren Instrumenten unsere Veranstaltungen zu bereichern oder die ein „Schnupperpraktikum“ bei uns machen möchten.

Nähere Informationen über die Urlaubskirche unter www.urlaubskirche-probstei und unter www.probstei.de – Pastorin Mentz erreichen Sie unter der Mobilnummer 0160-931 78 756.

Es grüßt freundlich die Urlaubskirche der Probstei
Pastorin Jane Mentz

Kaffeespezialitäten

von Hand geröstet in Laboe

Erleben Sie live, wie der perfekte Kaffee entsteht. Im traditionellen Trommelröster entwickelt die Bohne ihr mildes Aroma. In unserem Café können Sie unsere Spezialitäten auch direkt genießen.

Kaffeeküste Privatrösterei Laboe GmbH

Parkstr. 4 • 24235 Laboe • ☎ 04343-4945595

www.kaffeekueste.de

Auch bei unseren Partnern in der Probstei:

Ort	Straße
LABOE	
EDEKA Markt Alpen	Bullbrücke 4
Bäckerei Schlüter	Heikendorfer Weg 1
Kaffeeküste Privatrösterei	Parkstr. 4
Marine-Ehrenmal Kasse	Strandstr. 92
MoccaFee	Reventloustr. 11
Restaurant Heimathafen	Strandstr. 92
HEIKENDORF	
Bücherinsel Heikendorf	Hafenstr. 22
Bäcker Schlüter	Laboer Weg 34
Café Fährhuus	Strandweg 8a
SCHÖNBERG	
Bäcker Glüsing	Eichkamp 28
EDEKA Markt Alpen	Bahnhofstraße 20
EDEKA Markt Alpen	Käptn's Gang 3, Schönberger Strand
EDEKA Markt Alpen	Verwellengrund 1, Kalifornien
WISCH	
EDEKA Markt Alpen	Mittelweg 107, Heidkate
HOHENFELDE	
EDEKA Markt Alpen	Dorfstr. 28
HOHWACHT	
EDEKA Markt Alpen	Seestr. 12a

Fortsetzung Juli

Junge Bühne

Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 19. Juli, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Piratenfest

Aktionsreiches Unterhaltungsangebot für die ganze Familie, Sonntag, 22. Juli, ab 14 Uhr, Seebrückenvorplatz, Schönberger Strand

Abendflohmarkt

Montag, 23. Juli, ab 16 Uhr, Seebrückenvorplatz

Junge Bühne

Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 26. Juli, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Kinderfest

Großes buntes Aktionsprogramm mit viel Spiel und Spaß, Samstag, 28. Juli, ab 14 Uhr, Gartenanlage am Südrand der Finnenhaussiedlung

Offenes Singen

Der Probsteier Landfrauenchor lädt zum Mitsingen ein, Samstag, 28. Juli, 14.30 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Vernissage von Monika Krömer

Acrylmalereien auf großformatigen Leinwänden, Sonntag, 29. Juli, 11.30 Uhr, Kulturhaus „Alte Apotheke“, Knüllgasse 8, Schönberg

AUGUST

Feuerwehrfest

Grillspezialitäten, Tanzmusik, Samstag, 4. August, ab 19 Uhr, Feuerwehrhaus, Ostseestraße

Flohmarkt

Sonntag, 5. August, ab 10 Uhr, Schönberger Fußgängerzone, Geschäfte haben geöffnet

Junge Bühne

Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 9. August, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Baltic Beach Days

Surfregatta U18: Vinc Youngster Cup, Beach Soccer, Live-Musik, Spiel und Spaß für die ganze Familie, Donnerstag, 9. August, ab 15 Uhr; Freitag bis Sonntag, 10. bis 12. August, ab 11 Uhr, Seebrückenvorplatz, Schönberger Strand

Kirchenführung

für Kinder und Erwachsene mit Andreas W. Lüdtke, Samstag, 11. August, Beginn 11 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz vor der ev.-luth. Kirche (Dauer etwa 1,5 Std.)

Vernissage von Einar Turkowski

Sonderausstellung „Als der Fuchs kam“ – Buchillustrationen, Sonntag, 12. August, 11.15 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Aktion „Korntage 2018“

Familienprogramm mit Vorführungen, Donnerstag, 15. August, 14-17 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Westernfest

Trapperlager, Live-Musik, Workshops, Westernmarkt, Museumsbahnfahrten mit „Überfall“, Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. August, ganztägig, Museumsbahnhof, Schönberger Strand

Junge Bühne & Filmnacht

Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 23. August, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

Weinfest

Verschiedene Winzer stellen ihre Weine vor, Fr.-So., 24.-26. August, Seebrückenvorplatz, Schönberger Strand

Schnäppchen-Sonntag

Besondere Aktionen rund ums Einkaufen in Schönberg, 26. August, 11-17 Uhr

Junge Bühne & Filmnacht

Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter laden ein zum Open-Air-Konzert, Donnerstag, 30. August, ab 19 Uhr, Sommerbühne, Kuhbrücksau 1, Schönberg-Kalifornien

SEPTEMBER

Tom Keller

Theatersolo mit Musik „Rungholt – eine Geschichte vom Untergang und dem was bleibt“, Freitag, 7. September, 20 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Kirchenführung

für Kinder und Erwachsene mit Andreas W. Lüdtke, Samstag, 8. September, Beginn 11 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz vor der ev.-luth. Kirche (Dauer etwa 1,5 Std.)

Flohmarkt & Bücher

Flohmarkt mit großem Lions-Club-Büchermarkt, Sonntag, 9. September, ab 10 Uhr, Schönberger Fußgängerzone, Geschäfte haben geöffnet

Tag des offenen Denkmals

Interaktiver Ausstellungsbesuch, Sonntag, 9. September, 14-17 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

Vernissage von Renate Straatmann

Acrylmischtechnik gepinselt und gespachtelt, Sonntag, 9. September, 11.30 Uhr, Kulturhaus „Alte Apotheke“, Knüllgasse 8, Schönberg

Herbstmarkt

Sonntag, 16. September, 10-17 Uhr, Probstei Museum, Ostseestraße 8-10, Schönberg

6-Zylinder

Die Gruppe stellt ihr neues Programm „Jetzt auch konisch“ vor – Vokalkunst der Extraklasse, Freitag, 21. September, Hotel „Am Rathaus“, Knüll 2, Schönberg

OKTOBER

Premieren-Lesung

Ute Haese liest aus ihrem neuen Buch „Der 8. Fall von Hanna Hemlokk“, Samstag, 6. Oktober, 18 Uhr, Weißdornweg 1, Schönberger Strand

Krimi-Lesung

Angelika Svensson liest aus ihrem Buch „Küstentod – ein Fall für Kommissarin Sanders“, Mittwoch, 17. Oktober, 19 Uhr, Restaurant „Filou“, Promenade 18, Schönberger Strand

Poetry-Slam

assemble ART präsentiert die Stars der norddeutschen Poetry-Slam-Szene, Freitag, 26. Oktober, 19 Uhr, Hotel „Am Rathaus“, Knüll 2, Schönberg

Flohmarkt

Sonntag, 28. Oktober, ab 10 Uhr, Schönberger Fußgängerzone, Geschäfte haben geöffnet

Änderungen vorbehalten. Vollständige Übersicht aller Termine auf der Internetseite der Gemeinde Schönberg: www.schoenberg.de

Erlebnis-Shopping auch am Sonntag

An den Wochenenden dürfen in Schönberg laut Bäderregelung die Geschäfte ihre Türen für die Kunden auch am Sonntag öffnen. Vor allem die Supermärkte nutzen ab April bis Ende Oktober jeden Sonntag von 11 bis 17 Uhr, um für ihre Kunden da zu sein. Die vielen Fachgeschäfte vor Ort öffnen meist jedoch nur zu den bestimmten großen Shopping-Sonntagen, die mit großen attraktiven Flohmärkten in der Fußgängerzone oder anderen Aktionen begleitet werden (siehe Markttermine und Aushänge). Zu diesen Markt-Sonntagen ist der Ort dann besonders attraktiv und lädt zum Bummeln und Stöbern ein. Auch die heimische Gastronomie freut sich auf den Besuch vieler Gäste. Der Ausflug nach Schönberg wird dann regelrecht zum Einkaufserlebnis. Der Gewerbe- u. Fremdenverkehrsverein betont die wirtschaftliche Bedeutung dieser Aktionen: Neben unseren Strandregionen wird dadurch auch die Innenstadt belebt und die vielen Tagesgäste sind erfreut, an den Wochenenden ebenso gemütlich einkaufen, bummeln und stöbern zu können. Die Bäderregelung gilt natürlich auch in den Strandbereichen, wo ohnehin an den Sonntagen viele Tagesgäste unterwegs sind. Nach dem Shopping in der Innenstadt steht dann meist auch der Besuch der interessanten Strandregionen auf dem Plan. Der Gewerbe- u. Fremdenverkehrsverein wünscht allen Besuchern in Schönberg und in den Strand-Ortsteilen einen guten Aufenthalt und viel Vergnügen.

ERLEBNIS-SHOPPING in SCHÖNBERG
In der Saison haben alle Supermärkte am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet !
Fachgeschäfte im Ort haben Sonntags nur bei besonderen Aktionen und Märkten geöffnet.
Besuchen sie nach ihrem Ortsbummel unsere attraktiven Strandregionen!
www.gewerbe-schoenberg.de www.facebook.com/GuFVSchoenberg

DECO(T)RÄUME
Iris Niederstraszer
Gardinen • Sonnenschutz
schauland
STICKEREI & TEXTILIEN
Stickmaschinenarbeiten
Fußgängerzone • Knüll • 24217 Schönberg • ☎ 04344/6141
www.decotraeume.de www.schauland-stickerei.de

Gabor
ecco
camel active
ROMIKA
LEGERO
LLOYD
CAPRICE
Lust auf schöne Schuhe
SCHUHHAUS
GESCHEWSKY
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
Knüll 8 • 24217 Schönberg
Telefon 04344 - 1372

Fashion - Trends - Tradition
LINDAU
Das Haus der Mode
Schönberg Fußgängerzone
Telefon 0 43 44 / 14 76
www.kaufhaus-lindau.de
Folgen Sie uns auf Facebook und informieren Sie sich über neuste Trends und Angebote

Seit 1899
Das Modehaus in Schönberg
BARBARA LEBEK RABE FIRST B ETERNA SOCX
Betty Barclay ZERRES CAMP DAVID MEYER HV POLO

Der zwölf Meter hohe Maibaum in der Schönberger Fußgängerzone wird mit Hilfe der Feuerwehr gerichtet – Jahr für Jahr ist es ein spannendes Prozedere.

Festlich begrüßt Schönberg den Mai

Zum 20. Mal startet am 1. Mai das große Maibaumfest in Schönberg. Gemeinde und Gewerbeverein haben in bewährter Zusammenarbeit ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Kulinarischem zusammengestellt. Um 11 Uhr wird in der Fußgängerzone mit Hilfe der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr der etwa zwölf Meter hohe und reich verzierte Maibaum gerichtet. Premiere ist diese Zeremonie für den neuen Bürgermeister Peter Kokocinski, der mit dem Gewerbevereinsvorsitzenden das Maibaumfest eröffnen wird. Musikalisch begleitet wird das Maibaumfest von der Band „Die Allrounder“, die ab 10.30 Uhr Oldies und Popp erklingen lassen. Pünktlich um 11 Uhr werden Bürgermeister und Gewerbevereinsvorsitzender Knut Lindau das Fest für ganze Familie eröffnen.

11.15 Uhr wird’s dann spannend, wenn die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg in akribischer Feinarbeit den Stamm richten, um den Maibaumkranz und die Krone aufzusetzen. Ab 11.30 Uhr sorgen die Musiker der „Allrounders“ wieder für beste Stimmung und Partyschwung, damit es beschwingt in den Mai hineingeht. 12.30 Uhr sind dann die Kinder der Zirkusgruppe des TSV Schönberg an der Reihe. Sie zeigen, was sie in ihrer artistischen Arbeit gelernt haben. Den Ausklang bereitet dann um 13 Uhr wieder die Oldie-Band „Allrounder“, um 15 Uhr soll das Fest ausklingen. Für das leibliche Wohl sorgt die heimische Gastronomie mit vielen Ständen, an denen es Maibowle, Maikringel, Erbsensuppe, Bratwurst und vieles mehr gibt. (asc)

Herzlich willkommen im

elscafé Kirsch

• Eis aus eigener Herstellung •
• Fußgängerzone • 24217 Schönberg •

Dockers by Gerli · remonte · Josef Seibel
s.Oliver · SKECHERS · rieker

Der SchuhLaden.

Große Mühlenstraße 5 · 24217 Schönberg

Ruser's Hotel

Restaurant • Café • Gästehof Eichenhof

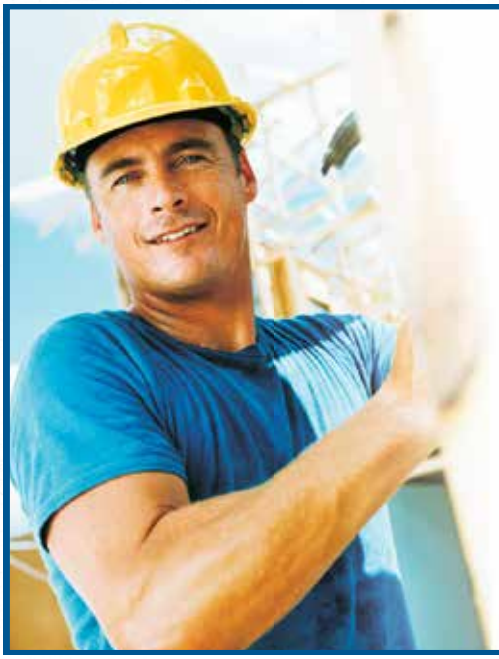
Erholen Sie sich im Herzen der Probstei – Wir bieten Ihnen persönlichen Service und gepflegte Gastlichkeit für private oder berufliche Aufenthalte in modernen und behaglichen Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmern.

Wir empfehlen uns für
Familien-, Vereins- & Betriebsfeiern

Albert-Koch-Straße 4 • 24217 Schönberg • Telefon 0 43 44 / 20 13
www.rusershotel.de

Spiel, Spaß und leckere Fischbrötchen am Schönberger Strand

An der Küste sind sie Kult – frische knusprige Brötchen, fein belegt mit Aal, Makrele, Matjes, Lachs oder Bismarckhering! Beim Weltfischbrötchentag am Samstag, 5. Mai, dreht sich am Schönberger Strand alles um die köstliche maritime Delikatesse. Ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Knotenkunde für kleine und große Seebären, Bastelaktionen, Angelübungen im Planschbecken sowie originale Seemannslieder, gesungen von einem Shanty-Chor, locken nicht nur Fischbrötchen-Genießer an den Schönberger Strand. Maritime Stimmung ist garantiert zwischen Seebrückenvorplatz und den Fischerhütten.



AZ BAU

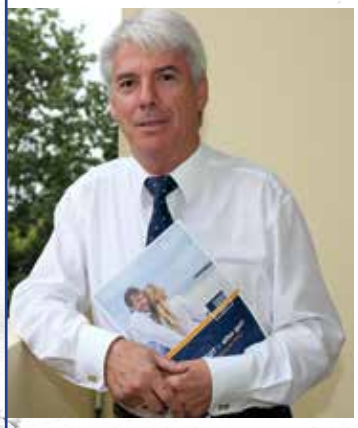
Neubau • Umbau • Sanierung
Altersgerechtes Bauen
Energetische Modernisierung

Ihre zuverlässigen Handwerksleut´ aus der Probstei!

24217 Barsbek
Bi'n Ramoker 15

Tel. 0 43 44 - 41 06 36
Mobil 0171 - 17 17 850

E-Mail info@azbau.net
www.azbau.net



Wir lassen Ihren Traum wahr werden!

- VERKAUF
- APPARTEMENTS
- WOCHENENDHÄUSER
- EINFAMILIENHÄUSER

TRÄUME
APPARTE
WOCHENEN
EINFAMILIE
LEBEN
Ihr
TRÄUME
APPARTE
WOCHENEN

Immobilien Günter Schollmeyer

24217 Schönberg Tel. 04344 - 2131
www.schollmeyer-immobilien.de

ivd
RDM VDH

Bianca Leidner eröffnet Treffpunkt für Kreative und Kunstinteressierte

Bianca Leidner bietet in ihrem neuen Galerie-Atelier Workshops und Seminare an, zeigt aber auch eigene Bilder. Ein Schwerpunkt ist die Tiermalerei.

Bianca Leidner startet mit ihrem neuen Galerie-Atelier in Barsbek noch einmal so richtig durch. Seit gut acht Jahren malt sie „sehr intensiv“ in ihrem Haus in Barsbek, doch längst ist der Platz zu eng geworden. Sie ergriff die Gelegenheit beim Schopfe und mietete die ehemaligen Räume der Kfz-Werkstatt Voss und will nun nicht mehr nur selbst dort künstlerisch tätig sein, sondern lädt auch Gleichgesinnte, Kreative oder Kunstinteressierte ein, mitzumalen. Bianca Leider gibt dort Kurse, sechs Arbeitsplätze mit Staffelei hat sie zunächst geschaffen und natürlich zeigt sie dort auch ihre eigenen Arbeiten.

Schwerpunkt ihres künstlerischen Schaffens ist die Tiermalerei, denn Tiere, so erzählt sie, hätten es ihr seit Kindesbeinen angetan. Diese Vorliebe verbindet sie seither auch mit der Malerei, die sie vor allem in der jüngeren Vergangenheit intensiviert und vervollkommnet hat. Sie besuchte dazu Workshops und Seminare bei anderen renommierten Künstlern und eignete sich schnell ihre eigene Handschrift an. Ein Markenzeichen sind ihre detailgenauen Tierporträts. „Tiere halten ja nicht still, deshalb male ich nach Fotovorlagen“, erklärte Bianca Leidner. Sie übernimmt Auftragsarbeiten, sodass Tierfreunde sich ihre Lieblinge auf die Leinwand bannen lassen können. Aber auch die experimentelle Malerei hat es der 49-Jährigen angetan. Ihre jüngsten Werke sind vorwiegend in einer Mischtechnik aus Acryl- und Ölmalerei entstanden. So kann sie die Oberfläche noch besser gestalten.

In ihren Workshops bietet sie verschiedene Themen an wie „Augen als Spiegel der Seele“, „Pferdestudien“, „Wo Licht ist, ist auch Schatten“ oder aber auch völlig ohne Thema können Interessierte wöchentlich vormittags oder abends zum Malen kommen, um ihre Fertigkeiten einfach zu vervollkommnen, sich auszutauschen und sich zu treffen.
Und noch eine Leidenschaft hat Bianca Leidner: Sie setzt sich für die Kinderhilfe ein, ist Leiterin der Plan-Aktionsgruppe in Kiel und spendet vom Erlös für ihre Bilder jeweils 20 Prozent an diese Internationale Kinderhilfe. Sie selbst habe eine Patenschaft für einen Jungen übernommen, um so Hilfe zur Selbsthilfe in den betroffenen Ländern zu leisten. (asc)

Thing Tag
Sa., 2. Juni

Dingvogt und Probst fällen Urteile über Mägde und Bauern

Ding und Recht sprechen wie zu Zeiten der Klosterherrschaft – das können Besucher beim Thing Tag am Schönberger Probstei Museum erleben. Am Sonnabend, 2. Juni, ab 14 Uhr ist es wieder so weit: Dann wird sich auf dem historischen Göttsch-Gelände wieder alles um die Gerichtsverhandlung drehen, die von den Darstellern der AWO-Theatergruppe „Lampenfewer“ dramatisch wie unterhaltsam in Szene gesetzt wird.

Doch so unterhaltsam war das vor mehr als 300 Jahren nicht, wenn die hohen Herren, der Klostervogt, „de Affinder“, der Dingvogt und der Probst, das Urteil über Mägde und Bauern fällten. Denn ein Adliger stand da eher selten am Pranger. Ulli Lage und Ingo F. Lage haben es sich seit mehr als 25 Jahren zur Aufgabe gemacht, in den alten Fällen der Archive zu stöbern und in Anlehnung an Gerichtsverhandlungen zur Klosterherrschaft einen Fall so umzuschreiben, dass die Laienspielgruppe der AWO ihn in zwei Akten nachstellen kann. So kann es auch schon mal sein, dass der Thing-Tag Bezug nimmt auf ganz aktuelle Ereignisse in der Probstei.

Die Besucher können selbst erleben, wie die „Dinglüd“ entscheiden. Umrahmt wird die Veranstaltung durch ein historisches Marktgeschehen. Da werden die Probsteier Landfrauen in ihren Trachten Kaffee und Kuchen anbieten, handgemachte Musik wird erklingen und in der Pause des Theaterstückes wird die Probsteier Tanz- und Trachtengruppe historische Tänze auf der Freifläche vor der Göttsch-Kate präsentieren. Kinder können alte Spiele ausprobieren, selbst Seile drehen und dem Schafscherer über die Schulter schauen, wenn er den Tieren die Wolle vom Leib schert. Und natürlich wird auch der historische Museumsbackofen angeheizt, um den Besuchern frisches Brot anbieten zu können, das gebacken wurde wie anno dunnemals. (asc)

Zum Abschluss reicht Bürgermeister Peter A. Kokocinski den Leihenschauspielern ein kühles Bier.

Familienfest
So., 27. Mai

Einblicke in die Geschichte der Kindheit

Das Kindheitsmuseum im Herzen Schönbergs hat sich seit Gründung dieses in Deutschland einmaligen Vereins im Jahre 1988 einen ganz besonderen Ruf erworben. Kindheit seit 1890 heißt es da. „Anfassen, mitmachen und ausprobieren“, das ist bei uns erwünscht. Das Museumskonzept wurde von Anfang an vom Bürgermeister und den Gemeindevertretern im Rathaus befürwortet. Das Museum zog in das Haus in der Knüllgasse, das bis 1979 Sitz des Amtsgerichts war und bis 1989 vom Probstei Museum genutzt wurde. Eng verbunden sind die rund 60 Mitglieder mit der Ostseegemeinde, die die Museumsräume zur Verfügung stellt. Viele Mitarbeiter arbeiten mit Leidenschaft ehrenamtlich im Museum und wirken auch bei der Gestaltung mit.

Am 27. Mai 2018 ist wieder das große Familienfest in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geplant. Es gibt bekannte und ein wenig in Vergessenheit geratene Kinderspiele, Überraschungen und eine Tombola lädt zum Mitmachen ein. Ab Mai dieses Jahres hat die Ausstellung „Schule anno dazumal“ wieder einen eigenen Ausstellungsraum, in dem die Schulbildung seit 1890 lebendig dargestellt wird. Auch die Schule nach 1945 ihren Platz bekommen. Die Ausstellung ist besonders für Schulklassen, aber ebenso für ältere Besuchergruppen geeignet. Viele erinnern sich an ihre eigene Schulzeit oder an die ihrer Eltern oder Großeltern. Auf den Schulbänken liegen Tafel und Kreiden, da werden Erinnerungen wach. „Weißt du noch“, das ist ein oft gehörter Satz im Museum. Da darf erlebt werden, wie mit Murmeln und Kreiseln gespielt wird und die unterschiedlichsten Puppenstuben sind zu bewundern. Über 2000 Kinder- und Jugendbücher seit Ende des 19. Jahrhunderts bis heute sind hier gesammelt wurden.

Die Darstellung des Kinderlebens von der Geburt bis zur Konfirmation wird mit zahlreichen Exponaten dargestellt. Die Philosophie des Museums ist: Nicht das Spielzeug an sich soll gezeigt werden, sondern die Geschichte der Kindheit seit 1890. Die Lebensmuster in den verschiedenen Generationen sind sehr unterschiedlich. Dokumentiert wird: Wie haben die Kinder gelebt, gewohnt, gespielt, aber auch gearbeitet. Mit der Text-Gestaltung haben sich die Vereinsmitglieder sehr viel Mühe gegeben. Der Besuch führt durch die wechselvollen Kinderzeiten, seit dem letzten Kaiserreich, doch Ost und West, arm oder reich, in die Städte oder aufs Land. Vom Holzklotz zum Elektronik-Baukasten, auch hier ist der Zeitwandel für alle sichtbar zu spüren. Ein Besuch im Kindheitsmuseum lohnt sich immer. Die Öffnungszeiten und aktuelle Informationen gibt es im Internet unter www.kindheitsmuseum.de. (rr)

Schönberg
Bahnhofstraße 30
*Im Rahmen der jeweilig gültigen Bäderregelung.

www.kaufhaus-stolz.com
STOLZ
Das Kaufhaus im Norden
So gut geht günstig.

Ihre Profis vor Ort – darauf ist Verlass.

So nah, denn wir sind Nachbarn

Gut, wenn man einen Fachmann in der Nähe hat.
Einen, der für alles eine Lösung bietet und bei
dem man sich immer gut aufgehoben fühlt.
Wir sprechen Ihre Sprache!
Willkommen in WERKERS WELT.

So gut, weil wir uns auskennen

Als erfahrene Profis hören wir Ihnen genau zu
und wissen immer, worauf es ankommt.
Egal ob für Haus, Wohnung oder Garten.
Wir machen Ihre Aufgabe zu unserer!
Willkommen in WERKERS WELT.

So passt's, weil wir Sie glänzen lassen

Bei uns vor Ort wählen Sie aus hochwertigen Werkzeugen
und Materialen aus. Oder Sie bestellen im Katalog und
Internet aus unserem riesigen Sortiment.
Wir finden immer das Richtige für Ihre Maßnahme!
Willkommen in WERKERS WELT.

WERKERS WELT
Richter Baustoffe GmbH & Co. KGaA
So nah, so gut, so passt's.

RICHTER
baustoffhandel

24217 Schönberg
Bahnhofstraße 36
Tel. 0 43 44 / 41 64-0
Fax 0 43 44 / 41 64-22

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8 - 16 Uhr

Sonntag,
3. Juni
11-16.30 Uhr

Schönberger Gewerbeschau: mehr als nur eine Produktschau

Betriebe gestalten am Sonntag, 3. Juni, mit vielen Aktionen ein buntes Familienfest. Auch Hubschrauber-Rundflüge werden angeboten.

Die Schönberger Gewerbeschau ist alle zwei Jahre für die Schönberger Gewerbetreibenden eine echte Herausforderung. Ihr Anspruch: „Wir wollen den Schönbergern und den Gästen nicht nur unsere breite Leistungspalette präsentieren, sondern eine Mischung aus Information, Unterhaltung und Kulinarik bieten“, so Gewerbevereinsvorsitzender Knut Lindau.

Er freut sich, dass auch in diesem Jahr wieder rund 50 Betriebe dabei sind, die alle Register ziehen. Denn längst ist diese Veranstaltung, die stets bei bestem Sonnenschein stattfindet, für alle Einheimischen zum Treffpunkt geworden. Da wird geklönt, man trifft Menschen, die man lange nicht gesehen hat. Bei Musik vom Band, Essen und Trinken laden verschiedene Aktionsräume zum Verweilen ein. Bewährt haben sich die drei Aktionsschwerpunkte in den Bereichen Mundt, Doormann & Kopplin und rund um das Autohaus in Schönberg. Die Gewerbebetriebe präsentieren jeweils ihre eigene Technik, Maschinen und Fahrzeuge. Ergänzt werden die Schwergewichte durch verschiedene Partner aus allen Branchen. So gruppieren sich viele kleinere Anbieter in den jeweiligen Zentren und allesamt lassen viel Kreativität walten. Sie informieren und werben für sich und ihre Leistung, sorgen aber auch für Kurzweil und kulinarische Abwechslung. Unter anderem wird das Hotel am Rathaus auf dem Gelände der Firma Mundt zeigen, was die Küche von Hotelchef Peter Brassel kann. Seit zwei Jahren betreibt er mit seiner Ehefrau Katrin das Hotel am Rathaus.

Vertreten sein werden die Vereine und Verbände mit vielen Mitmachaktionen, auch der Schönberger Touristservice unter neuer Leitung von André Schaffer wird sich präsentieren. Die drei Aktionsräume können mit der Bimmelbahn oder natürlich zu Fuß erreicht werden. „Die Bahn hat sich bewährt und wird sehr gut angenommen, die Fahrt kostet nichts“, kann Lindau erfreut verkünden. Modenschauen, Mitmachaktionen der Handwerksbetriebe, Glücksrad-Drehen, sportliche Aktionen sowie viele Gelegenheiten auf kleine Gewinne an den Ständen – das Fest hat allen Altersgruppen etwas zu bieten. Und mit ein bisschen Glück können die Besucher an vielen Ständen einen der beliebten Hubschrauberrundflüge gewinnen. Also: gleich Termin vormerken, ein Besuch lohnt sich. (asc)

Neue Mitglieder

Der EDV-Fachmann Klaus Stelck hat mit seiner neuen Firma die Probstei-Rundschau-Onlinezeitung ins Leben gerufen.

Klaus Stelck informiert online

Die Zeitungslandschaft wird vor allem im ländlichen Raum immer dünner. Das meint zumindest Klaus Stelck aus Schönberg. Er hat deshalb eine neue Firma gegründet und gibt nun die Probstei-Rundschau-Onlinezeitung heraus. Damit ist der 63-jährige EDV-Fachmann nun auch Mitglied im Schönberger Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein geworden. Mit seinem Angebot wolle er vor allem Bürger im ländlichen Bereich bedienen, die sich mit ihren Interessen in der herkömmlichen Medienlandschaft immer weniger wiederfinden, so Stelck.

„Von Printmedien fühlen sich die Menschen verschiedener Altersgruppen immer weniger angesprochen“, nannt Klaus Stelck das Motiv zur Tat. Der aktive SPD-Gemeindevertreter betont, dass es sich um eine unabhängige Bürgerzeitung handele, die den Service biete, den die herkömmliche Zeitungslandschaft immer mehr vernachlässige. „Über Push-Dienste könnten die Leser mitteilen, welche Interessen sie haben und entsprechende Nachrichten (Termine, Veranstaltungen, Lokales) erhalten sie dann per E-Mail oder aufs Smartphone, später auch per Whatsapp“, erklärt Stelck weiter. Natürlich könne man auch direkt die Online-Ausgabe lesen. Eigentlich, so berichtet der Schönberger, wollte er sein neues Medium erst zum Jahresende „scharf schalten“. Doch dann startete er zu Ostern einen Testlauf, um möglichst schnell das Feedback der Leser zu erhalten und gegebenenfalls reagieren zu können. Derzeit laufe die Suche nach Werbepartnern und Autoren, denn die Online-Zeitung soll auch mit journalistischem Anspruch gestaltet werden. „Ich werde nur in der Zeit des Aufbaus die Redaktion übernehmen“, kündigt Stelck an. Denn seine Kernkompetenz sei die technische Abwicklung und das technische Knowhow. Das biete er auch überregional anderen Partnern an, die dann wiederum ihre Online-Zeitung lediglich mit einer regionalen Redaktion füllen müssten, schildert Stelck die weiterführende Geschäftsidee. Wer sich selbst ein Bild machen möchte, wird unter www.probstei.rundschau.online fündig.

Das Kerngeschäft von Michael Dulski mit seiner Firma „Privatvermietung Ostsee – Ferienwohnungen Vermietung und Verkauf“ ist die Vermietung von Ferienwohnungen auf dem Holm. Dort hat er auch sein Büro.

Michael Dulski vermietet Ferienwohnungen

Michael Dulski gehört zu den 13 neuen Mitgliedern, die der Gewerbeverein in diesem Jahr begrüßen konnte. Mit seiner Firma „Privatvermietung Ostsee – Ferienwohnungen Vermietung und Verkauf“ hat er sich 2007 selbstständig gemacht. Seit 2011 hat er sein Büro auf dem Holm, Osterwisch 12 bis 14 a. Sein Kerngeschäft ist die Vermietung von Ferienwohnungen, die sich im privaten Eigentum befinden, in Einzelfällen makelt er auch den Verkauf.

Derzeit vermietet seine Firma am Holm einen Bestand von 80 Wohnungen in der Größe zwischen 30 und 40 Quadratmetern, darauf wolle er sein Kerngeschäft beschränken, so Dulski. Zehn Mitarbeiter im Bereich Reinigung und Hausmeisterei sorgen dafür, dass die Wohnungsübergabe reibungslos erfolgen kann. Mit der Buchungslage sei er sehr zufrieden. „2017 war ein Superjahr“, zieht Dulski eine positive Bilanz.

In den Gewerbeverein kam er durch Felix Franke, den zweiten Vorsitzenden, der den Anstoß gab. Denn er sehe den Austausch unter den Gewerbetreibenden als wichtig an und vertrete auch in der Arbeitsgemeinschaft BraHoKa die Interessen der Anlieger in Brasilien, Holm und Kalifornien, so Dulski.

Malermeister Frank Thiel liebt vor allem Arbeiten, in denen er seine Kreativität zeigen und entwickeln kann, wie hier am Kiosk in Brasilien.

Neue Mitglieder

Frank Thiel überzeugt mit Kreativität

„Thiel creativ“ – das Motto seiner Firma ist sein eigenes. Denn Frank Thiel, Malermeister und Schönberger Gewerbetreibender, sucht bei seiner Arbeit stets nach dem Besonderen, der Herausforderung, dem kreativen Ansatz. Seit 1986 ist der 53-Jährige selbstständig, hat alle Höhen und Tiefen, aktuell wieder Höhen, des norddeutschen Handwerks miterlebt und alle Hürden umschifft.

Derzeit kann er sich, wie auch alle anderen Handwerksbetriebe, nicht beklagen, die Konjunktur boomt, die Auftragsbücher sind voll. Doch er kennt auch andere Zeiten, als Handwerker aus Schleswig-Holstein 2009 über 200 Kilometer weiter nach Dänemark zur Arbeit fuhren, um sich über Wasser halten zu können. Er ließ sich nicht unterkriegen, seine Maxime: „Klasse statt Masse“. Qualität und Zuverlässigkeit zahlten sich aus. Derzeit hat Frank Thiel zwei Mitarbeiter. Sein Engagement richtet sich auch auf den Nachwuchs. In der Schönberger Berufsbildungsmesse (vormals Tag der Ausbildung des Schönberger Gewerbevereins) wirbt er von Anbeginn an für den Maler-Beruf. Auch im Berufsförderungswerk in Preetz unterrichtet er in Theorie und Praxis. Seine kreativen Spuren hinterlässt er aber nicht nur in privaten Bädern oder Wohnzimmern, sondern auch in Zusammenarbeit mit Projekttagen mit Schülern.

Gemeinsam wurden verschiedene Klassenräume – natürlich kreativ – gestaltet. Auch der im Zuge der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien neu gestaltete Kiosk im Schönberger Ortsteil Brasilien trägt seine Handschrift.

René Beck hat sein Büro „Lohnkompass“ in der Großen Mühlenstraße 5, über dem Schuhladen eröffnet.

René Beck bringt Gehaltsabrechnungen auf Kurs

„Lohnkompass“ – der Name des Betriebes von René Beck ist Programm. Vor vier Jahren hob er seine Firma aus der Taufe, seit Herbst 2016 betreibt der 41-Jährige sie hauptberuflich. „Es wurde schnell mehr, ich bringe Ihre Gehaltsabrechnung auf Kurs“, erzählt Beck. Seine Leistungspalette umfasst die gesamte Abwicklung von Lohnzahlungen und -abrechnungen, insbesondere auch die sogenannten Bau- und Tariflöhne, für die besondere Bestimmungen gelten. „Die Firmen geben diese Aufgabe an mich ab“, erklärt Beck.

„Ich biete diese Leistung für alle Arten von Löhnen an, einschließlich Tariflöhne im öffentlichen Dienst wie Kitas, Saisonlöhne wie in der Gastronomie oder der Landwirtschaft, aber auch die Überprüfung der Lohnzahlung für Arbeitnehmer gehört zu meinem Angebot“, berichtet der gelernte Bürokaufmann. Er habe sich weiterqualifiziert als Personalkaufmann und zwölf Jahre für einen Steuerberater gearbeitet, so Beck weiter. Mittlerweile lagern auch Steuerberater die Lohnabrechnung aus und beauftragen seine Firma. Zum Leistungsspektrum zählt auch die Lohnkostenanalyse – also wie erreicht man mehr Netto für Mitarbeiter und spart dabei noch Arbeitgeberkosten, sodass beide Seiten gewinnen. Auch die Prüfungsbegleitung von Arbeitgebern, egal ob Sozial- oder Steuerprüfungen, übernimmt „Lohnkompass“. Doch seine Auftraggeber sind nicht nur Firmen, sondern auch Arbeitnehmer, die Fragen zu ihrer Lohnabrechnung haben oder diese überprüfen lassen wollen. Seine Kunden kommen aus ganz Schleswig-Holstein und selbst aus dem Ausland wird er beauftragt. Beck hat vier Kinder, wohnt seit 2005 in Prajtau und wünscht sich als neues Mitglied im Gewerbeverein Schönberg vor allem ein gutes Netzwerk. „Der Austausch ist ganz wichtig“, sagt der gebürtige Rostocker.

Texte/Fotos: asc

Neue Mitglieder

Im Team für Kundenzufriedenheit: Gordon Bott, Malte Lau und Maik Rose vom Autohaus Lau in der Probstei.

Malte Lau erweitert sein Angebot im Eichkamp

Seit einem Jahr ist das Autohaus in der Probstei in Regie von Malte Lau aus Tüttendorf im Schönberger Gewerbegebiet zu Hause. Der 35-Jährige trat die Nachfolge von Uwe Schöning (Opel-Autohaus) an und behält das Konzept bei. Seine Angebots- und Leistungspalette hat er auf Camping- und Wohnwagen sowie Motorräder erweitert.

Malte Lau ist ausgebildeter Kfz-Mechaniker, der seine Erfahrungen im elterlichen Betrieb gesammelt hat. Er freut sich, dass er so gut angekommen ist in der Probstei und plant mittelfristig den weiteren Ausbau seines Betriebes. Vordringliches Ziel sei es, die Verträge mit Opel und Lada zu erhalten und weitere Fabrikate aufnehmen. Den Fokus lege er auch auf Kunden mit „älteren Fahrzeugen“, so Lau. Er fühlt sich gut angekommen in der Probstei, will seinen Verkaufsfahrzeugpark auf „zehn bis 15 Fahrzeuge“ aufstocken sowie einen dritten Gesellen einstellen und freut sich über die steigende Nachfrage im Gebrauchtwagen-Sektor.

Die Marken Opel und Lada – einschließlich Neufahrzeuge – bilden den Schwerpunkt des Betriebes. Mit dem russischen Hersteller schließt Lau eine Lücke, denn Lada bietet im Mittelklassewagen-Bereich ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Roswitha und Hans-Jürgen Schmidt übergeben ihren Betrieb „Schmidt‘s Party-Service“ an Tim Warther.

Tim Warther übernimmt und erweitert Cateringbetrieb

Schmidt’s Party-Service – der Name stimmt nur noch zum Teil. Denn Hans-Jürgen Schmidt übergibt die Geschäfte an einen Nachfolger. Und nach dem hat er lange gesucht. Tim Warther ist der Neue, der nun den Löffel schwingt. Der 38-Jährige ist gelernter Koch und hat Erfahrungen sowohl im Hotel- als auch im Cateringbereich gesammelt. Er freut sich auf seinen Start in die Selbstständigkeit.

Geduld war gefragt, um ihren in der gesamten Probstei gut eingeführten Betrieb in gute und fähige Hände zu geben. „Wir hatten schon mehrere Interessenten, aber wir waren mit keinem zufrieden. Nun sind wir sicher, dass unser Name gut weitergetragen wird“, meint Roswitha Schmidt. Sie bleibt noch bis Ende des Jahres an der Seite des „Neuen“, Hans-Jürgen Schmidt allerdings setzt sich nun zur Ruhe.

Tim Warther hat auch unter anderem in Österreich, Schweden und Sizilien gearbeitet, zuletzt als leitender Angestellter im Cateringbetrieb. „Mir liegt vor allem die frische und regionale Küche am Herzen“, sagt Warther. Er wolle bewährte Produkte „in gewohnter Qualität“ weiterführen und gleichzeitig neue Akzente setzen. So werde es neben den beliebten Büfetts auch ein Kinderbüffet und spezielle Angebote für Vegetarier und Veganer geben. Die Leistungspalette reicht vom Frühstücksempfang über ein leckeres Mittagessen bis zum Mitternachtssnack, von der Bewirtung zur Hochzeit, Betriebsjubiläen bis hin zum Frühlingsfest. Geliefert wird sieben Tage die Woche, an 365 Tagen im Jahr. Wer sich ein Bild machen möchte, ist im Geschäft im Gewerbegebiet Rathjendorfer Weg gern gesehen. Mittwoch ist im Laden Ruhetag, geliefert werde natürlich trotzdem, betont Warther.

Im Eichkamp 20 kann Sönke Steffens seine Firma IGS vergrößern und sein Angebot weiter ausbauen.

Sönke Steffens gibt Verschmutzungen keine Chance

Neu im Gewerbegebiet hat sich der Spezialist für Gebäudereinigungen IGS im Kamp 20 niedergelassen. Die Kernkompetenzen von IGS sind die Reinigungen von Büroflächen und Praxen und die Glasreinigung inklusive Rahmen, auf Wunsch auch mit Spezialbehandlungen. Des Weiteren verkauft und vermietet IGS Reinigungsmaschinen und Hochleistungsgeräte für die Teppichreinigung.

Frisch im Angebot ist das lösungsmittelfreie, biologisch abbaubare Reinigungsmittel EPIPHAN, welches der geschäftsführende Gesellschafter Sönke Steffens selbst herstellt. EPIPHAN eignet sich hervorragend für die Entfernung von allen organischen Beschmutzungen wie Fette, Öle, Wachs, Kerosin, Ruß, Tinte, Moos, Kohle etc. Viele beeindruckte Kunden hat er mit der Wirkung des Reinigungsmittels bereits überzeugt. EPHIPAN wird in einem Ein-Liter-Gebinde in einer umweltfreundlichen Drucksprühflasche verkauft. Nachhaltigkeit wird bei IGS großgeschrieben und so ist es auch selbstverständlich, dass die Sprühflaschen bei IGS wieder befüllt werden können. IGS hat samstags von 10-13 Uhr und nach telefonischer Absprache für Endkunden geöffnet.

Neue Mitglieder

Metin Yalim zeigt Kompetenz in Sachen Schweißen

Wenn es um das Thema Schweißen geht, ist man bei Metin Yalim in Schönberg, im Eichkamp 10 an der richtigen Adresse. Seine Firma „Schweißtechnik Kiel“ mit fünf Mitarbeitern bietet die gesamte Produktpalette an. Seit mehr als zehn Jahren ist der gebürtige Türke, der seit frühester Kindheit in Deutschland zu Hause ist, mit seinem Geschäft selbstständig.

Und als Schönberger wollte er sich natürlich auch dem örtlichen Gewerbeverein anschließen, denn ein gutes Netzwerk, ein Austausch untereinander sei heute wichtiger denn je, weiß der Schweißfachmann. Er hat seinen Beruf von der Pike auf gelernt, war selbst Ausbilder im Bereich Industriemaschinen-Systemtechnik. Neben Maschinenbau, Löten, Fräsen, Elektropneumatik, CNC-Technik umfasst sein Fachgebiet auch sämtliche Schweißprogramme. In seinem Ladengeschäft im Eichkamp 10 verkauft er nicht nur hochwertige Schweißgeräte, sondern der Fachmann repariert auch Schweißgeräte aller Art. Über die Geräte hinaus findet sich bei Metin Yalim alles, was zum Schweißen nötig ist: Sicherheitsbekleidung, Zubehör für alle Geräte, Schweißdrähte und vieles mehr. Seinen Kunden bietet er außerdem einen umfassenden Service und eine große Sortimentsvielfalt an. Oberste Prämisse ist die fachkundige Beratung vor Ort. Sein Geschäft ist montags bis freitags, 8 bis 16 Uhr, geöffnet, telefonisch ist er rund um die Uhr erreichbar unter 04344/8169867, mobil: 0173-6888818.

„Schweißtechnik Kiel“: Metin Yalim bietet in seinem neuen Ladengeschäft im Eichkamp 10 unter anderem auch hochwertige Schweißgeräte, die er auch repariert.

Texte/Fotos: asc

Sonntag,
24. Juni

Deich- und Salzwiesenlauf: Kultveranstaltung für Urlauber und Einwohner

Einige hundert Läufer starten jährlich beim Deich- und Salzwiesenlauf auf dem Schönberger Albert-Koch-Platz.

Was vor mehr als 25 Jahren mit einem Fünf- und Zehn-Meilen-Lauf begonnen hatte, ist heute eine angesagte Sportveranstaltung über mehrere Distanzen, die jährlich am letzten Sonntag im Juni mehrere hundert Läufer im Alter zwischen drei und 85 Jahren nach Schönberg lockt: der Schönberger Deich- und Salzwiesenlauf. In diesem Jahr fällt der Startschuss am 24. Juni. Für viele Lauffans hat der Schönberger Deich- und Salzwiesenlauf schon Kultstatus, der letzte Sonntag im Juni einen festen Platz im Laufkalender.

1989 gründeten sich in Regie von Wulf-Dieter Nolte die „Strandläufer“ als Abteilung des Schönberger Turn- und Sportvereins. Seitdem gibt es auch den Deich- und Salzwiesenlauf, ins Leben gerufen von Richard Hansen. 160 Läufer gingen damals an den Start, doch jährlich wurden es mehr. Rekord-Zahlen von rund 1000 Sportlern registrierten die „Strandläufer“ 2009, als sie zu ihrem 20. Geburtstag den Ostseemarathon organisierten. Doch das blieb eine einmalige Sache, denn die Logistik sprengte fast die Kapazitätsgrenze der „Strandläufer“. Rund 50 Helfer, begonnen bei den Rettungskräften des ASB und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Stakendorf und Wisch als Streckenposten, über die Auswerter im Büro bis hin zum Versorgungsteam vor Ort sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Sie hatten über 600 halbe Brötchen zu schmieren, 50 Kilogramm Bananen, ebenso viele Äpfel und zig Kuchen und ungezählte Liter Wasser zu verteilen.

In diesem Jahr erwarten die „Strandläufer“ mit Wulf-Dieter Nolte an der Spitze erneut einige hundert Läufer, die am 24. Juni in Schönberg an den Start gehen. Besonders reizvoll für viele Läufer: der sieben Kilometer lange Streckenabschnitt entlang der Ostsee. Gelaufen werden zehn und fünf Kilometer, außerdem gibt es den Schüler-Schnupperlauf. Die Veranstaltung beginnt mit einem Warm-up auf dem Schönberger Albert-Koch-Sportplatz an der Schule. (asc)

Alpen-Lauf: ins Ziel für einen guten Zweck

Sportlich-fit sein und gleichzeitig etwas für die gute Sache tun – das gelingt beim Alpen-Lauf entlang einer wunderschönen Strecke an der Steilküste in Hohwacht. Der Startschuss für diesen Spendenlauf fällt am 15. Juli um 10 Uhr am Edeka-Markt Alpen in Hohwacht in der Seestraße. Gelaufen wird über verschiedene Distanzen, sodass Läufer aller Leistungsklassen an diesem Lauf für die gute Sache teilnehmen können.

Es stehen zur Auswahl die Fünf-Kilometer-Strecke Laufen und Walken, die Distanz über zehn Kilometer im Laufen, der Fünf-Kilometer-Firmen- und Teamlauf sowie der Bambini-Lauf. Die Startgebührt beträgt zehn Euro pro Erwachsener, fünf Euro zahlen Kinder und Jugendliche. Spätestens bis zum 10. Juli muss die Startgebühr überwiesen sein, um die Teilnahme zu sichern. Ausnahmsweise ist eine Meldung noch bis 9 Uhr am Starttag möglich (gilt nicht für eine Teamwertung). Die Startunterlagen können abgeholt werden von Mittwoch, 11. Juli, bis Freitag, 13. Juli, in der Tourist-Information Hohwacht oder am Starttag am Edeka-Markt. Ab 8 Uhr gibt es am Starttag Verpflegung, Getränke und Obst, nach dem Zieleinlauf ist das Duschen im Haus gegenüber des Einkaufsmarktes möglich. Auch für kostenfreie Parkplätze ist auf dem Edeka-Parkplatz gesorgt.
Der Lauf wird seit einigen Jahren in Zusammenarbeit der Firma Edeka-Alpen, der Hohwachter-Bucht-Touristik sowie dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) mit steigender Resonanz veranstaltet. Zwischen 200 und 300 Läufer hatten die Veranstalter zu verzeichnen. Nicht nur Einheimische, sondern auch verstärkt Urlaubsgäste nutzen diesen Lauf, um gleich zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen – sich fit zu halten und etwas Gutes zu tun. Denn: „Die kompletten Einnahmen kommen der Kinderkrebshilfestation zugute“, erklärte Sascha Firmenich von Edeka-Alpen. Begleitet wird die Veranstaltung von einem bunten Rahmenprogramm, von Musik über sportliche Aktionen sowie Essen und Trinken. (asc)

sport sisters

Durchgehend trainieren von 7 bis 21 Uhr! Täglich!

Mitgliedschaft ab einem Monat Laufzeit möglich!

Die freundlichen und kompetenten Trainerinnen stellen gerne dein persönliches Trainingsprogramm zusammen.

Tageskarte für 8,– € erhältlich

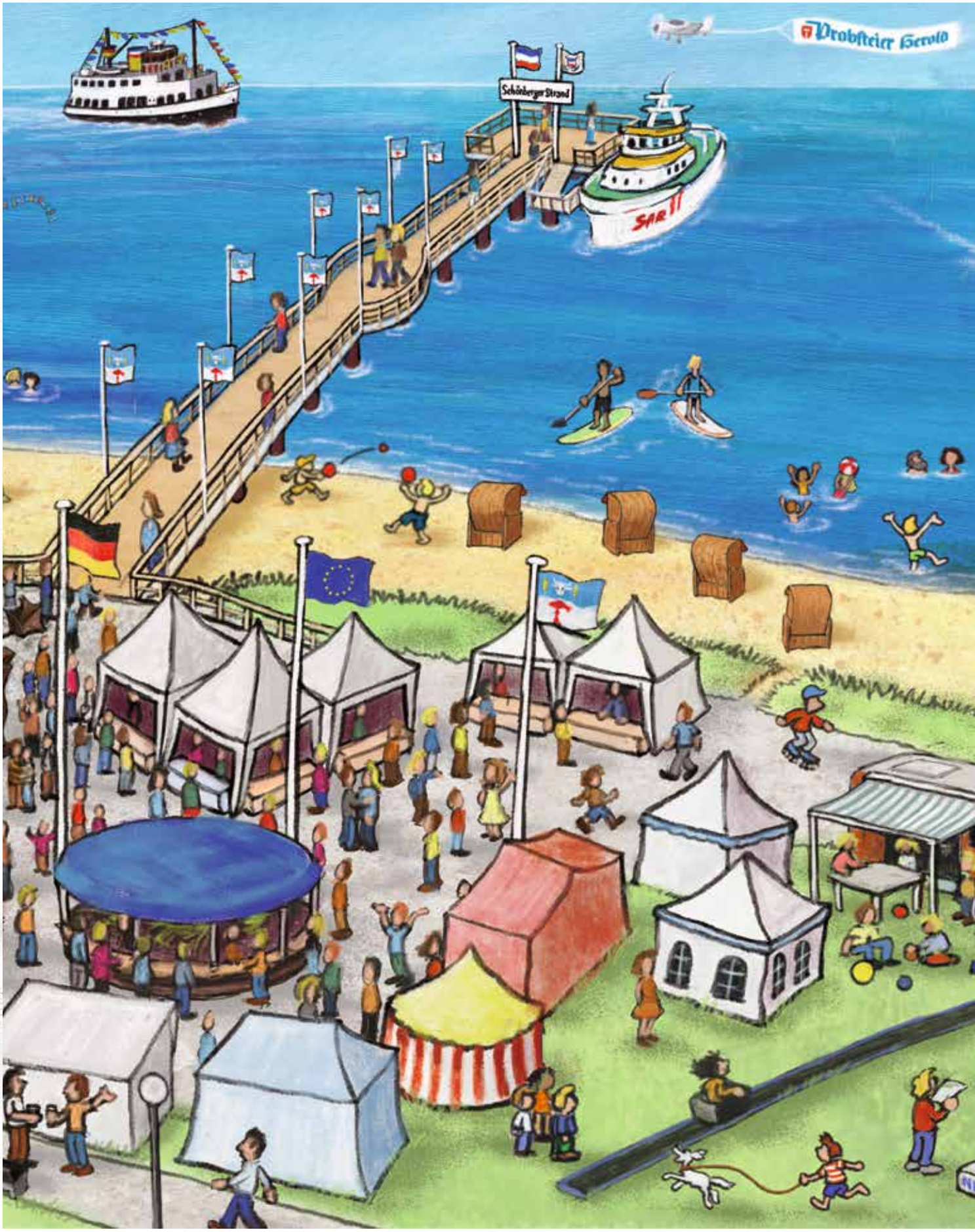
Mache mit bei:

- Faszientraining
- Gelenkschonendem Hydrauliktraining
- Funktionstraining
- Verschiedenen Interessanten Kursen
- Tabata Training
- Eigengewichts-übungen

… und vielem mehr!

Fotos: Diana Bader

Bahnhofstraße 7
24217 Schönberg
Telefon 04344-8158182


Probsteier Herold
Schönberger Strand
SAR 11

Fr., Sa. u. So.
13.-15. Juli

Seebrückenfest – und alle feiern mit

Das „Schönberger Seebrückenfest“ ist längst weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste wieder ein Fest der Superlative. Das Besondere: Es ist ein Familien- und Volksfest, für das kein Eintritt erhoben wird. Mit vielen Höhepunkten von Live-Konzerten bis hin zum Feuerwerk wird so der Geburtstag der Schönberger Seebrücke von Freitag, 13., bis Sonntag, 15. Juli gefeiert.

Landfrauenchor

United Four

Steam

Valley

Ein Anziehungspunkt wird die große kostenlose VR-Bank-Kindermeile am Sonnabend und Sonntag sein. Von vielen sportlichen Mitmachaktionen bis hin zu Kreativangeboten und Schminkständen kommen Kinder aller Altersgruppen auf ihre Kosten.

Das Bühnenprogramm hält tagsüber und abends verschiedenste musikalische Programmpunkte bereit, die Jung und Alt, Schlagerfans wie Rockliebhaber ansprechen. Bewährt haben sich zwei Bühnen, um lästige Umbaupausen zu vermeiden. Denn während auf der großen Hauptbühne eine Gruppe ihr Equipment einrichtet, unterhalten Solokünstler auf der kleinen Bühne die Gäste weiter.

Traditionell wird der Probsteier Landfrauenchor am Freitag das Fest eröffnen, bevor „United Four“ die Kuh fliegen lässt. Die Kultband gehört mittlerweile fast schon zum Seebrückenfest dazu, denn die Resonanz war in den Vorjahren überwältigend. Am Samstagabend wird es auf der kleinen Bühne stimmungsvoll mit Mia Ohlsen und „unplugged“, auf der großen Bühne wird die Rock-Cover-Band „Steam“ dem Publikum einheizen, bevor das Feuerwerk die Gäste in seinen Bann zieht. Wiederholungstäter werden es wissen: Das Höhenfeuerwerk am Sonnabendabend ist einer der Höhepunkte, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Das abwechslungsreiche und mit vielen Sitzmöglichkeiten bestückte gastronomische Dorf macht mit seinem hochwertigen Speisenangebot das Verweilen leicht. Da wird es eine reiche Wein- und Cocktailauswahl geben, von Pizza über Burger bis hin zum Flammkuchen ist kulinarisch für alle Geschmäcker etwas dabei. Natürlich fehlen auch der klassische Schwenkgrill und das leckere Fischbrötchen nicht im Angebot.

Auch die Kirche ist wieder mit im Boot. Am Sonntag wird es einen Open-Air-Gottesdienst mit dem Posaunenchor geben, bevor es mit Rop-Pop-Cover von „Valley“ weitergeht.

Und was wäre die Seebrücke ohne den Schiffsverkehr? Deshalb legt sowohl am Samstagabend als auch am Sonntag die „MS Dana“ an der Seebrücke an und startet von dort aus zu kleinen Rundfahrten. Auch können die Jüngsten ihr „Kinderpatent“ ablegen. Ein Anziehungspunkt wird am Sonntag der Seenotrettungskreuzer Berlin sein, der zu „Open Ship“ einlädt. Die Mannschaft um Vormann Michael Müller wird den Besuchern Rede und Antwort stehen über den Alltag der Seenotretter.

„Wir sind sicher, dass wir mit dieser Mischung alle Altersgruppen ansprechen und für ein gelungenes Fest sorgen“, sagt Organisator Felix Franke. Gemeinsam mit Michael Sonnenberg organisiert der Schönberger dieses Fest zum dritten Mal in Folge. (asc)

Seebrückenfest-Programm

Freitag, 13. Juli

14 Uhr	Öffnen der Stände
15 Uhr	Laboer Strandpiraten
17 Uhr	Probsteier Landfrauenchor
17.15 Uhr	Feierliche Eröffnung
20 Uhr	United Four – da fliegt die Kuh

Samstag, 14. Juli

11 Uhr	Öffnen der Stände
14 Uhr	Schulband Schönberg
16.30 Uhr	Ninas Schlagerwelt
20 Uhr	Steam – Rock-Coverband
23 Uhr	Großes musikalisches Feuerwerk
23.30 Uhr	Steam – Rock-Coverband

Sonntag, 15. Juli

11 Uhr	Gottesdienst & Posaunenchor
14 Uhr	Kindermusical der Grundschule
19 Uhr	Valley – Rock-Pop-Coverband

Samstag und Sonntag ganztägig:

Großes kulinarisches Angebot regionaler Anbieter.

Jeweils von 12.30 bis 18.30 Uhr
große kostenfreie VR Bank-Kindermeile auf dem Deich mit zahlreichen Mitmachaktionen. Spiel und Spaß für die ganze Familie!

Programmänderungen vorbehalten

Im Dienste des Patienten: Die Ostsee-Apotheke steht mit ihrem Team, hier Inhaber Ernst Pomplun mit Ehefrau Mitra und Chefapothekerin Frauke Detlefsen-Wendt, für individuelle und umfassende Beratung.

Apotheker Ernst Pomplun setzt auf umfassende Beratung

Gleich nach Ende seines Studiums machte sich der Apotheker Ernst Pomplun mit der „Ostsee-Apotheke“ in Schönberg selbstständig. Er nutzte die Gelegenheit, als der damalige Bona-Neubau in der Schönberger Bahnhofstraße bezogen werden konnte und richtete seine Apotheke ein. Damals gleich mit sechs Angestellten, schließlich sollten die Kunden rundum bedient werden können. Denn das, was sie im Ladengeschäft einer Apotheke sehen, ist nur ein kleiner Bruchteil eines solchen Betriebes. Jetzt hat Ernst Pomplun 18 Mitarbeiter, die teils unsichtbar für den Kunden, für die richtige Medikamentierung der Kunden sorgen.

Dabei hat sich die „Ostsee-Apotheke“ unter seiner Regie stetig entwickelt. Gemeinsam mit Ehefrau Mitra führt er das Geschäft. Ein Schwerpunkt ist neben dem klassischen Bereich auch die Homöopathie. „Die Nachfrage danach hat sich vor allem in den vergangenen Jahren kräftig entwickelt“, erklärt Pomplun.

Auch die Diabetiker-Beratung habe einen großen Stellenwert. Sein Anspruch sei vor allem eine kompetente und umfassende Beratung der Patienten, so der Apotheker weiter. Deshalb sei auch die ständige Fortbildung der Mitarbeiter in den verschiedenen Bereichen unabdingbar. Eine große Erleichterung ist auch modernste Technik. So ermöglicht das Herzstück, der Kommissionier-Automat, ein gezieltes Auswählen des gewünschten Präparats. „Es spart viel Zeit, die wir dann wiederum für die Beratung unserer Patienten nutzen können“, sagt Pomplun. Zu seinem Leistungsspektrum gehört auch das Anmessen von Kompressionsstrümpfen, die Substitutionstherapie sowie die Belieferung von Alten- und Pflegeheimen. Zudem werden individuelle Rezepturen zusammengestellt, unter anderem für Hautärzte, sowie Einzelherstellungen von Medikamenten in Auftrag genommen. Auch Einzelpatienten können den speziellen Botenservice nutzen und ihre Medikamente frei Haus erhalten. (asc)

Lars Lindau präsentiert auch in der „Ostseebrise“ die Marke „Camp David“.

Ostseebrise feiert 50. Geburtstag

Am Schönberger Strand gibt es eine frische „Ostseebrise“ und das gilt gleich in mehrfacher Hinsicht. Denn es weht nicht nur stets ein Lüftchen, sondern das Strandlädchen des Modehauses Kaufhaus Lindau hält für seine Kunden stets frische Mode für alle Altersgruppen bereit. Zudem feiert das kleine Geschäft in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen.

Während das Hauptgeschäft des Traditionshauses aus Schönberg in wenigen Jahren das 125. Firmenjubiläum begeht, blicken Doris und Knut Lindau auf 50 Jahre in der gut sortierten Strandfiliale „Ostseebrise“ zurück.
Damals vor gut 60 Jahren hatte Hugo Lindau (Sohn des Firmengründers) vom Fischer Max Linning das alte Fischerhaus auf Erbpacht erworben. Einige Jahre vergingen, bevor dann neben dem Fischerhaus ein kleines Lädchen angebaut wurde, das von Mai bis September geöffnet hatte. „Schon damals wurden hier viele hochwertige Textilien und Badeartikel verkauft“, berichtet Knut Lindau, heute Inhaber der Firma. „In dieser Gründerzeit standen am Schönberger Strand noch mehrere stilvolle Hotels und hier war richtig was los. Viele Besucher und Urlauber kamen in der Zeit mit der Eisenbahn direkt zum Schönberger Strand gefahren“, weiß Lindau aus alten Erzählungen. 1984 übernahm dann Host Lindau die Immobilie von seinem Vater. Er erweiterte den Laden, baute Ferienwohnungen und so wurde die kleine Saisonfiliale zum zweiten Standbein. 2001 wurde das alte Fischerhaus dann nochmals grundlegend saniert und umgebaut. Der ursprüngliche Bau bekam jetzt mit einem neuen Aufbau an der linken Seite ein völlig neues, modernes Gesicht. Der alte weiße Fassadenputz wurde durch einen weißen Klinker ersetzt. Handel ist Wandel und so veränderte sich auch das kleine Strandlädchen von Jahrzehnt zu Jahrzehnt. Die letzte Renovierung führte dann bereits der Juniorchef Lars Lindau durch, der nach einigen Arbeitsjahren in verschiedenen Unternehmen seit 2017 in dem Familienbetrieb tätig ist. Pünktlich zum großen 50. Geburtstag zeigt sich die „Ostseebrise“ im neuen Glanz.
In diesem 50. Geburtstagsjahr sind auch einige Überraschungsevents geplant, berichtet Lars Lindau. Aufgepasst: Auf der Gutscheinseite dieses Magazins gibt es einen Rabatt-Gutschein der Firma Lindau zum Heraustrennen, der im Hauptgeschäft in der Fußgängerzone in Schönberg sowie in der Filiale „Ostseebrise“ eingelöst werden kann. (asc)

Lars und Knut Lindau feiern in diesem Jahr den 50. Geburtstag des Strandlädchens „Ostseebrise“ und bieten viele Überraschungen. Ein Besuch dieser Filiale des Modehauses Lindau in Schönberg lohnt sich.

Die Adleraugen vom Schönberger Strand

Der Blick gleitet über den Strand; mit Hilfe des Fernglases wird jede Bewegung im Wasser wahrgenommen. Die Rettungsschwimmer der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) sitzen im Sommer auf ihren Stationen und wachen über das sichere Baden der Strandgäste. Auch am Schönberger Strand und in Kalifornien stehen jeweils drei Wachtürme – an der Seebrücke und jeweils rechts und links davon sowie an den Buhnen 22, 20 und 24. „Unsere Hauptaufgabe ist es tatsächlich, den Überblick über das Wasser zu behalten“, beschreibt Phillipp Setzpfand, Abschnittsleiter am Schönberger Strand, die Arbeit der DLRG. Aber auch Verletzungen behandeln die Rettungsschwimmer. „Der Klassiker sind kleinere Schnittwunden durch Muscheln oder Verbrennungen von Feuerquallen“, erklärt er. Größere Einsätze hatten die Mannschaften am Schönberger Strand zum Glück noch nie. „Allerdings kommt es immer mal wieder vor, dass wir einen Katamaran wieder aufrichten oder einen entkräfteten Kiter aufsammeln müssen.“ Bei schlechtem Wetter sind zumindest die Haupttürme besetzt. Dann laufen die rot gekleideten Rettungsschwimmer Strandstreife. „Wenn das Wetter dann umschlägt und es schön wird, können wir die anderen Türme ganz schnell besetzen“, sagt Setzpfand. Jede Saison verrichten rund 130 Rettungsschwimmer ihren Dienst in Schönberg; der Großteil davon kommt von außerhalb. Wer nicht wacht, bildet sich fort – zum Beispiel im Bereich Erste Hilfe. (acw)

Eine empfehlenswerte Adresse für alle Fisch-Fans und Freiluftfanatiker am Schönberger Strand ist Fischer Ehlers. Jens Ehlers, von Beruf Koch, räuchert den Fisch selbst, kocht die leckerste Fischsuppe. Seine hausgemachten Fischfrikadellen sind legendär – seine ganz persönliche Note. Das Rezept wird natürlich nicht verraten. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten gibt es auch die verschiedensten Plätze, den Fisch zu genießen. Auf dem Deich findet sich eine Sonnenterrasse, aber auch hinter dem Deich lädt eine Art Lounge mit Tischen und Strandkörben zum Verweilen ein, Kiesel und Strandhafer vermitteln dort Ostseegefühl. Neben Fischbrötchen oder Backfisch lässt sich dort auch ein Gourmetfrühstück genießen – wie könnte der Urlaubstag schöner beginnen. Außerdem lässt sich so mancher Gast im Strandkorb auch ein Glas Wein oder einen Prosecco schmecken. Sehr beliebt: der Garnelen-Abend jeden Mittwoch. Gepflegt und Selbstbedienung – das schließt sich bei Fischer Ehlers nicht aus.

Das kleine, schmucke Fischerhaus gleich hinter dem Deich lässt erahnen, dass der Betrieb auf eine lange Tradition am Schönberger Strand zurückblickt. Seit über 160 Jahren gibt es Fisch von Ehlers. Jens und Simone Ehlers werden seit fünf Jahren von Tochter Myriam unterstützt, die sich der Familientradition verpflichtet fühlt. Sie hängte ihren Beruf als Versicherungsfachfrau an den Nagel und hat diese Entscheidung noch keinen Tag bereut. „Ich mag den Klönschnack mit den Menschen und ich freue mich, wenn ich ihnen den Urlaub ein wenig verschönen kann“, erzählt die 33-Jährige.

Geöffnet ist der Imbiss bei Fischer Ehlers täglich von 9 bis 21 Uhr. Weitere Infos unter www.fischraeucherei-ehlers.de.

27. Juni – 29. Aug. mittwochs ab 17 Uhr:
Garnelen-Abend & Shanty-Live-Musik

Schiffstörns direkt von der Schönberger Seebrücke aus

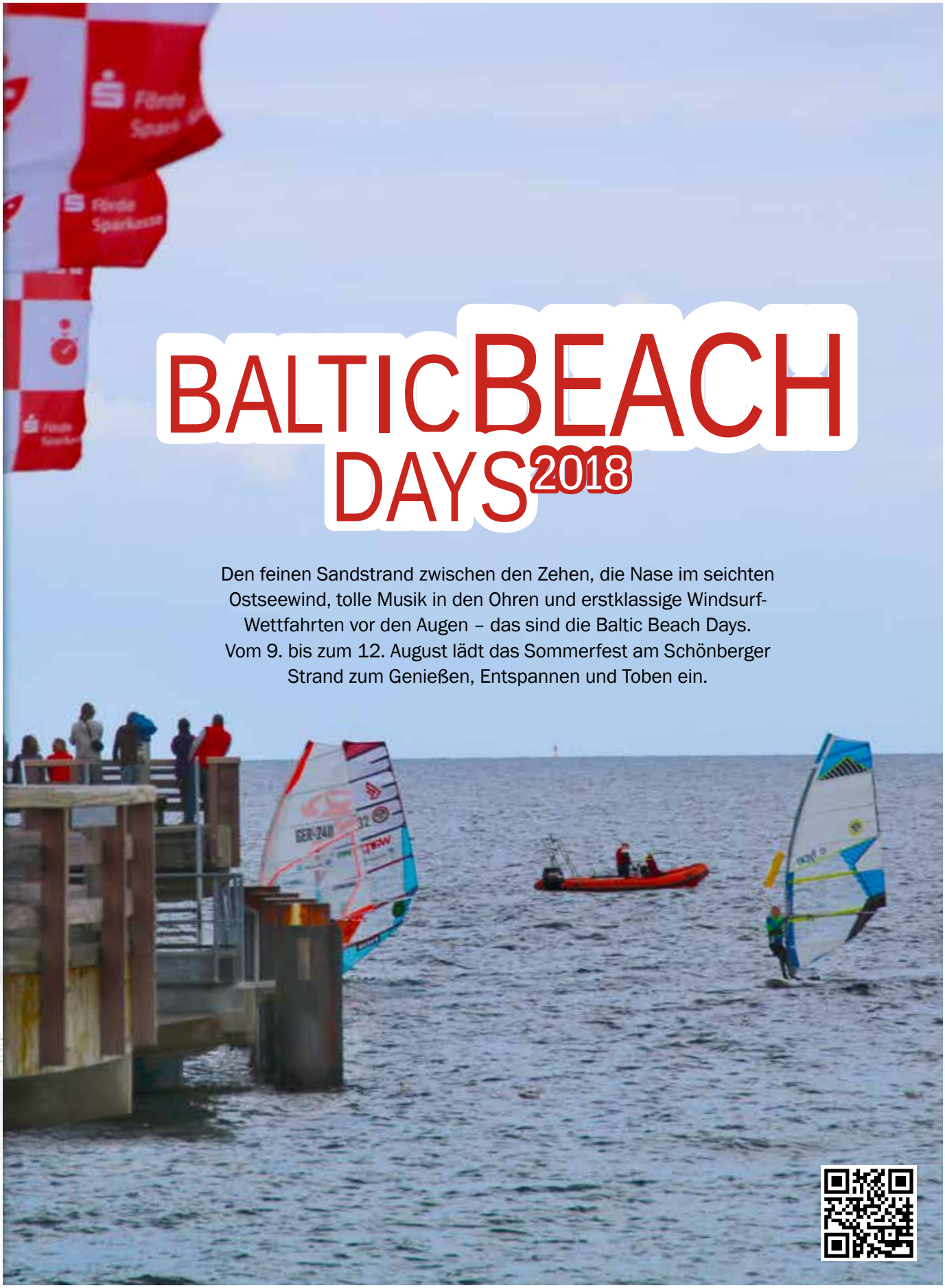
Was macht die Schönberger Seebrücke noch attraktiver? Das haben sich die Schönberger Touristiker auch gefragt und die Antwort gefunden: natürlich ein ordentlicher Schiffsverkehr. Den gibt’s in diesem Jahr auch wieder, denn in der Sommersaison wird das Schiff „MS Dana“ von der Seebrücke aus zu den beliebten Leuchtturmfahrten in See stechen. Abhängig ist das Angebot natürlich vom Wetter, denn nicht bei allen Windstärken und -richtungen kann an der Seebrücke festgemacht werden. Schiffseigner und Kapitän Bernd Klement wird mit seinem Schiff „MS Dana“ bereits am 26. und 28. im Juni an- und ablegen. Zwölf Termine stehen im Juli zur Verfügung, 13 im August und am 4. September heißt es dann zum letzten Mal in dieser Saison „MS Dana“ ahoi. Einen besonderen Termin können sich alle See- und Seh-Leute vormerken: Am 11. Juli wird die Fahrt musikalisch begleitet von Harry aus Laboe – ganz nach dem Motto „Eine Seefahrt, die ist lustig“.

Die Karten für den Seetörn gibt es beim Tourist-Service am Schönberger Strand. Alle Termine finden sich auch im Internet unter www.schoenberg.de. (asc)

Auch Abendfahrten und Fahrten mit Musik werden in dieser Saison angeboten.

BALTIC BEACH DAYS 2018

Den feinen Sandstrand zwischen den Zehen, die Nase im seichten Ostseewind, tolle Musik in den Ohren und erstklassige Windsurf-Wettfahrten vor den Augen – das sind die Baltic Beach Days. Vom 9. bis zum 12. August lädt das Sommerfest am Schönberger Strand zum Genießen, Entspannen und Toben ein.



„Die Baltic Beach Days sind so etwas wie eine kleine Kieler Woche“, schwärmt Mit-Organisator Vincent Langer. Der letztjährige Formula Windsurfing Weltmeister setzt auf Nachwuchsförderung und ist deshalb gerne in Schönberg dabei. „Es wird jedem etwas geboten. Hüpfburgen für die Kinder, Live-Konzerte für die Erwachsenen, Beach Soccer und sportliche Highlights von Windsurf-Athleten aus ganz Deutschland auf dem Wasser.“

Los geht es am Donnerstagnachmittag. Dann öffnen die ersten Stände und Besucher können sich bei maritimen und traditionell-ländlichen Gaumenfreuden auf den Abend einstimmen. Den kleinen Gästen wird auf Trampolin, Kistenbahn und Co. bestimmt nicht langweilig. Als erster Musik-Act ist am Donnertag die „Junge Bühne Schönberg“ zu Gast bei den Baltic Beach Days.

Am Freitag wird es sportlich an der Schönberger Seebrücke. Im Rahmen der Baltic Beach Days versuchen die jüngsten Surfer ab 11 Uhr beim VincYoungsterCup auf der Ostsee erste Regatta-Erfahrungen zu sammeln und um Punkte zu kämpfen. „Wir haben insgesamt drei Wettkampftage“, erklärt Langer. „In drei Klassen – U13, U15 und U17 – werden die Kids aufs Wasser geschickt. Wer wann startet, ist allerdings abhängig von den Wind- und Wetterbedingungen.“ Bei Flaute finden alternative Wettkämpfe statt – etwa im Stand-Up-Paddeln.

Freitagabend sorgen die „Cover Piraten“ für ausgelassene Stimmung am Ostseestrand. Die Party-Rock-Band im Piratenlook spielt ein buntes Programm von AC/DC und Die Toten Hosen über One Republic, Katy Perry und Jan Delay bis zu Black Eyed Peas, Robbie Williams und Queen.
Am Samstag und Sonntag starten die Wettfahrten dann um 10 Uhr. „Wir haben zum ersten Mal ein Jedermann-Turnier im Programm“, sagt Surf-Profi Langer. „Wir wollen dabei möglichst viele Windsurfer an diesen einzigartigen Ort holen und gemeinsam im großen Feld Spaß haben.“ Die Sieger des VincYoungsterCups in den drei Altersklassen werden am Sonntagnachmittag gekürt und dürfen sich VINC Youngster Champion nennen. Weitere Informationen zum VINC Youngster Cup und Anmeldungsmöglichkeiten gibt es im Internet auf der Seite www.balticbeachdays.de.

Am Strand messen sich Mädchen und Jungen beim Beach Soccer Cup 2018 am Strand. Gespielt wird in Vierer-Teams mit maximal vier Einwechselspielern ohne Torwart in einem 20 mal 14 Meter großen Court mit einer ein Meter hohen Bande auf 2 mal 1,2 Meter große Tore. Das Regelwerk verspricht pure Action: Fairplay wird groß geschrieben. Anstelle eines Schiedsrichters fungiert lediglich ein Spielbeobachter, der erst eingreift, wenn sich die Teams nicht selbst einigen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular ist im Internet unter balltick.de/beachsoccer zu finden.

Musikalisch geht es auch am Samstagabend hochkarätig weiter. „Aurel“ gastiert auf der Bühne am Strand. Die Band verspricht sowohl eigene Stücke, wie der Sommerhit 2017 „Ich brauch mal wieder Sonne“, als auch Cover und Top 40. Der Sonntag steht unter dem Thema „deutsche Partymusik“. Andrea-Berg-Double Wiebke, DJ-Ötzi-Double und Pascal Krieger sorgen für gute Stimmung auf dem Seebrückenvorplatz.

Um 22 Uhr bietet sich den Besuchern mit dem großen EDEKA-Alpen-Feuerwerk über der Ostsee ein großartiger Augenschmaus. Mit den Füßen im Sand, kulinarisch rund um verwöhnt, kann man wunderbar beobachten, wie sich die bunten Lichter des Feuerwerks auf dem Wasser spiegeln. (acw)

Pascal Krieger

Wiebke

Bühnen-Programm

BALTIC BEACH DAYS 2018

Donnerstag, 9. August

ab 15 Uhr	Öffnen der Stände
ab 17.30 Uhr	Marco de Maurice – Gitarrenmusik
ab 20 Uhr	**Junge Bühne – Nachwuchsbands**

Freitag, 10. August

ab 11 Uhr	Öffnen der Stände
14 Uhr	Laboer Strandpiraten
16.30 Uhr	Polo Lounge
19 Uhr	Surfer Talk
20 Uhr	Coverpiraten

Samstag, 11. August

ab 11 Uhr	Öffnen der Stände
14 Uhr	Käuflich & B.Stechlich
16 Uhr	Bianca Karsten & Mario Wendt
18.30 Uhr	Surfer Talk
20 Uhr	Aurel

Sonntag, 12. August

ab 11 Uhr	Öffnen der Stände
13.30 Uhr	Musikzug Sventana Bornhöved
15.15 Uhr	Siegerehrung Jugend Surf Cup
16 Uhr	Elany – Schlager vom Feinsten
17.30 Uhr	Michael Winter – Schlagersänger
19 Uhr	Wiebke – Andrea-Berg-Double
20 Uhr	DJ Ötzi Double
21 Uhr	Pascal Krieger
22 Uhr	Musikalisches Feuerwerk
22.15 Uhr	Pascal Krieger

Programmänderungen vorbehalten

Coverpiraten

Thomas Hanisch (links) und Frank Karper legen Wert auf gute Kundenberatung in Sachen Elektrogeräte.

Qualitätsware kombiniert mit professionellem Service bei „Fernseh Elektro-Karper“

Als „Markenprofi“ bietet „Fernseh Elektro-Karper“ in Schönberg hochwertige Unterhaltungselektronik sowie Haushaltsgeräte unter dem Motto „IQ – Immer Qualität“ an. Das Fachgeschäft im Eichkamp 14 (Gewerbegebiet) zeigt in seinem Ladengeschäft eine Vielzahl an neuen Produkten verschiedener Markenhersteller. So können Kunden die Geräte direkt in Augenschein nehmen und sich umfassend informieren über Qualität und Unterschied.

„Wir führen neben Panasonic, Grundig, Samsung und Hisense auch die Deutsche Fernsehmarke TechniSat“, erzählt Radio- und Fernsehtechniker Frank Karper, dessen Eltern Klaus und Renate Karper den Familienbetrieb 1990 aufgebaut haben. Mit Radio- und Fernsehtechnikermeister Norbert Rosen hat man seit einigen Jahren einen kompetenten Mitarbeiter, unter anderem für Reparaturen und Verkauf von weißer Ware wie Waschmaschinen, Geschirrspüler und Herde, im Team. Auch hier hat sich der Familienbetrieb auf Markengeräte der Hersteller Miele, Bosch, Siemens, Liebherr, Bauknecht und Gorenje spezialisiert. Falls das gewünschte Gerät nicht vorrätig ist, können weit über 15.000 Artikel verschiedener Hersteller bis zum nächsten Werktag beschafft werden, sodass fast jeder Kundenwunsch kurzfristig erfüllt werden kann. Die Geräte werden dann fachgerecht beim Kunden aufgestellt und in Betrieb genommen. Selbstverständlich wird auch kostenlos das Altgerät auf Wunsch mitgenommen.
Seit einem halben Jahr ist das Team von Fernseh-Karper durch Thomas Hanisch verstärkt, welcher überwiegend im Ladengeschäft tätig ist und dort u. a. die Kunden rund um die neusten TV-Geräte und Waschmaschinen sowie über aktuelle SKY-Angebote und der Wertgarantie beraten kann. „Wir haben von SKY direkt auch immer die aktuellsten Angebote. Derzeit gibt es bis zu 50 Prozent auf die Paketpreise. Den notwendigen Receiver gibt es kostenlos dazu bei uns vor Ort und ist sofort betriebsbereit, sodass der Kunde bereits nach 30 Minuten die Sky-Sender empfangen kann“, berichtet Frank Karper.

Mit der Wertgarantie bietet Karper seinen Kunden und denen die es werden möchten ein tolles „Rund-um-Service“ und Reparaturpakete an. Dadurch sind sämtliche Reparaturarbeiten und Servicearbeiten an dem Gerät für den Kunden kostenlos, inklusive Fahrtkosten, Arbeitskosten und original Ersatzteilen. Auch selbst verursachte Schäden an den Geräten sind inbegriffen.
„Der Kunde kann sowohl ein neues Gerät sowie auch sein altes, vorhandenes Gerät bei uns mit der Wertgarantie schützen. Das Gerät kann auch zehn Jahre oder älter sein“, so Karper. Das komplette Paket kann der Kunde für jedes Gerät bei Fernseh-Karper zu einem Preis zwischen 5 und 8 Euro monatlich bekommen, egal wo das Gerät gekauft wurde und wie alt es ist. Service steht generell an erster Stelle im Familienbetrieb, dazu zählt eine fachgerechte Beratung vor dem Kauf und der Service nach dem Kauf genauso wie das Angebot einer Garantieverlängerung.
Ein weiterer Bereich ist die Wartung und Reparatur von Kaffeevollautomaten. Um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden, zu beseitigen und um lange Freude an dem Gerät zu haben, sollte das Gerät jährlich vom Fachmann gewartet werden. Auch diese Kosten werden von der Wertgarantie komplett übernommen.

Der Betrieb wurde mehrfach ausgezeichnet als 1a-Fachwerkstatt und Fachhändler und übernimmt Antennenanbauten, Satelliten- und Kabelanschlüsse – auch bei größeren Objekten. Als IQ-Fachgeschäft handelt „Fernseh Elektro-Karper“ seit vielen Jahren nach dem Motto „Wartung, wenn’s nötig ist. Reparatur, wenn’s sich lohnt. Neukauf, wenn’s sein muss“.

Kanonendonner und Pulverdampf bei den Westernfahrten

Fr.-So.,
17.-19. August

Ein großes Westernerlebnis wartet auch in diesem Jahr wieder von Freitag, 17., bis Sonntag 19. August auf alle Fans unterm Cowboyhut. Auf dem nostalgischen „Prärieba hnhof“ am Schönberger Strand haben wie in alten Tagen viele Cowboys, Trapper, Siedler, Soldaten und Indianer ihre Zelte aufgeschlagen und laden dazu ein, in ihrem bunten Lager ein wenig Westernluft zu schnuppern. Die Siedler am Museumsbahnhof lassen Besucher gern auch einmal ins Zelt schauen.

Die Fahrten mit dem Westernzug in die wilde weite Probstei stehen natürlich im Mittelpunkt des Geschehens. Die Dampflok wird dieses Mal von der alten kleinen blauen Diesellok vertreten. Sie steht mit ihren historischen Wagen bereit für die abenteuerlichen Erlebnisfahrten. Dabei haben natürlich alle den Überfall des Zuges fest eingeplant. Viele Reisende haben sich dann mit einem zünftigen Cowboyhut ausgestattet und die Kids wollen mit ihren Colts den Zug verteidigen. Plötzlich sind dann alle mitten im Geschehn bei der ganz heißen Pulverschlacht um den Zug.

Etwa eine Stunde dauern die Erlebnisfahrten, die vom 20th Regiment Maine Volunteer Infantry, Company G begleitet wird. Sie ist jetzt das vierte Mal dabei, verteidigt den Zug und genießt dabei das Lagerleben. Beteiligt sind natürlich auch wieder die „Zuntry’s“ aus Lübeck. Auch die „Schmauchbrüder“ aus Linau gehören seit 2000, also von Anfang an, dazu. Die 15 Vorderladerschützen wollen Erinnerungen an Tombstone, dem Amerika von 1860 bis 1880, wach werden lassen, alle beteiligen sich mit ihren Schrotflinten und Traditions-Vorderladern aktiv am Pulverspektakel.

Conny und Axel Groth aus Köhn haben auch in diesem Jahr die Organisation des Lagers direkt am alten Bahnhof übernommen. Westernfans aus dem ganzen Norden treffen zusammen und lassen sich neben der Westernluft auch eine frische Ostseebrise um die Nase wehen. Das geliebte Westernhobby mit seiner abenteuerlichen Parallelwelt wird sehr individuell präsentiert. 80 Stammgäste sind regelmäßig dabei und ebenso viele Westernfans aus Stralsund, Hamburg oder Berlin reisen spontan an den Schönberger Strand. Im Lager gibt es auch einige bunte Westernshops und für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt.

Für die Kids gibt es Aktivitäten wie Goldwaschen oder Ponyreiten. Am Feuer wird dann sicher auch wieder das beliebte Stockbrot gebacken. Begleitet wird die Veranstaltung von einem tollen Rahmenprogramm wie Line Dance-Workshops, Livemusik und anderen Vorführungen. (rr)

TICKETVORVERKAUF
DER GROSSE ZUGÜBERFALL

Reisen Sie in einer historischen Zugabteilen durch die wilde Probstei und erleben Sie den Überfall aus der Perspektive eines Zuschauers – und doch mittendrin.

Die Züge starten am Prärie-Bahnhof am Schönberger Strand. Tickets erhalten Sie hier:

Tourist-Service Ostseebad Schönberg
Schönberger Strand | Käptn's Gang 1 |
04344/41410
Kalifornien | Kuhbrücksau 2 | 04344/1838

ONLINEBUCHUNG
www.vvm-museumsbahn.de

Die Fahrkartenpreise für die Hin- und Rückfahrt „Westernfahrt mit Zugüberfall" betragen 9 € für Erwachsene, Kinder ab 6 Jahre sind mit 4,50 € dabei.

Hinweis der Museumsbahnen: Um alle Kapazitäten nutzen zu können, fallen am Überfalltag der „Kaffeeexpress" und das Zugpaar 14 Uhr bzw. 15.30 Uhr ab Schönberger Strand aus.

Die Bahn kommt – ab 2020 könnte bei reibungslosem Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Schritte der Zug vom Schönberger Strand bis nach Kiel fahren.

Vorbereitungen für Hein Schönberg laufen auf Hochtouren

Das Land Schleswig-Holstein will die Bahnstecke zwischen Kiel und Schönberger Strand wieder aktivieren. Dazu laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, nachdem seit vielen Jahren eine heftige und kontroverse Diskussion über das Für und Wider dieser Reaktivierung läuft. Seit vergangenem Jahr ist aber klar: Es ist keine Frage, ob die Bahn kommt, sondern nur noch wann. Seit im letzten Quartal 2017 in sechs Probsteier Orten umfassende Informationsveranstaltungen durch NahSH und die AKN Eisenbahn AG erfolgt waren, vergrößerte sich bei den Befürwortern dieses ehrgeizigen Verkehrsprojektes der Optimismus, dass „Hein Schönberg“ ab 2020 im Stundentakt fahren könnte.

Derzeit läuft der Antrag auf das Planfeststellungsverfahren und das ist erst der Anfang einer Reihe von rechtlich vorgegebenen Schritten. Die Bürger, so viel war in den vergangenen Monaten zu spüren, werden umfassend informiert und mitgenommen. Heiko Metzger, Projektverantwortlicher bei der AKN, skizzierte mehrfach öffentlich den zeitlichen Ablauf. Nach dem Antrag auf den Planfeststellungsbeschluss erfolgt die Prüfung. Das Prozedere werde dann bis Mitte des Jahres in Anspruch nehmen, bevor die Bürger dann einen Monat lang alle Unterlagen einsehen und dazu entsprechend Stellung nehmen können. Mit der Erörterung und Bearbeitung vergehen weitere Monate, mit einem Beschluss rechne man nicht vor Ende 2019, so Metzger.

Die Arbeiten erfolgen der Erläuterungen von AKN-Vorstand Wolfgang Seyb in zwei Schritten: Bereits begonnen haben genehmigungsfreie Instandsetzungen der Strecke (alte Schienen raus, neue rein). Nach dem sogenannten Planfeststellungsbeschluss folgen dann die Ausbauarbeiten, die der Genehmigung unterliegen (Bahnsteige, Modernisierung nach aktuellen Standards mit Licht- und Sicherungstechnik). In den Gemeinden laufen derzeit Gespräche mit Grundstücksbesitzern, deren Flächen für die Bahntrasse oder Übergänge benötigt werden. (asc)

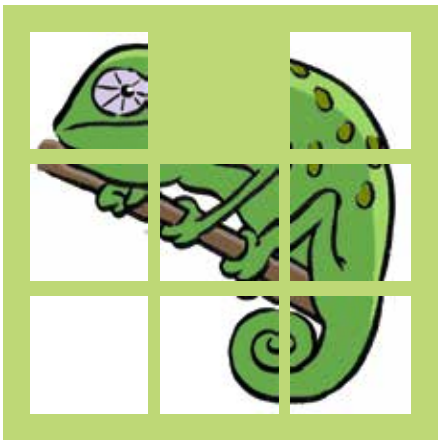
DEICHKISTE

RESTAURANT CAFE

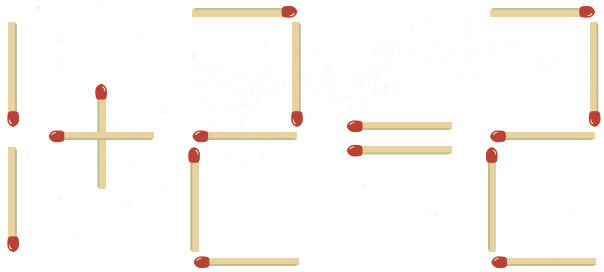
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Kulinarische Spezialitäten aus dem Umland und der Ostsee
Deichweg 3 | 24217 Kalifornien | Telefon 0 43 44 - 413 70 73 | info@deichkiste.de
Unsere Öffnungszeiten: 12 Uhr – open end | warme Küche: Mo – So 12 – 15 Uhr und 17 – 21.30 Uhr | Kaffee & hausgemachter Kuchen: tägl. 14 – 17 Uhr

RÄTSEL SPASS

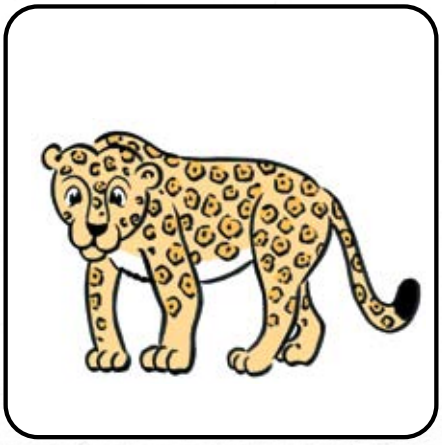


Finde heraus, welches der drei Puzzleteile (A, B oder C) im Bild noch fehlt!

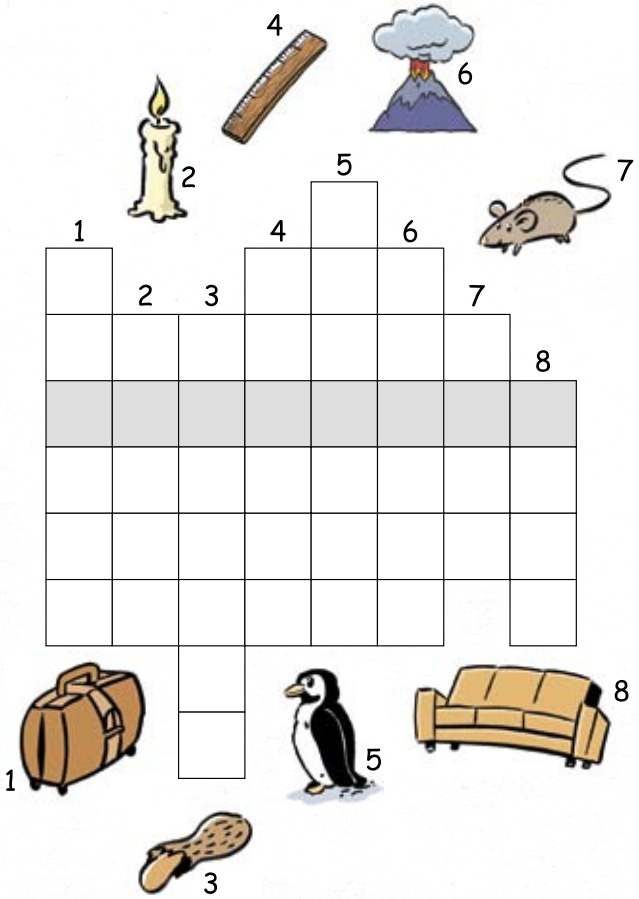


Durch Umlegen eines einzigen Streichholzes wird die Gleichung korrekt.

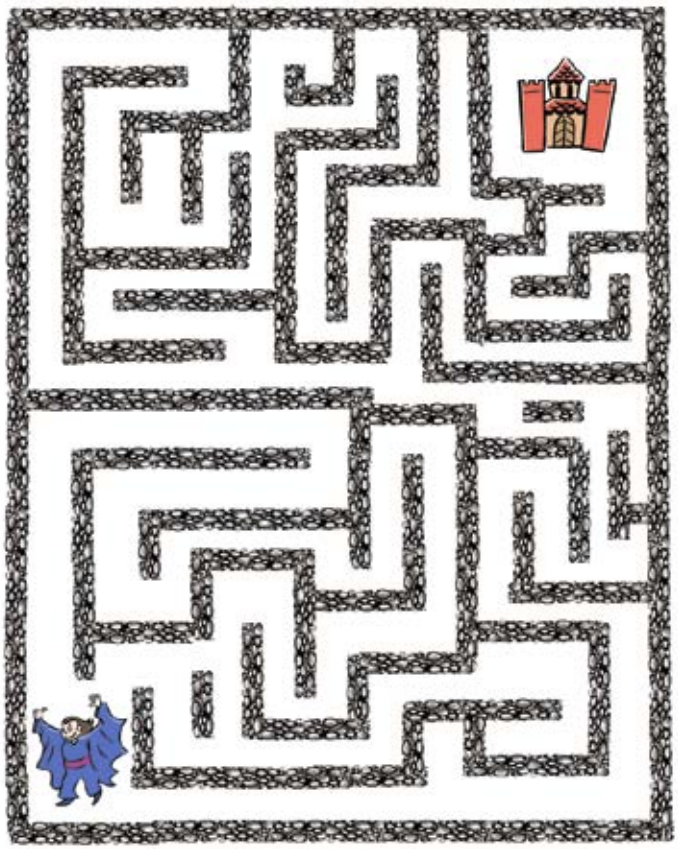
GAUJAR



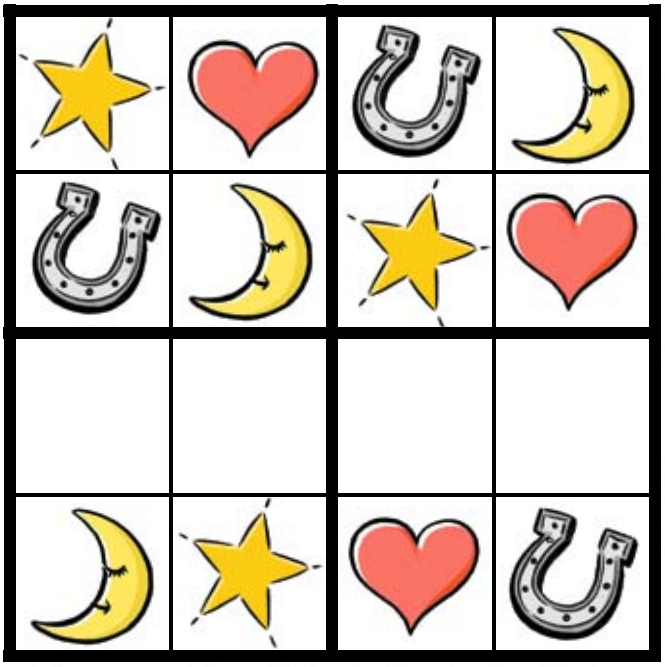
Hier sind die einzelnen Buchstaben des gesuchten Wortes durcheinander geraten. Kannst Du sie ordnen?



Finde heraus, was die Bilder bedeuten und trage die Wörter ein. Dann ergibt sich ein Lösungswort. Welches ist es?



Finde den richtigen Weg!



In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der 2x2-Felder kommen die unterschiedlichen Farben, Symbole und Zahlen jeweils nur einmal vor. Finde heraus, welche noch fehlen und trage sie ein.

Eine Vorlesegeschichte von Lisa Rebekka Krüger

DER KLEINE FISCH FREDDIE

Freddie war der jüngste und kleinste Fisch in seiner Familie. Na klar – es gibt immer einen Jüngsten, aber jeder, der einen großen Bruder oder eine große Schwester hat, kann verstehen, wie sich Freddie manchmal fühlte. Vor allem, wenn sein großer Bruder Max seine coolen Freunde zum Spielen zu Besuch hatte und man „nur“ der kleine Bruder blieb. Dabei konnte Freddie doch schon fast genauso schnell schwimmen und was konnte er denn dafür, dass die anderen einfach größere Flossen hatten?

Max und seine Freunde gehörten zu den besonders bunten Fischen, ihre Schuppen schillerten in allen Farben und an warmen Tagen spielten sie gerne Flossenball hinter den großen Buhnen am Schönberger Strand. Freddie schwamm dann manchmal etwas abseits nebenher und schaute voller Neid auf den hin und her springenden Kieselball, der im lichterfüllten Wasser zu leuchten schien. Doch auch heute wollte er Max nicht fragen, ob er mitspielen dürfe. Er traute sich auch nicht, die Freunde seines großen Bruders anzusprechen, die bestimmt nicht einmal seinen Namen kannten.

Auf und ab sprang der Ball, sank beinahe auf den Meeresgrund und wurde dann mit großer Wucht von Max erneut nach oben geschleudert. Im hohen Bogen schoss der Ball in Richtung der Steine, die ein kleines Tor markierten. Seine Freunde jubelten, als der Kieselball zwischen den Steinen zu Boden sank – und Freddie jubelte auch. Doch klatschte er wohl lauter, als er es eigentlich vorgehabt hatte. Als hätten Max und die anderen etwas Eigenartiges gehört, das ihnen vorher noch nie zu Ohren gekommen war, drehten sich alle zu dem kleinen Freddie um. Erst jetzt schienen sie zu bemerken, dass Freddie ihnen die ganze Zeit zugeschaut hatte. Freddie war zu nervös, um etwas zu sagen und bereitete sich auf eine Standpauke seines Bruders vor. Doch als dieser sich umdrehte, stellte Freddie voller Verblüffung fest, dass sein großer Bruder lächelte. „Hey, was schwimmst du da hinten so alleine? Komm doch her und mach mit“, sagte Max aufmunternd.

Freddie hatte dies nicht erwartet, naja, er hatte auch nie gefragt, ob er mitmachen könne. Er war doch davon ausgegangen, dass alle ihn auslachen. Freddie schwamm zögerlich auf Max zu, der ihn immer noch lächelnd, wenn auch mittlerweile ungeduldig, anschaute. „Aber ich hab das noch nie gemacht, ich weiß doch gar nicht, ob ich das kann“, antwortete Freddie seinem Bruder. Doch dieser lachte erneut: „Los, mach mit, in meinem Team ist noch ein Platz frei. Wir finden gemeinsam heraus, ob du das kannst.“ Freddie konnte gar nicht beschreiben, wie viel Spaß ihm Flossenball machte. Warum hatte er das bloß noch nie ausprobiert?

Rätsel: Stefan Heine

Die Junge Bühne hat ihr Domizil auf der einstigen Sommerbühne in Kalifornen. Dort können junge Musiker, Bands, Songwriter oder Sänger erste Bühnenerfahrungen sammeln. Bewerben können sich Interessierte noch für dieses Jahr, aber auch schon für nächstes Jahr.

Junge Bühne: Bands, Songwriter, Künstler, Musiker, Sänger gesucht

Schönberg ist die Kulturhauptstadt der Probstei und als solche weit über die Region hinaus bekannt. Da steht es dem Ostseebad gut zu Gesicht, auch junge Künstler und Musiker in besonderer Weise zu fördern. Seit 2016 gibt es daher ein neues Musikformat: die Junge Bühne. Es entstand auf Initiative des Kulturbeirates und bietet Nachwuchsmusikern im wahrsten Sinne des Wortes eine Bühne.

Die Nachwuchsmusiker haben nun ihr Domizil auf der einstigen „Sommerbühne“ in Kalifornien, die 2013 zum letzten Mal für Bands und Einzelkünstler genutzt wurde. Junge Nachwuchsbands, Chöre und Singer-Songwriter treten auf und sammeln in einem jeweils zweimal 30-minütigen Open-Air-Programm erste Bühnenerfahrungen. Der Eintritt ist frei.

In diesem Jahr gibt es bereits feste Termine, für die sich junge Musiker auch noch kurzfristig bewerben können. Die Junge Bühne findet an folgenden Terminen, jeweils donnerstags, 19.30 Uhr, statt: 28. Juni | 05. Juli | 12. Juli | 19. Juli | 26. Juli | 09. August | 23. August | 30. August.

Am 26. Juli findet die Junge Bühne in Verbindung mit den „Kalifornischen Tagen“ am Strand in Kalifornien statt, am 9. August ist sie eingebettet in die „Baltic Beach Days“ auf dem Seebrückenvorplatz (auf der kleinen Bühne). Wer nicht nur Musik möchte, sondern auch noch ein Open-Air-Film-Erlebnis dazu, kommt am 23. und am 30. August voll auf seine Kosten.

Bewerben können sich begeisterte Musiker zwischen 16 und 30 Jahren noch für dieses, aber auch für die kommenden Jahre. Egal, ob sie in einer Band, in einem Orchester spielen, in einem Chor oder als Einzelkünstler auftreten – auf der Jungen Bühne in Kalifornien könne alle erste Auftrittserfahrungen sammeln. Und so geht’s: Musikdatei oder Link, Infos zur Band und Angaben über die technischen Anforderungen als E-Mail an kultur@gemeinde.schoenberg.de senden.

Weitere Informationen unter www.schoenberg.de/junge-buehne-kalifornien.html oder telefonisch bei Sabine Onasch, Tel.: 04344/3015240. (asc)

GENIESSEN & ERLEBEN

Adventure Indoor Mini-Golf

DAS ERLEBNIS AUF 12 BAHNEN INMITTEN EINES PALMENGARTENS

24217 Schönberg - Holm · Osterwisch 2
Tel. 04344-940 · www.golf-holm.de

UVP
499,- €

SEIKO
DER PERFEKTION VERPFLICHTET

Uhren & Schmuck
PROCHAZKA
Bahnhofstr. 13 • 24217 Schönberg • Tel. 04344/5308
www.uhren-schmuck-schoenberg.de

Mercedes-Benz in Lütjenburg

Jeder Kunde ist bei uns König.

Und das meinen wir ernst. Wir haben Freude daran, Ihr bestes Stück in Schuss zu halten. Auch wenn Sie mal ein nicht alltägliches Thema mit Ihrem Traumschlitten haben, helfen wir gerne.
Mit unserem „Service mit Stern" ist das zum Glück kein Problem. Wir bieten Ihnen mit modernem Equipment den besten Service. Überzeugen Sie sich selbst.

Mercedes-Benz

Autohaus Doose Lütjenburg

Autorisierter Mercedes-Benz PKW Verkauf und Service
24321 Lütjenburg, Bunendorp 6
Tel.: 04381-4043-0, Fax: 04381-4043-21
E-Mail: mercedes-benz@autohaus-doose.de

SMART-CK
Smartphone Reparaturen Käufler

Lünningsredder 6
24217 Schönberg
☎ 04344/4139294

Termine nach Vereinbarung

pascal.kaeufler@smart-ck.de
www.smart-ck.de

NEU IN SCHÖNBERG

Motor point

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Pkw • Motorrad • Quad • Scooter

Reparatur aller Fabrikate • Täglich TÜV / AU

Eichkampredder 2 • 24217 Schönberg
Tel.: 0 43 44 / 41 20 70 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 10-13 Uhr

Vier Wochen im Zeichen des Korns

Landwirtschaft zum Anfassen und Erleben – das bieten die „Probsteier Korntage“ seit mittlerweile fast zwei Jahrzehnten. Dabei kommen Einheimische ebenso auf ihre Kosten wie Urlaubsgäste. Aus dem kulturellen Sommerprogramm in der Probstei ist diese vierwöchige Veranstaltungsreihe nicht mehr wegzudenken. Vom 21. Juli bis 19. August laden die Dörfer in der Probstei zum bunten Veranstaltungsreigen ein und malen ein farbenfrohes Bild von der Region, ihren Menschen und Bräuchen. Kernstück dabei ist der große Strohfigurenwettbewerb, an dem sich die 20 Dörfer der Probstei beteiligen.

Eröffnet werden die 18. Probsteier Korntage in der Gemeinde Stoltenberg am Passader See. Der Höhepunkt dieser feierlichen Veranstaltung wird die Proklamation der Probsteier Kornkönigin Inken Mertens sein. Damit fällt der Startschuss zu den rund 40 Veranstaltungen rund um das Korn, den Korn, die Landwirtschaft früher und heute mit all den historischen Bräuchen und Sitten. Die Palette reicht von Hofführungen der Landwirte quer durch die Probstei über Kutschfahrten durch die Kornfelder oder einen Blick hinter die Kulissen der Bio-Schlachterei bis hin zum gemeinsamen Binden der Erntekrone als Abschluss der Korntage. Es wird ein anspruchsvoller Mix aus Unterhaltung und Information geboten. Das Programm gibt es auch im Internet unter www.probsteier-korntage.de. (asc)

Omnibusbetrieb
Ruser
Wir bewegen Menschen

Seit über 60 Jahren Ihr verlässlicher Partner für Vereins-, Ausflugs-, Schul- und Gesellschaftsfahrten mit Bussen von 28 bis 79 Sitzplätzen, Rollstuhlbus und Fahrradanhänger

24217 Schönberg
☎ 04344-1255,
info@ruser-reisen.de
www.ruser-reisen.de

Getränke Höhndorf
Lindenplatz 1
Tel: 04344/81 38 999
Prost Probstei

Die Probsteier Korntage
21. Juli bis 19. August 2018

Die Probsteier Korntage... das heißt vier Wochen lang Spaß für die ganze Familie!

- Strohfigurenwettbewerb
- Mühlenbesichtigungen
- Kutschfahrten
- Führungen auf dem Bauernhof
- Strandwanderungen
- und vieles mehr

ERÖFFNUNGS-FEIER
21. Juli ab 14 Uhr
Stoltenberg am Passader See

Weitere Informationen auf:
probsteier-korntage.de

Tourismusverband Probstei e. V.
Alte Dorfstr. 53
24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/91 91-84
www.probstei.de

probstei
Ostsee-Urlaub an der Kieler Bucht

EISZEIT MUSEUM

Mai - September (Mo - So)
10 bis 18 Uhr
Oktober - April (Di - So)
11 bis 17 Uhr

Fossilien- & Steinzeitwerkstatt
Workshops & Ferienprogramm
Sonderausstellungen
Museumscafé

Nienthal 7 • 24321 Lütjenburg
04381 415210 • www.eiszeitmuseum.de

Krummbeker Kerzenscheune

- *Windlichter aus Servietten, eigenen Fotos und Bilder fertigen*
- *Kerzen selber ziehen*
- *Kerzen gießen*
- *Tolle selbstgemachte Geschenke*
- *Kindergeburtstage, Betriebsfeiern ...*

Parkstraße 4
24217 Krummbek
Telefon 0 43 44 - 41 47 48

Unternehmensgruppe Stoltenberg

Wir verkaufen
Baugrundstücke
in Schönberg und Umgebung

Dorfstraße 34 · 24217 Fiefbergen
Telefon: 04344/4163-16
Fax: 04344/4163-25
info@stoltenberg-gruppe.de
www.stoltenberg-gruppe.de

Oldtimer Freunde Probstei: „Wer sich nicht bewegt, rostet“

20 Jahre Oldtimerfreunde Probstei, 40 Jahre Oldtimer in der Probstei – unter diesem Motto lockt das 16. Ostsee-Traktoren-Treffen am Sonnabend, 25., und Sonntag, 26. August, jeweils von 10 bis 17 Uhr, Fans alter Landtechnik nach Krokau. Rund um das Gelände der Krokauer Windmühle sind Lanz Bulldog, Allgaier und Co. in voller Aktion zu erleben. Die Oldtimerfreunde Probstei veranstalten ihr Treffen alle zwei Jahre und zeigen auch diesmal neue Objekte, die sie liebevoll restauriert haben. „Was sich nicht bewegt, rostet“, meinen der Vorsitzende der „Oldtimerfreunde Probstei“ Jürgen Perkams und sein Team.

Die Oldtimerfreunde sind stets auf der Suche nach alter Technik, die sie größtenteils wieder einsatzfähig machen, um den Menschen zu zeigen, welchen Aufwand die frühere Generation oft treiben musste, um bestimmte Arbeiten zu verrichten. Und noch, so versichern sie, gehen die Projekte nicht aus. „Es gibt so viele alte Maschinen, das reicht für uns“, sagt Perkams. Dabei zeigt er auf sich und Holger Wiese. Die Alten. Doch schon sitzt auf dem kleinen Allgaier-Traktor aus der Nachkriegszeit sein anderthalbjähriger Enkel Lukas. „Hier wächst die dritte Generation heran“, sagt Perkams stolz. Denn auch Sohn Holger ist schon seit Kindesbeinen mit von der Partie, wenn es um alte Landtechnik geht. Die zeigt sich beim alle zwei Jahre stattfindenden Traktorentreffen von der besten Seite.

Gezeigt wird aber nicht nur Ackerbau, sondern beispielsweise auch Holz- und Buschbearbeitung. „Unter den Dächern der Probstei“ ist ein weiteres Projekt, das die Oldtimerfreunde entwickelt haben. Sie fertigten eine Art Dach-Träger an, auf dem sie die verschiedenen Formen und Materialien der Dacheindeckungen in Schönberg und Umgebung wiedergeben. Ein Beispiel ist die Wischer Pfanne, die zwischen 1908 und Anfang der 1960er Jahre in der dortigen Ziegelei gebrannt worden ist. 120 Stück haben sie davon zusammengesammelt. Die Oldtimerfreunde verbinden die Arten der Dächer mit der Frage „Wie kam der Strom aufs Land“ und zeigen auf Schautafeln die verschiedenen Formen der Elektroverkabelung, die „man sich heute so gar nicht mehr vorstellen mag“, sagt Perkams mit Blick auf die Aufputz-Leitungen und Isolatoren aus Porzellan. Man werde den Besuchern auch den Unterschied zwischen der Technik früher und heute bewusst machen, wie beispielsweise mit der alten Gattersäge, die die Oldtimerfreunde wieder einsatzfähig gemacht haben. Besonders erfreulich: „Es ist uns gelungen, wieder eine sehr aktive Jugendgruppe aufzubauen, sodass die Arbeit auch ihre Fortsetzung finden wird“, so Perkams. (asc)

Geöffnet: Mo-Fr: 8.30 - 18 Uhr, Sa: 8.30 - 13 Uhr
24217 Schönberg · Eichkamp 2
☎ 0 43 44 / 41 57 95

Ihr Partner im Verleih von LANDTECHNIK

Garten-Klein-geräte-Verleih:
- Benzin-Vertikutierer
- Benzin-Heckenschere
- Benzin-Ein-Mann-Bohrgerät
- Freischneider

Wir reparieren:
- Rasenmäher (Schiebe- oder Selbstfahrer)
- Freischneider
- Motorsägen, usw.

Sturm LANDTECHNISCHER LOHNBETRIEB GmbH
24217 Schönberg · Telefon: 04344 / 6548
www.lu-sturm.de

ARAL-Tankstelle Ulf Kopplin

Ihr Reifenpartner vor Ort
- Sommer-/Winterreifen
- Ganzjahresreifen
- Kfz-Service
- Alufelgen
- Reifenhotel
- Achsvermessung, usw.

ARAL **SB-Waschboxen**

Alles super.
- ofenfrische Brötchen (auch sonn- u. feiertags)
- großes Shop-Angebot
- Super-Wash
- Autogas

Zu günstigen Preisen. Wir machen Ihnen gerne ein Angebot. 24217 Schönberg • Bahnhofstraße 32 • Telefon 0 43 44 / 41 11 44

Auto Service Team Schönberg GmbH

Diagnose, Reparatur, Wartung, Reifenservice, HU/AU

Ratjendorfer Weg 13 · 24217 Schönberg
Telefon: 04344-413100 · E-Mail: mail@ast-schoenberg.de
www.ast-schönberg.de

Wir reparieren Autos, Transporter, Anhänger, Wohnmobile!

Von A wie Anlasser bis Z wie Zahnriemen, das Auto Service Team hilft schnell, kompetent und zu fairen Preisen.

Schönberg kuturell

Cavewoman

Mittwoch

30. Mai 2018

20 Uhr

Hotel „Am Rathaus“
Knüll 2, 24217 Schönberg

Vorverkauf:
Service-Stelle im Rathaus Schönberg
☎ 0 43 44 / 306-0
Vorverkaufspreis: 23 Euro
Abendkasse: 26 Euro

Cavewoman mit Heike Feist

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungstauglichen Partners!
Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminaten Solo-Show rechnet CAVEWOMAN Heike Feist mit den selbst ernannten „Herren der Schöpfung“ ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau, aber immer treffend und zum Brüllen komisch!
Doch keine Sorge: CAVEWOMAN ist kein feministischer Großangriff auf die gemeine Spezies Mann.
Freuen Sie sich vielmehr auf einen vergnüglichen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: EINE WOHNUNG teilen müssen!

Jessy Martens & Jan Fischer’s „Blues Support“

Freitag

8. Juni 2018

20 Uhr

Hotel „Am Rathaus“
Knüll 2, 24217 Schönberg

Vorverkauf:
Service-Stelle im Rathaus Schönberg
☎ 0 43 44 / 306-0
eventim, Tourist-Service, Konzertkasse Streiber, Kiel
Vorverkauf: 25 Euro
Abendkasse: 28 Euro

Jessy Martens & Jan Fischer’s „Blues Support“

Sie gilt als eine der herausragendenen Stimmen in der internationalen Blues-Szene: Temperament-Bündel und Sängerin Jessy Martens.
Mit ihrer Stimme hat es die inzwischen 30-Jährige in nur wenigen Jahren geschafft, die Hauptbühnen bedeutender Festivals im In- und Ausland zu stürmen. Unterstützt und gefühlvoll begleitet wird sie dabei vom Hamburger Blues-Pianisten Jan Fischer. Zum Quartett erweitert, bildet den Background eine eingespielte vollakustische Besetzung mit Ralf Böcker am Saxophon und Christian Kolf am Schlagzeug. Neben eigenen Songs spielt die Band knackig arrangierten Blues, Boogie & Swing, Ray-Charles-Klassiker oder eine packende Version von Gershwin’s „Summertime“.

Der Schönberg Talk

Mittwoch

6. Juni 2018

19 Uhr

Hotel „Am Rathaus“
Knüll 2, 24217 Schönberg

Eintritt frei!

Der Schönberg Talk – Gäste, Gespräche, Geschichten

Eine neue Ausgabe des Schönberg Talk, den der langjährige Schönberger Bürgermeister Wilfried Zurstraßen und der Arzt und Pianist Dr. Rüdiger Penthin gemeinsam im Rahmen des gemeindlichen Kulturprogramms veranstalten, findet am Mittwoch, 6. Juni 2018 im Hotel „Am Rathaus“ statt. Seit vor vier Jahren dieses Format aus Gesprächen, Geschichten und Musik ersmals über die Bühne ging, ist es inzwischen zu einem festen Bestandteil von „Schönberg kulturell“ geworden – mit beachtlicher Publikumsresonanz. Persönlich geht es zu beim Schönberg Talk.
Der Eintritt ist wie immer frei. Erwünscht ist eine Spende für einen gemeinnützigen Zweck.

Vernissage Brigitte Borchardt

Sonntag

10. Juni 2018

11.30 Uhr

Kulturhaus „Alte Apotheke“
Knüllgasse 8,
24217 Schönberg

Vernissage Brigitte Borchardt

Brigitte Borchardt wurde in Kassel geboren und lebt seit 1998 in Nortorf. Sie hat sich in den 1980er Jahren zunächst mit Radierungen und nach langer Pause schließlich intensiv mit der Quarellmalerei beschäftigt. Heute bevorzugt Brigitte Borchardt Acrylfarben und Mischtechniken. Bei ihren Arbeiten spielen maritime Motive eine große Rolle, aber auch Menschen, im Zusammenspiel mit Raum und Farbe, interessieren sie. Ihre große Freude an der Malerei und das handwerkliche Wissen gibt Brigitte Borchardt gern weiter, u. a. bei diversen Ausstellungen und Kursen in der Volkshochschule Nortorf.
Ausstellungsdauer: 10. Juni bis 22. Juli 2018

Uhren und Schmuck: zeitlos und edel

Wer den Schmuck, aber auch Uhren liebt, der ist bei Schumacher in Schönberg und in Laboe genau an der richtigen Adresse. Das Fachgeschäft für Uhren und Schmuck wurde bereits 1945 vom Uhrmachermeister Alfred Schumacher gegründet, der Familienbetrieb ist weiter in zweiter und dritter Generation sehr erfolgreich, weit über die Probstei hinaus. Im Sky Markt Center in Schönberg und in der Reventloustraße 17 in Laboe können Wünsche wahr werden: Ob modisch oder klassisch, alle gefragten Marken sind im Fachgeschäft zu bekommen. Für ein sehr positives Beispiel steht die Firma Engelsrufer. Ihr Schmuck ist zeitlos und wirkt besonders edel. Groß ist auch die Auswahl an Silber- und Goldschmuck sowie exquisiten Uhren.
Ganz neu ist das markante Lava-Gestein, das durch die ewige Bewegung der Wellen zu sehr feinem schwarzen Sand gemahlen und verfeinert wird. „Dabei glitzern die Quarze im Lavasand wie Sterne am Nachthimmel.“ Es wurde ein neuer Stein geboren. Da wird der Laboe-Ring vorgestellt. Auch als Anhänger ist er unübersehbar. „Lavasand vereint die Kraft der Elemente Feuer & Wasser und fasziniert durch seine Sinnlichkeit und Eleganz.“ Nun gibt es den Probstei-Ring mit einem historischen Bauernhaus, der Windmühle und dem Ehrenmal in Laboe sowie dem Hagener Schloss und der Schönberger Seebrücke.
„Was gefragt ist, ist bei uns da.“ Hoch im Kurs stehen die unterschiedlichsten Partnerringe in den unterschiedlichsten Preisklassen. Sehr wichtig für Anke Morelis ist die individuelle, kompetente Beratung. Sie betont, dass man jederzeit auch nach dem Kauf für die Kunden da ist. Reparaturen werden fachgerecht und preiswert in der eigenen Werkstatt ausgeführt. (rr)

Schönberg kuturell

Vernissage
Monika Krömer

Sonntag
29. Juli 2018
11.30 Uhr
Kulturhaus „Alte Apotheke“
Knüllgasse 8,
24217 Schönberg

Vernissage Monika Krömer

Monika Krömer zeigt in der „Alten Apotheke“ Acrylmalereien von Segelschiffen, Häfen und Häusern auf großformatigen Leinwänden.
15 Jahre lang hatte die gebürtige Wedelerin ihre Schaffenskraft in das Töpferhandwerk gelegt, seit nunmehr 13 Jahren befasst sie sich intensiv mit der Malerei. Sie bearbeitet die Oberfläche ihrer Bilder reliefartig, wie eine Bildhauerin. Der Betrachter ist hier mitten in der maritimen Szene. Monika Krömer beeindruckte ihre Gäste jüngst mit einer Ausstellung in der Eutiner Schlossküche sowie im Yachtzentrum Baltic Bay.
Ausstellungsdauer: 29. Juli bis 2. September 2018

Vernissage
Renate Straatmann

Sonntag
9. September 2018
11.30 Uhr
Kulturhaus „Alte Apotheke“
Knüllgasse 8,
24217 Schönberg

Vernissage Renate Straatmann

30 abstrakte, großformatige Bilder mit realen Details präsentiert die Künstlerin Renate Straatmann in der „Alten Apotheke“. Ihre Bilder entstehen in einer Acryl-Mischtechnik gepinselt und gespachtelt und durch verschiedene Mehrfachübermalungen.
Renate Straatmann ist gebürtige Lübeckerin und wohnt in Bad Schwartau. Sie arbeitet als freischaffende Künstlerin. Sie ist Mitglied im Förderverein Bildende Kunst Ostholstein e.V.
Ausstellungsdauer: 9. September bis 7. Oktober 2018

6-Zylinder

Freitag
21. September 2018
20 Uhr
Hotel „Am Rathaus“
Knüll 2, 24217 Schönberg

Vorverkauf:
Service-Stelle im Rathaus Schönberg
☎ 0 43 44 / 306-0
eventim, Tourist-Service, Konzertkasse Streiber, Kiel
Vorverkauf: 20 Euro
Abendkasse: 23 Euro

6-Zylinder

„Jetzt auch konisch!“ – so lautet das aktuelle Programm der musikalischen Gruppe. Seit Jahren sind die 6-Zylinder mit ihren abwechslungsreichen und vielseitigen Programmen Garanten für Spaß, Können und Humor – Vokalkunst der Extraklasse! Das Publikum erlebt im rasantem Genre-Switch zwischen Rock ’n’ Roll, Country, Blues, Jazz, Funk, Schlager und Pop die Hits der Welt. Mitreißende Songs, schöne Balladen (Adele, The Script, Soulsister) werden im gekonnten Wechselspiel mit gepflegtem Blödsinn vorgetragen. Dabei verzichten die Künstler komplett auf Instrumente.

Poetry Slam

Freitag
26. Oktober 2018
19 Uhr
Hotel „Am Rathaus“
Knüll 2, 24217 Schönberg

Vorverkauf:
Service-Stelle im Rathaus Schönberg
☎ 0 43 44 / 306-0
eventim, Tourist-Service, Konzertkasse Streiber, Kiel
Vorverkauf: 12 Euro
Abendkasse: 15 Euro

Poetry Slam

Zum vierten Mal präsentiert assemble ART im Hotel „Am Rathaus“ in Schönberg die Stars der norddeutschen Poetry Slam Szene. Poetry Slams sind moderne Dichterwettkämpfe, wie es sie ganz ähnlich schon im Mittelalter gab. Auf den Poetry-Slam-Bühnen sieht man gelebte Literatur, Texte, die von Dichtern selbst geschrieben und performt werden. Poetry Slam ist Spiel mit der Sprache. Ob Lyrik, Rap, Freestyle, Poesie oder Geschichten, alles ist Poetry Slam, wenn es gesprochen und performt wird. Schreibende tragen ihre Texte auf der Bühne vor und kämpfen so um die Gunst des Publikums.

Filou
Restaurant
Café Bistro

Promenade 18
24217 Schönberger Strand
www.filou-ostsee.de

Fon 04344 - 414848
Fax 04344 - 414849
kontakt@filou-ostsee.de

Schlemmen mit Meerblick

Herzlich willkommen im „Filou“ am Schönberger Strand. Das schöne Restaurant, Café und Bistro liegt in bester Lage, das Meer ist nur einen Steinwurf weit entfernt. 200 Gäste können drinnen und draußen einen Platz finden. Das „Filou“-Team umsorgt alle. Die Mannschaft ist seit dem Start im Jahr 2011 fast unverändert geblieben. „Wir sind eine Familie“, schwärmt die Inhaberin Annette Weidler. Lust auf puren Genuss, süß oder herzhaft: Während der Saison bietet das „Filou“ eine durchgehend warme Küche. Lammkeule, Steakhüfte oder Rotbarsch in Eihülle stand zu den Ostertagen auf der Speisekarte. Wichtig sind dem Küchenteam die regionalen Zutaten, egal ob Fisch, Fleisch oder Gemüse. Da sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Fynn Passick ist der jüngste Chefkoch in der Probstei und der Kapitän in der Küche. Unterstützt wird er von Sous Chef Dominik Weber. „Unsere Leckereien am Meer sind bunt, vielfältig und einfach köstlich.“ Gerade bei den Fischgerichten wird immer neu kreiert. Da wird geboten, was lukullisch in den Sommer passt. An den Wochenenden ist das Frühstück besonders verlockend und beliebt. Nach einem Strandspaziergang möchten einige einfach nur einen Kaffee und den selbst gebackenen Kuchen genießen. Annette Weidler: „Nicht nur die abwechslungsreiche Speisenkarte macht das „Filou“ aus, auch das besondere maritime Ambiente.“ Im Restaurant sind bereits die Wände echte Kunstwerke, gestaltet von dem bekannten Hamburger Künstler Carl- W. Röhrig. Meeresfeeling hat er an die Wände gezaubert. Kultur hat im „Filou“ einen ganz besonderen Stellenwert. Es geht den Weidlers darum, die verschiedensten Künstler zu fördern und ihnen auch Präsentations- und Auftrittsmöglichkeiten zu geben. Lesungen stoßen immer mehr auf Interesse und sind meist sehr gut besucht. Auch Musikgenuss „Live“, mit dem Blick auf die Ostsee, kommt gut an. Eine Verglasung für den Terrassenbereich „hochzufahren“ ist neu und schützt vor den Nord-Ost-Winden, die den Gästen um die Nase wehen könnten. Übrigens: „Filou“ kommt aus dem Französischen und heißt: charmanter, galanter, meist junger Schelm. (rr)

Angelika Svensson

Mittwoch

17. Oktober 2018

19 Uhr

Restaurant „Filou“
Promenade 18,
Schönberger Strand

Vorverkauf:
Service-Stelle im
Rathaus Schönberg
☎ 0 43 44 / 306-0
Vorverkauf: 8 Euro
Abendkasse: 10 Euro

Krimi-Lesung mit Angelika Svensson

„Küstentod – ein Fall für Kommissarin Sanders“ heißt die druckfrische Neuerscheinung von Krimi-Autorin Angelika Svensson. Am Schönberger Strand im Restaurant „Filou“ gibt sie Einblicke in einen brisanten Kriminalfall, dessen Schauplatz des Geschehens das nahe gelegene Kiel ist. Die Autorin wurde in Hamburg geboren und lebt heute in Schleswig-Holstein. Ihre Stationen innerhalb des NDR führten sie in unterschiedliche Bereiche, wo sie an der Entstehung vieler Shows und Krimis mitgewirkt hat. Mittlerweile ist die Autorin freiberuflich tätig.
Angelika Svensson ist Mitglied im „Syndikat“ und bei den „Mörderischen Schwestern“.

Breitband-versorgung in der Probstei

Die Probstei hat Bewohnern und Touristen als Naherholungsgebiet oder Urlaubsziel viel zu bieten – eine schnelle und zuverlässige Internetversorgung gehörte allerdings bislang vielerorts nicht dazu. Aus diesem Grund wurde der Breitbandzweckverband Probstei (BZV Probstei) gegründet, der, wie andere Zweckverbände in bereits vielen unterversorgten Gebieten Schleswig-Holsteins auch, den Glasfaserausbau für eine zukunftssichere Breitbandversorgung vorantreibt. Gemeinsam mit dem Zweckverband will die TNG Stadtnetz GmbH als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes das schnelle Internet in die Probstei bringen und startete dazu im April 2018 mit der Vermarktung.

„Unser Ziel ist es, eine flächendeckende Versorgung zu erreichen. Damit die leistungsstarke Technik in der Probstei Einzug halten kann, muss sich die Mehrheit der Haushalte dafür entscheiden“, erläutert TNG-Geschäftsführer Dr.-Ing. Volkmar Hausberg.

„Das Glasfasernetz wird den Gemeinden gehören und einen wichtigen Standortfaktor für die Probstei darstellen“, sagt Wolf Mönkemeier, der Verbandsvorsteher vom BZV Probstei. „Der Breitbandbedarf steigt in Deutschland jedes Jahr und eine stabile und zukunftssichere Internetversorgung spielt eine zunehmend größere Rolle für die Menschen, die hier leben oder Urlaub machen.“

Für die Vorvermarktungen in insgesamt 20 Gemeinden wird die Probstei bis Herbst 2018 in einzelne Aktionsgebiete unterteilt, in denen Aktionszeiträume über fünf bis sechs Wochen durchgeführt werden. In dieser Zeit haben die Bürger bei zahlreichen Beratungsterminen und Informationsveranstaltungen Gelegenheit, sich umfassend zu informieren und Vorverträge abzuschließen, um gemeinsam die Probstei fit für die Zukunft zu machen. Alle Termine finden sich auf www.tng.de/probstei.

2 FÜR 1 LASERTAG GUTSCHEIN

2 spielen, einer zahlt

ausschneiden – mitbringen – sparen!

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur 1 Gutschein pro Person / Tag.

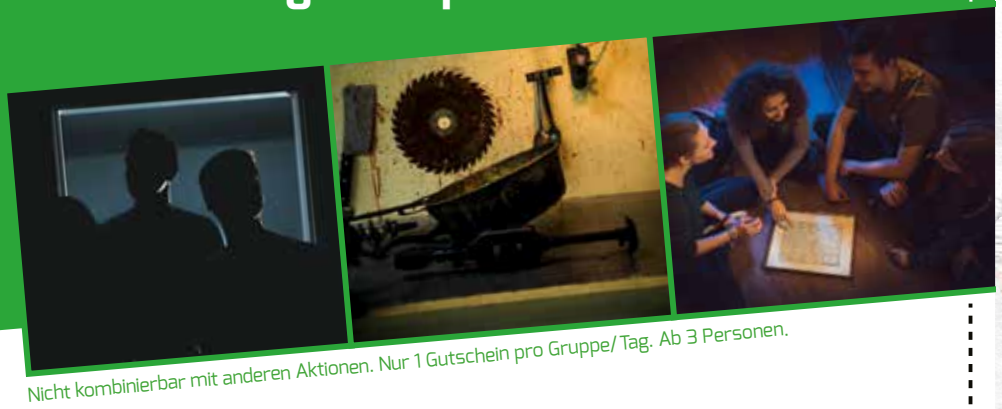
LaserZone Kiel · Göteborgring 87
24109 Kiel | Tel. 0431 - 90 700 600 | www.laserzone.de

LASERZONE LASERTAG

2 FÜR 1 ROOM ESCAPE GUTSCHEIN

2 spielen, einer zahlt

ausschneiden – mitbringen – sparen!



Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur 1 Gutschein pro Gruppe/ Tag. Ab 3 Personen.

ExitZone Kiel · Göteborgring 87
24109 Kiel | Tel. 0431 - 90 700 606 | www.exitzone.de

EXITZONE ROOMESCAPE

Strandwärter Svantje Bäumer und Thomas Kaiser arbeiten gern dort, wo andere Urlaub machen.

Die Strandwärter vom Schönberger Strand

Was für ein Service: Am Schönberger Strand sind gleich drei sogenannte Strandwärter im Sommer für die Urlaubsgäste da. „Wir sind Ansprechpartner für die Touristen in jeglicher Hinsicht“, erklärt Svantje Bäumer, seit 2016 fest angestellte Strandwärterin. Ob es um einen Tipp für die schnelle Currywurst, die beste Eiskugel oder auch um eine erste Wundversorgung geht – Bäumer und ihre beiden Kollegen Dirk Rose und Thomas Kaiser helfen sofort. Von Anfang Mai bis Ende September patrouillieren sie jeden Tag von 7 bis 16 Uhr zwischen Buhne 18 in Heidkate und Buhne 42 bei den Fischerbuden. Erkennbar sind sie am weißen Dienstfahrzeug, das den Deich entlangfährt, und an der blauen Dienstkleidung. „Es ist ein toller Job“, findet Bäumer. „Ich bin den ganzen Tag an der frischen Luft und kann den Gästen helfen.“ Ihr Kollege Kaiser ist seit 21 Jahren dabei. Er mag besonders die große Abwechslung seiner Arbeit: Einsatz bei Veranstaltungen, Reparatur und Reinigung von Strandkörben oder auch der Mülldienst gehören zu seinem Betätigungsfeld. „Viele Urlauber kennt man mittlerweile auch. Die bleiben dann gerne mal zum Schnacken stehen.“ Ein dickes Fell muss er allerdings trotzdem manchmal haben, meint Kaiser. „Hier ist Leinenpflicht!“ oder „Der Hundestrand ist dort hinten.“ gehört zu seinen am häufigsten gesagten Sätzen. Trotzdem will er seinen Job nicht missen: „Im Sommer am Strand arbeiten, das ist eine ganz nette Sache“, meint er mit typisch norddeutschem Understatement. (acw)

Schweißtechnik-Kiel
Schweißfachhandel
Werkstattbedarf

JÄCKLE

Eichkamp 10
24217 Schönberg
Tel. 04344 - 81 69 867
Fax 04344 - 81 69 226
Mobil 0173 - 68 888 18
info@schweisstechnik-kiel.de
www.schweisstechnik-kiel.de

FEHLT DER DURCHBLICK?

Dann schnell ab in unsere neue Waschanlage! Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 15 % Rabatt auf eine Wäsche Ihrer Wahl. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre CLASSIC Tankstelle Michael Hein
Albert-Koch-Straße 2
24217 Schönberg

CLASSIC

elektro Steffen
Schönberg

VdS | ISO 9001 / DIN 14675

24 STUNDEN NOTRUF-SERVICE
0 43 44 - 30 5 30

SICHER Zuhause!

Einbruchmelde-anlagen und Videotechnik

Wir beraten Sie gern über mögliche Förderungen

Stakendorfer Tor 15A · 24217 Schönberg
Tel.: 0 43 44 - 30 53 0 · Fax: 0 43 44 - 30 53 30

Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 7 bis 17.30 Uhr
Fr.: 7 bis 14 Uhr

Info@elektrosteffen.de
www.elektrosteffen.de
www.funkalarmanlagen-kiel.de

Schönberger Gesichter

Willi Alpen: In der Probstei zuhause

Willi Alpen ist erfrischend. Damit verkörpert der agile 70-Jährige zumindest einen Teil seines Unternehmensmottos „Edeka Alpen – erfrischend anders“. Für jeden – ob Kunde oder Mitarbeiter – hat der Mann mit dem auffälligen Schnauzer ein freundliches Wort, ein nettes Hallo oder einen Handschlag parat. „Als Kaufmann muss man freundlich sein, sonst hat man den falschen Beruf gewählt“, meint Alpen. Freundlichkeit ist ihm aber auch bei seinen Mitarbeitern wichtig. Das sei der Unterschied zwischen einem kaufmännischen Betrieb und einem Filialisten, meint er.

Mittlerweile hat der Senior das Geschäft seinen „Jungs“ – seinem Sohn und seinem Schwiegersohn – überlassen. Sie kümmern sich um die sieben Edeka-Filialen von Howacht bis Laboe. Gebürtig kommt Willi Alpen von der Westküste; 1980 verschlug es ihn und seine Frau Barbara eher zufällig nach Schönberg. Der Schwiegervater hatte das Gebäude als Kaufmannsladen gebaut. „Wir hatten die Wahl – unter anderem standen auch Sankt Peter-Ording oder Büsum auf der Liste – und Schönberg gefiel uns einfach. Auch wegen der tollen Lage an der Ostsee und der guten Infrastruktur.“ Schnell wurde der Familienvater aktiv in der Gemeindevertretung und im Gewerbeverein, dem er auch vorsaß. „Ich habe viel bewegt“, erzählt er. So initiierte er die Gewerbeschau und die Weihnachtsbeleuchtung und sorgte dafür, dass die Wege in den Wischen beschildert wurden. „Als Kaufmann ist man kreativ und sieht vielleicht manches aus einem anderen Blickwinkel“, meint Alpen. So habe der Gewerbeverein die Schilder nicht nur aufgestellt und finanziert, sondern auch gepflegt.

Heutzutage ist Alpen die meiste Zeit Privatier. Er spielt Golf und reist gerne. Manchmal macht er noch Urlaubsvertretung für seine Jungs. „Dann halte ich hier alle bei Laune“, lacht der Mann, der Schönberg heute als seine Heimat betrachtet. (acw)

Lebenskunst und Lebensfreude

SIEBEN STERN

Wohltuendes
für Körper, Geist und Seele

- Energetisierter Engelschmuck
- Kristalle und Steinschmuck
- Bücher und CDs
- Lotuskerzen
- Engel, Feen, Einhörner
- Lichtkristalle von Litios und LichtWesen
- Heilklangspiele und Klangschalen
- verschiedene Bio-Teesorten
- Ätherische Öle
- Engel-Essenzen
- Buddhas u.v.m.

Von unserem gut geschulten Team erhalten Sie auf Wunsch eine fachkompetente und mediale Beratung. Wir freuen uns auf Sie!

Kleine Mühlenstraße 3 • 24217 Schönberg
Telefon 0 43 44 / 41 03 36 • www.siebenstern.eu

1887
GRÜNER SPEICHER
Gutes für Land und Leute

Kleine Mühlenstraße 6-8
24217 Schönberg in Holstein
Telefon: 04344. 35 28
Mo. bis Fr.: 8.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 13.00 Uhr
www.gruener-speicher.de

Immer in Bewegung?

Innovative Tageslinsen aus Silikonhydrogel unterstützen Sie in jeder Minute Ihres Alltags und geben Ihnen die Bewegungsfreiheit, die sie zu Höchstleistungen antreibt.

Moderne Silikonhydrogel Tageslinsen
von CooperVision erhalten Sie bei:

AUGEN OPTIK HEISEL

READY FOR TODAY.

JÖRG-MARTIN HEISEL

staatl. gepr. Augenoptiker
und Augenoptikermeister

Bahnhofstraße 13 · 24217 Schönberg
Telefon: 0 43 44 / 49 59 · Telefax: 0 43 44 / 41 52 88
E-Mail: info@augenoptik-heisel.de

Am Dorfteich 2 Muxall
Hof Steffen

STEFFEN

Ladengeschäft in Heikendorf, Dorfstraße 11

Muxall: Hof-Verkauf mit Obst und Gemüse: Freitag 8-17 Uhr

Kiel: Holtenauer Str. 134, Märkte Exerzier- u. Blücherplatz

Lütjenburg: Markt 19

Preetz: Ladengeschäft, Markt 23

Einzige Räucherkate der Probstei
Original Probsteier Katenrauchschinken
eigene Tierhaltung • eigene Schlachtung
Wurst ohne Zusätze • kurze Wege

Landwirt und Fleischermeister
Bernd Steffen
www.steffen-muxall.de · 24253 Muxall · Tel. 0 43 48 / 343

Stilvolle Floristik für jeden Anlass denn
Blumen machen Freu(n)de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag
8:30 - 13.00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Samstag
8:30 - 13:00 Uhr

WILDBLUME
Eichkamp 1, 24217 Schönberg, 04344/4121450
wildblume.schoenberg@t-online.de

Biohof Muhs in Krummbek

100% Biofleisch vom Rind, Schwein und Lamm
Vom zarten Steak bis zum saftigen Braten.
Vom Wiener Würstchen bis zum milden Katenschinken.

Hofschlachterei Muhs
Biofleisch
Biowurstwaren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auf dem Hof:
Dienstag: 09:00-13:00
Freitag: 14:30-18:00

Exerzierplatz Kiel:
Mittwoch 07:00-13:00
Samstag 07:00-13:00

Schönberger Wochenmarkt:
Donnerstag: 08:00-13:00

Plöner Wochenmarkt:
Freitag 08:00-13:00

www.biohof-muhs.de

Jochen Mundt ist ein Multitalent, der in Schönberg in vielen Bereich Gewicht hat. Sein gesellschaftliches Engagement ist so vielseitig wie das seiner Firma.

Jochen Mundt: ein Multitalent mit Traditionsbewusstsein

Jochen Mundt – der „Allrounder“, „Firmensammler“, kurzzeitig auch Gastronom. Was vor rund 170 Jahren mit einem Kolonialwarenhandel begonnen hatte, ist heute ein Multi-Betrieb mit 38 Mitarbeitern. In einer Talkrunde mit Ex-Bürgermeister Wilfried Zurstraßen wurde der Slogan geprägt: „Mundt – 1000fach unter einem Dach.“ Und genau das trifft es. Dabei sei das nie so beabsichtigt gewesen, es habe sich einfach so entwickelt, erzählt der 71-Jährige.

So ist er: bescheiden, zurückhaltend, sich nie in den Vordergrund drängend – und ein Mann der Tat. Was gebraucht wird, wird gemacht. Schon seine Vorvorfahren fuhren mit Pferd und Wagen Petroleum über die Dörfer. Zunächst hatte die Firma Mundt als Kohle-, Öl- und Dieselhandel ihren Sitz in der Kleinen Mühlenstraße, im Geburtshaus von Jochen Mundt. Doch der Betrieb wuchs, der Platz wurde knapp, 1979 zog die Firma ins Gewerbegebiet. „Wir hatten unser Büro am Anfang im Wohnhaus“, erinnerte sich Mundt. Anfang der 1980er erweiterte er den Betrieb um die Containerentsorgung, 1983 kam der Bereich Sanitär dazu, langsam wuchs der Betrieb, Mitte der 1980er wurde die Tankstelle gebaut, Ende der 1990er-Jahre entstand das jetzige Bürogebäude.

35 Mitarbeiter finden in der Firma Mundt einen sehr sozialen Arbeitgeber nach dem Motto: Wenn es den Mitarbeitern gut geht, geht es auch der Firma gut. Diese Maxime habe sich bewährt, schätzt Mundt ein. Er freut sich vor allem, dass es ihm gelungen ist, mit Sohn Christoph auch die fünfte Generation Mundt für den Betrieb zu gewinnen. Dies sei der Höhepunkt seines Arbeitslebens, sagte Jochen Mundt. Seine soziale Einstellung zeigt sich übrigens nicht nur im Betrieb, sondern auch im gemeindlichen Leben. Viele Jahre engagierte er sich im Gewerbeverein, in der Schönberger Schweinegilde, im TSV, dessen Schützensparte Mundt mit gründete. Großen Dank zollte ihm die Gemeinde auch für sein Engagement beim Erhalt historischer Bausubstanz. Denn er hatte aus inniger Verbundenheit zur Ortsgeschichte 2010 kräftig in das ehemalige Bahnhofshotel investiert, dem historischen Saal zu altem Glanz verholfen und das Haus zur ersten Adresse Schönbergs gemacht. Sechs Jahre lang blieb er Inhaber, bevor er 2016 mit Peter Brassel einen Vollblutgastronomen fand, der mit Liebe und Herzblut dieses Haus weiterführt. Nicht zu vergessen auch sein Engagement für die evangelische Kirche Schönbergs. Mundt gehört seit neun Jahren zum Kirchengemeinderat. (asc)

AUTOHAUS LAU
IN DER PROBSTEI

Mehrmarkenwerkstatt
OPEL-Servicepartner
Lada-Vertragshändler
Reparatur aller Fabrikate

Kamp 4 · 24217 Schönberg
Telefon 04344-6311 · Fax 04344-3213
info@autohauslau-inderprobstei.de

AUTOHAUS LAU IN DER PROBSTEI

Inhaber Malte Lau

freut sich Sie kennenzulernen und Ihre Aufträge fachgerecht und sorgfältig auszuführen.

Wir sind Qulität, wir sind Service, wir sind für Sie da!

Unser Angebot zur
Gewerbeschau am Sonntag, 3. Juni:

Ihr zertifizierter -Partner in der Probstei

Für Sie sind wir auf dem neuesten Stand der Technik, damit auch Ihr Volkswagen ein Original bleibt.

Vergleichen Sie uns!

Junge Volkswagen zu günstigen Preisen!

Alle Gebrauchtwagen inkl. Feinstaubplakette!

TÄGLICH: HU-ABNAHME DURCH DEKRA

Autohaus Schönberg
www.autohausinschoenberg.de · facebook.de/AutohausinSchoenberg
Ratjendorfer Weg 5-7 • 24217 Schönberg • ☎ 04344 / 41000-0

Service®

Ein starkes Team ... Fa. Fernseh-Karper

Miele
BOSCH
LIEBHERR
AEG

Frank Karper und Norbert Rosen

Panasonic
TechniSat DAS ORIGINAL
SAMSUNG
BOSE

Beratung – Verkauf – Reparatur

www.Fernseh-Karper.de
Gewerbegebiet Eichkamp 14 · 24217 Schönberg · ☎ 04344-3980
LCD Plasma DVD HIFI SAT Kabel Elektrogeräte Haushaltsgeräte

TelefonHotline (0 43 44) 1203

Wir kommen mit Energie.

Mineralölhandel
Heizöl Premium
Heizöl Schwefelarm
Superdiesel
Motorenöl

AUTOGAS

- Tanken | Autowäsche
- BOIE Flaschen Gas
- Kaminholz | Pellets
- Kohle | Grillkohle

Ihr Fachmann für Elektroinstallationen, Heizungsanlagen und Sanitär

- Wärmepumpen
- Pelletanlagen
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- ...

ob regenerative Energie oder Heizen mit Öl – oder mit Gas – **wir beraten Sie!**
Kaminholz | Pellets | Kohle

MUNDT CONTAINEREXPRESS

- Bauabfall
- Bauschutt und Boden
- Gartenabfall
- Bauholz
- ... rund ums Haus!

Wir entsorgen zuverlässig, schnell und persönlich.

Mutterboden | Kies | Kiesel | Sand ... schnelle Lieferung zu günstigen Preisen.

Hans Heinrich Mundt e.K. | Container Express Mundt GmbH |
Eichkamp 20 · 24217 Schönberg · Tel. (0 43 44) 15 70 · Fax (0 43 44) 33 93
info@mundt-schoenberg.de · www.mundt-schoenberg.de

HANS HEINRICH MUNDT e.K.
Seit 1849 · Kohlen- und Ölhandlung

Schlemmen in der Probstei

„Gerade eben noch am Strauch und jetzt auf Ihrem Teller!“ – so müsste eigentlich der Werbeslogan auf dem Hof Moorhörn in Passade lauten. Erdbeeren, Himbeeren, Stachelbeeren, rote und schwarze Johannisbeeren, Brombeeren, Jostabeeren und Heidelbeeren; all das wächst auf der Beerenobstplantage. Was nicht von Besuchern weggepflückt wird, landet in selbst gebackenen Torten und Kuchen. Diese schmecken auch hervorragend bei einer Kaffeespezialität auf der Sonnenterasse des Hofs.

Die Schlemmerreise geht weiter Richtung Probsteierhagen. Hier stehen in einem der ältesten Gebäude des Ortes leckere Probsteier Apfelkuchen, Friesentorte und die Hausspezialität, Feigen-Quarktorte, auf der Karte. Für den kleinen Appetit bietet das Alte Probsteier Café (Alte Dorfstr. 5) warme Butterwaffeln an.

Natürlich finden sich auch hinterm Deich zahlreiche Gelegenheiten zum Schlemmen. Im Café Kaffeeklatsch (Dorfring 24) in Stein können Besucher auch während des Strandbesuchs Torten aus eigener Herstellung sowie selbst kreierte Snacks, Eis und zahlreiche Tee- und Kaffeespezialitäten genießen.

Ein paar Kilometer weiter versteckt sich unter dem tiefgezogenen Dach eines alten Fischerhauses Oma’s Kaffeestuuv (Promenade 15, 24217 Schönberger Strand). Reizvoll ist das Café nicht nur wegen seiner tollen Auswahl an hausgemachten Torten, Kuchen, Waffeln, Pfannenkuchen und sonstigen Leckereien, sondern wegen seiner Deichterrasse mit Blick über die Ostsee. Weitere (Hof-)Cafés unter www.probstei.de/hofcafes.html. (acw)

Witt's Gasthof

Hotel & Restaurant

Wir bieten Ihnen
neben unserem Hotel mit
neu renovierten Gästezimmern

erlesene Speisen,
gutbürgerliche Gerichte und
als besonderen Leckerbissen –
verschiedene Spezialitäten
aus frischen Ostseefischen!

Im Dorfe 9 • 24217 Krummbek • Telefon 0 43 44 / 15 68

HOTEL AM RATHAUS

SCHÖNBERG AN DER OSTSEE

Telefon 04344-1305
Fax 04344-415800
info@hotelschoenberg.de
www.hotelschoenberg.de

GUT ESSEN FESTE FEIERN GENIESSEN WOHLFÜHLEN

Seestern

Ostsee-Hotel – Strandcafé – Fischrestaurant

Kalifornien-Ostsee • Telefon 0 43 44/14 65 • www.seestern-kalifornien.de
Seesternweg 9 • 24217 Kalifornien/Schönberg

– Fisch aus eigenem Fang –

Küchenzeiten:
abends von 17.30 bis 20.30 Uhr
Mittagstisch Samstag und Sonntag von 11.30 bis 13.30 Uhr
– Mittwoch Ruhetag –

POSEIDON

GRIECHISCHES RESTAURANT
mit Biergarten

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 11.30 -14.30 u. 17.00 - 22.30 Uhr
So. + Feiertags 11.30 - 22.00 Uhr

24217 Schönberg · Große Mühlenstraße 7
Tel. 04344 - 81 29 945 · www.derPoseidon.de

BELLA ITALIA

Ristorante Pizzeria

Schönberg

Wir starten mit frischem Elan ins zweite Jahr!

PERSERAU 1-3 | 24217 SCHÖNBERG
TELEFON: 04344 / 410750
INFO@BELLA-ITALIA-RESTAURANT.DE
WWW.BELLA-ITALIA-RESTAURANT.DE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frisch vom Hof

Im Hofladen hält Rainer Muhs leckeren Schinken, Fleisch und Wurst für die Kunden bereit.

„Unser großes Plus für den Verbraucher ist die Direktvermarktung“

Rainer Muhs setzt von Beginn auf Transparenz in seinem Bio-Betrieb und bietet Hofführungen an.

Wer nach Krummbek auf den Hof von Rainer und Anne Muhs kommt, erlebt viele Facetten von Landwirtschaft. Von der eigenen Landwirtschaft, über die Tieraufzucht und -haltung bis hin zur Bio-Hofschlachterei und einem stark nachgefragten Bauernhofkindergarten und einem Hofladen, der dienstags von 9 bis 13 Uhr und freitags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr, geöffnet hat.

Rainer und Anne Muhs haben es sich zur Maxime gemacht, den Naturkreislauf zu achten und in allen Arbeitsbereichen auf Nachhaltigkeit zu setzen. „Vom Ackerbau über die Tierhaltung bis hin zur Schlachtung, Verarbeitung und Verkauf unterliegt unser Betrieb streng kontrollierten Bio-Richtlinien“, erklärt Rainer Muhs. Das große Plus ist die Direktvermarktung ab Hof und die enge Verzahnung der Erzeuger.

Denn sein Betrieb setze zunehmend auf Kooperation mit verlässlichen Partnern. Wie unter anderem mit dem Hof Koch in Fernwisch sowie dem Bio-Hof von Dirk und Sandra Stoltenberg-Frick. Von dort beziehe er Bio-Lämmer und Rinder. Eine vertrauensvolle und langjährige Zusammenarbeit pflegt er auch mit dem Schillerhof in Wisch im Bereich Futterproduktion. In der Schweineproduktion arbeite er seit drei Jahren mit Hannes Schumacher aus Schwartbuck zusammen, denn er selbst komme mit 550 aufgezogenen Schweinen an seine Kapazitätsgrenze. „Die Zusammenarbeit mit Bio-Erzeugern aus der Region bedeutet kurze Wege und das ist auch für die Verbraucher gut“, erklärte Rainer Muhs. Die Direktvermarktung habe noch weitere Vorteile für Erzeuger, Partner und Verbraucher: die Beständigkeit. „Wir unterliegen nicht den Schwankungen des Marktes, sondern können verlässliche Preise anbieten“, so Muhs weiter. (asc)

Sandra Stoltenberg-Frick ist mit Leib und Seele Bäuerin. In ihrem Hofladen auf dem Angus-Hof in Stakendorf gibt's quasi rund um die Uhr ihre frischen Bio-Produkte.

„Kunden haben echtes Interesse am Produkt und Herkunft"

Wenn sie morgens früh um sechs auf ihrem Hof Salat, Tomaten, Möhren, Äpfel, Eier und noch viel mehr zusammenpackt, um pünktlich um acht ihren Stand in der Schönberger Fußgängerzone öffnen zu können, erfüllt es die 44-Jährige mit einem Gefühl von Glück und Zufriedenheit. Sie führt mit ihrem Mann Dirk Stoltenberg-Frick seit 1991 den Angus-Hof als Bio-Betrieb und ist mit Leib und Seele Bio-Bäuerin. Das spüren alle, die ihre Produkte kaufen. Ihr Motto: „Der Hof ist mein Produkt." Denn dort bietet sie quasi rund um die Uhr Gemüse, Eier, Kartoffeln und vieles mehr an.

An der Tür ihres Hofladens in Stakendorf auf dem Angus-Hof hängt ein Zettel mit ihrer Telefonnummer. Soll heißen: Die Öffnungszeiten sind eher eine Orientierung, bedient wird, wenn jemand etwas braucht. Für die Bäuerin ist das ein Merkmal eines Hofladens und einer Einkaufskultur im ländlichen Raum. Was sie nicht selbst produziert, wird über den Bio-Großhandel dazugekauft. Der Hofladen ist mittlerweile gut sortiert, auch einen guten Wein, handverlesen sozusagen, findet der Kunde im Regal. Und eines ist ihm sicher: Es gibt immer ein Lächeln, für jeden ein freundliches Wort und nützliche Tipps rund um Kartoffel, Tomate, Eier und Co. Doch sie liebt es auch, donnerstags auf dem Wochenmarkt zu stehen, mit den Probsteiern einen Klönschnack zu halten. Das Wichtigste am Wochenmarkt sind für Sandra Stoltenberg-Frick die Menschen. „Meine Kunden haben echtes Interesse an den Produkten und ihrer Herkunft", sagt sie.

Eine Leidenschaft der vierfachen Mutter sind auch die Tiere. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Dirk Stoltenberg-Frick, der den Hof von seinem Vater übernommen hatte, haben sie sich nicht nur der Bio-Landwirtschaft, sondern auch den geschützten und vom Aussterben bedrohten Haustierrassen verschrieben. So laufen in der Probstei unter anderem ihre hübschen rötlichen Coburger Fuchsschafe auf der Weide und auch bei den Hühnern setzt die Bäuerin auf ausgefallene Rassen. Die schönste Zeit ist für Sandra Stoltenberg-Frick, wenn die Lämmer geboren werden und sie mit den Tieren auf der Weide sein kann. So viel Herzblut legt sie auch in ihre Produkte und das schmeckt der Kunde einfach. (asc)

Ausflugsziele in der Region

Das Erlebnis der Augenprüfung.

JETZT NEU: in 3D und in Farbe

OPTIK LUKAS

Bahnhofstraße 3 (neben Rossmann) · 24217 Schönberg · ☎ 04344-819726

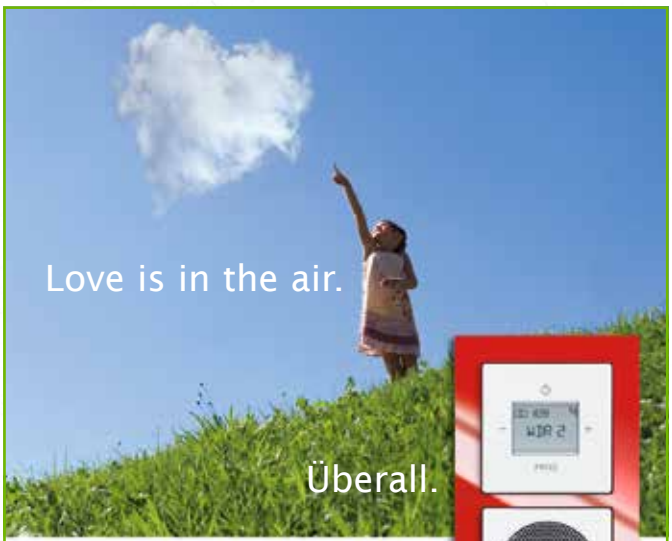
Lamp-Greve

Dachdeckerei & Zimmerei

Bauklempnerei, Fassadenbau, Energetische Sanierung, Schieferarbeiten, Dachstühle, Holzständerwerke, Carports, Innenausbau

Jetzt alles aus einer Hand! Dachdeckerei & Zimmerei

Lamp-Greve
Dachdeckerei & Zimmerei
Niederstrasse 3
24217 Schönberg
Tel.: 04344 - 413625
dachdeckerei@lamp-greve.de
www.lamp-greve.de



Erfüllen Sie Ihre Räume mit Atmosphäre. Das Unterputz DigitalRadio von Busch-Jaeger bringt Ihren Lieblingssender in jeden Raum. Kompakt, intuitiv bedienbar und mit überzeugender Klangqualität bietet das UP-DigitalRadio Audiokompetenz auf kleinstem Raum.

UP-DigitalRadio
Busch- *axcent*

BUSCH-JAEGER
Die Zukunft ist da.

elektro Lehmann
Perserau 10 · 24217 Schönberg
Telefon: 0 43 44 / 13 91
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG - alles aus einer Hand!

Langeweile? Fehlanzeige!

„Und was machen wir heute?“ Diese Frage hören die meisten Eltern beinahe täglich während der Wochenenden oder im Urlaub. In Schönberg und der Probstei ist die Antwort darauf schnell gefunden. Die Region bietet alles – von Sport über Spiel bis zu Pferd und PS. Besonders schön ist es natürlich im Sommer, den Strand und das Meer zu genießen. Wie wäre es also mit einem Schnupperkurs im Surfen oder Segeln? Das geht in Stein, Heidkate, Kalifornien, Brasilien und Schönberger Strand. Wer nur „schuppern“ will, meldet sich am besten bei Wetwind am Schönberger Strand; immer sonntags um 9.30 Uhr kann das Surfen und Segeln für 5 Euro ausprobiert werden.
Wer sich gerne etwas bilden möchte, der kann das Probstei Museum (Ostseestraße 8), das Kindheitsmuseum (Knüllgasse 16) oder die Museumseisenbahn (Am Schierbek 1) besuchen. Alle Museen bieten im Sommer auch tolle Aktionen an. Immer mittwochs können Familien zum Beispiel buttern und melken oder Bernstein schleifen; im Kindheitsmuseum dürfen Jung und Alt beim Familienfest am 27.05. alte Spiele ausprobieren; mit der Museumbahn fahren Schönberger bequem zur Kieler Woche. Übrigens: Kutschfahrten – zwar nicht nach Kiel, aber durch die Probstei – bieten der Ferienhof Wisch sowie Manfred und Birgit Lübker aus Stoltenberg an.
PS-stark geht es in Neuschönberg zu. Hier können kleine und große Quad-Fans auf dem neu gestalteten und erweiterten Gelände von Kiddy-Quad ein paar Runden drehen. Sportliche Entspanntheit bieten auch der Minigolf-Parcours in Kalifornien. Noch mehr Ideen finden sich im „Dat mok wi! Familienerlebnisführer für die Probstei und das Umland“ – erhältlich bei EDEKA, Hergeröder und in der Heikendorfer Bücherinsel. (ISBN 978-3-00-056328-7). (acw)

einfach besser
TNG

die probstei
Mit Glasfaser
in eine flotte Zukunft!
Machen Sie mit!
Schnelles Internet für die Probstei!
Weitere Informationen und Onlinebestellung unter www.tng.de/flott

10 jahre strompool probstei eG
Ab in den Pool · Strompool · überall · bundesweit
Naturstrom · Erdgas · Pellets
Wir bieten das Rundum-Sorglos-Paket:
SES - Strompool Energie Service
Viele zufriedene Kunden - Ihr finanzieller Vorteil
Rufen Sie uns an 04344-1243
Für unsere Zukunft!
Stakendorfer Tor 41, 24217 Schönberg www.strompool-probstei.de
Nachhaltiger Ökostrom mit z.B. OK-Power-Label

Blumen und mehr...!
Lenkersdorf
GÄRTNER & FLORIST
Faszinierende Flora in Schönberg – seit 1904
24217 Schönberg • Kuhlenkamp 2b • Telefon (04344) 1222 • Fax (04344) 6334
www.lenkersdorf.de

Spannendes Lesefutter für den Strandkorb

Jegor Stepanow will Rache. Er hat es auf Staatsanwaltschaft Thomas von Fehrbach abgesehen, der seinen Bruder Lewer während seiner Dienstzeit in Frankfurt hinter Gitter gebracht hat. Fehrbach droht Böses in diesem Buch. Damit beginnt der neue Krimi „Küstentod“ von Angelika Svensson, den sie kurz nach seiner Veröffentlichung bei einer privaten Lesung am Schönberger Strand vorstellte. Die Örtlichkeit hatte einen Grund: Den ersten Toten finden Lisa Sanders von der Kieler Mordkommission und ihre Kollegen in Svenssons Buch genau hier. Zwar habe sie die Details zum Tatort etwas abgeändert, um niemandem auf den Schlips zu treten, aber das Neubaugebiet am Ende von Schönberger Strand Richtung Holm sei als solches erkennbar. Schnell kommen weitere Tote hinzu, sodass es Lisa Sanders und die Kollegen bald mit drei Richtern zu tun haben, die ermordet wurden. Sie alle waren bekannt für ihre eher lasche Rechtsprechung. Schnell entdeckt Lisa zudem verstörende Gemeinsamkeiten der drei Richter... Natürlich kommen auch die privaten Verflechtungen von Stevenssons Protagonisten nicht zu kurz. Dabei taucht auch Hendrik Falkner auf, der Chef der Operativen Fallanalyse (OFA). Svensson hat für ihren 4. Krimi die Arbeit der Fallanalytiker genau beobachtet und lässt ihre Leser daran teilhaben.
„Küstentod“ ist wie gewohnt mitreißend und norddeutsch-frech geschrieben mit flapsigen Dialogen und echt norddeutschem Humor. (acw)
Küstentod | Angelika Stevensson | Knaur Verlag | 400 Seiten
Taschenbuch, 9,99 Euro | ISBN-13: 978-3426521656

Premieren-Lesung

Ute Haese

am 6. Oktober 2018, 18 Uhr

im Wohnzimmer, Weißdornweg 1
Schönberger Strand

„Der 8. Fall von Hanna Hemlokk“

Ute Haese stellt im trügerisch friedlichen Ambiente des in dieser Hinsicht schon bewährten Hilger‘schen Wohnzimmers ihren neuen 8. Fall von Hanna Hemlokk erstmals der Öffentlichkeit vor.

Für Ihre Gesundheit: Nah, sicher und schnell

direkt bis an Ihre Haustür!

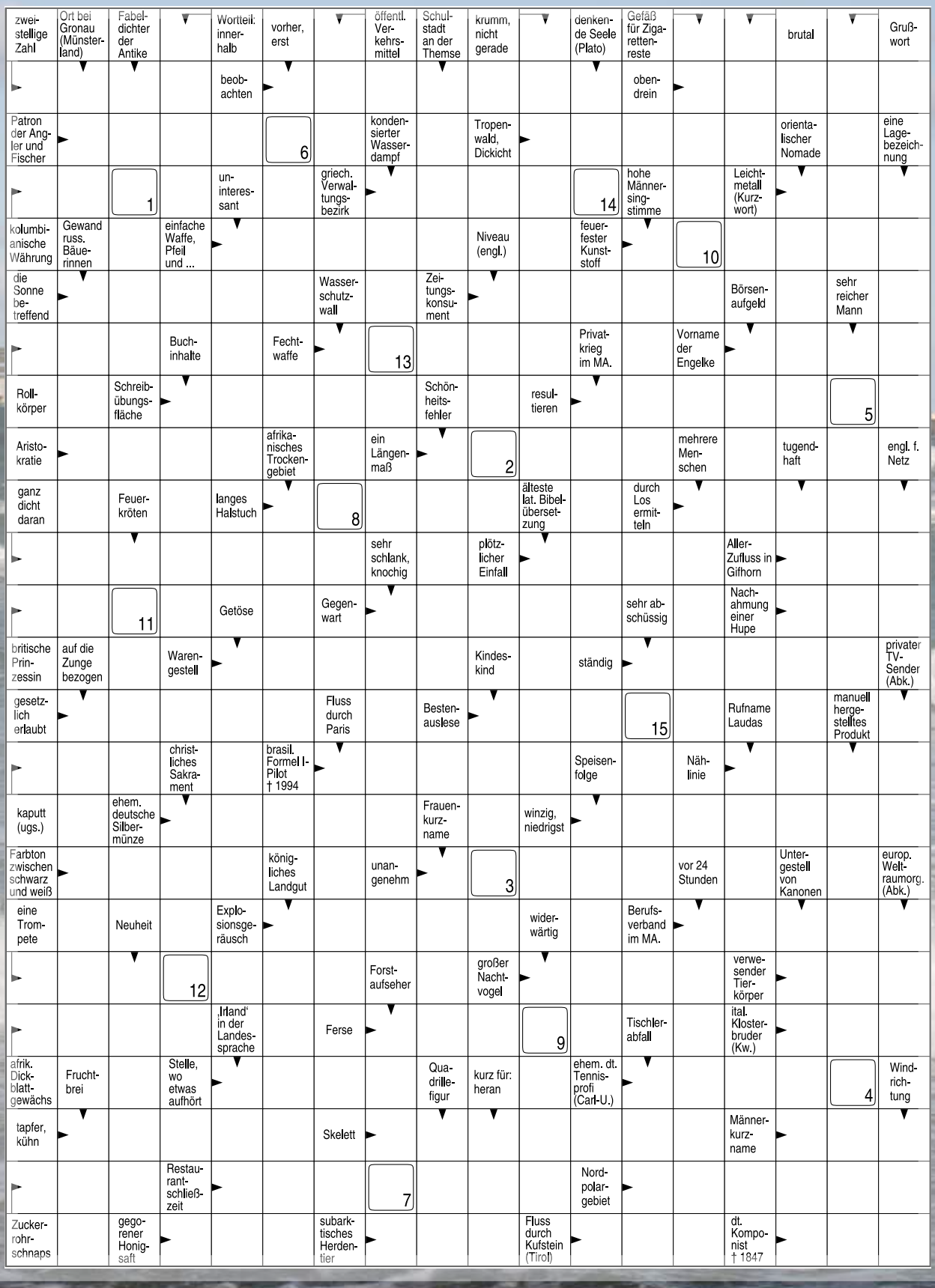
Königlich privilegierte +
KUR-APOTHEKE

Apotheker Peter Wahl
Bahnhofstraße 16
24217 Schönberg
Telefon: 12 31 · Fax: 63 64

OSTSEE-APOTHEKE

Apotheker Ernst Pomplun
Bahnhofstraße 20
24217 Schönberg
Telefon: 97 43 · Fax: 36 35

Viel Spaß beim Rätseln!



Die Rätselauflösung finden Sie auf Seite 72

Kurzgeschichte

Tod im Strandkorb

von Ute Haese

Bereits als er sie das erste Mal dabei erwischte, ahnte er, dass es keine andere Lösung geben würde. Doch er war schließlich kein Unmensch, der hirnlos oder gar aus niederen Motiven tötete. Nein – der Gedanke war dermaßen absurd, dass er fast gelacht hätte. Das war er nun wirklich nicht! Daher dauerte es eine Weile, bis in ihm der unumstößliche Entschluss heranreifte, dass allein ihr Tod der Sünde Sold und die Tat nunmehr alles war, wie es so überaus treffend in der Bibel und in Goethes „Faust“ heißt.

Sie saß in einem der zahllosen, vom örtlichen Tourismusbüro vermieteten Strandkörbe, die gebräunten Beine übereinandergeschlagen, die hellen Haare zu einem Nackenknoten geschlungen, die Zungenspitze vor lauter Konzentration zwischen die Zähne geklemmt, und las so selbstvergessen, als befände sie sich ganz allein am Schönberger Strand. Dabei war dies einer jener wirklich heißen Sommersonntage, an denen der Deich von spärlich bekleideten Menschen mit Eistüten, Dönern, Fritten, Gummidelfinen und Quietscheentchen nur so wimmelte, das Meer zwischen den T-Buhnen bereits am frühen Nachmittag ölig glänzte und der abendliche Rückstau nach Kiel fünfundzwanzig von fünfundzwanzig möglichen Kilometern betrug.

Er hatte sie durch Zufall entdeckt und zunächst eine ganze Weile mit großem Wohlgefallen beobachtet, bis sie es zum ersten Mal tat: langsam und ohne Hast, mit einem geistesabwesenden Gesichtsausdruck, der auch dem Unkundigen verriet, dass sie dabei nicht einmal den Hauch eines Unrechtsbewusstseins besaß, geschweige denn eine Ahnung von der nahenden Katastrophe hatte, die sie

beide auf ewig aneinanderketten würde.
Wie gelähmt stand er da, und es dauerte eine ganze Weile, bis ihm der Gedanke kam, ob er sie vielleicht direkt ansprechen und auf die Freveltat hinweisen sollte, um anschließend ihre aufrichtige Reue entgegenzunehmen. Er verwarf den Gedanken jedoch rasch wieder. Es war sinnlos. Wer sich zu Derartigem hinreißen ließ – was für eine beziehungsreiche Formulierung in diesem Zusammenhang! –, war Argumenten nicht zugänglich.
Außerdem hatte sie Milde in keiner Form verdient, denn in diesem Moment tat sie es erneut. Er hörte sich voller Qual aufstöhnen und begann automatisch in ihre Richtung zu wanken, um dem schrecklichsten der Schrecken Einhalt zu gebieten, als sie das Buch zuklappte, um es achtlos in die bunte Strandtasche zu stopfen, die neben ihr auf dem Sitz lag. Dann erhob sie sich, nickte ihrer Nachbarin gleichgültig zu und lenkte ihren Schritt, kaum dass sie den Deich erreicht hatte, schnurstracks in Richtung Fischerhütten.
Er folgte ihr wie ein Automat. Seine ursprünglichen Pläne – er hatte sich auf einem seiner regelmäßigen, ausschließlich zu Studienzwecken durchgeführten sommerlichen Strandspaziergänge befunden – waren vergessen. Jetzt befand er sich auf der Jagd. Bei den Fressbuden auf dem Seebrückenvorplatz zögerte sie kurz, blickte sich prüfend um, schnupperte, verzog dann jedoch das Gesicht und schlenderte weiter. Bei den Fischerhütten steppte der Butt – er musste über seine gelungene volksnahe Formulierung lächeln –, auch wenn ihm bereits Kopf, Schwanz und Flossen fehlten und er vorzugsweise als Filet in den zahlreichen Mündern der sonnenverbrannten Kinder, muffigen Väter und gestressten Mütter verschwand. Er hatte wirklich Mühe, sie in dem Tohuwabohu im Auge zu behalten. Natürlich bestellte sie das Einfallsloseste vom Einfallslosen: Seelachsfilet umhüllt von einer dicken Schicht Industriepanade, gekrönt von einem Klacks fettiger Remouladensoße. Gebannt sah er zu, wie sie ihre kleinen spitzen Zähne gierig in das Brötchen hieb.
Liebend gern hätte er sich abgewandt, als ihr die Soße übers Kinn lief und auf die Brust tropfte; der Ästhet in ihm litt Höllenqualen. Doch er hielt eisern stand. Selbst als sie nach beendetem Mahl anfing, jeden Finger einzeln durch den Mund zu ziehen und genüsslich abzulutschen, wandte er den Blick nicht ab, um sie ja nicht aus den Augen zu verlieren. Wie hätte er auch ahnen können, dass sie schließlich dennoch von einer ebenso lärmenden wie gut gelaunten Busladung aus dem Ruhrgebiet verschluckt werden würde? Denn als der Trupp, der sie wie eine Riesenwelle umflutete und zeitweise verdeckte, seine Bestellung aufgegeben hatte und endlich mit seiner fischigen Beute Richtung Seebrücke abzog, war sie verschwunden.
Er schlief die ganze Nacht nicht. Und an eine Fortführung seiner Arbeit, ja seines gesamten Schaffens war überhaupt nicht mehr zu denken. Grausamkeit lähmte eine empfindsame Kreatur wie ihn. Es machte ihm daher nichts aus, am nächsten Morgen entgegen seiner sonstigen Gewohnheit früh aufzustehen, um sich sogleich in der Nähe ihres Strandkorbs auf die Lauer zu legen. Er war sein einziger Anhaltspunkt, sein Halt und Anker in diesen furchtbaren Stunden.
Doch zunächst geschah – nichts. Das heißt, der Strand füllte sich zwar mit Menschen, die für seine norddeutschen Ohren in den seltsamsten Zungen sprachen, aber sie war nicht dabei. Erst am Nachmittag – er hätte mittlerweile seine rechte Hand für einen Schluck Wasser gegeben, weil er in seiner Konfusität vergessen hatte, sich etwas zu trinken mitzunehmen – erschien sie.
„Halli-hallöle“, begrüßte sie schon von Weitem gut gelaunt ihre Korbnachbarin, eine korpulente Dame mit roten Strähn-

Die AXA ist Ihr Versicherer für

Ferienhausvermietung und Gastronomie

Ole Muhs
AXA Hauptvertretung
Eichkamp 19
24217 Schönberg Holstein

Tel. 04344/1274
ole.muhs@axa.de

Maßstäbe / neu definiert

Spezialist für den Öffentlichen Dienst. DBV

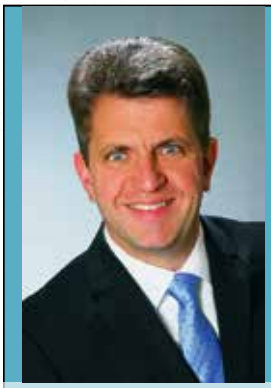
CAUSACONCILIO
RECHTSANWÄLTE . NOTAR

Horst-Werner Peick
Rechtsanwalt und Notar

Dr. Kai Stefan Peick
Rechtsanwalt (Fachanwalt für Arbeits- und Medizinrecht)

Im Rahmen unserer Partnerschaft bieten wir außerdem Fachanwälte u. a. für Erb-, Familien-, Steuer-, Handels- und Gesellschaftsrecht

24217 Schönberg · Eichkamp 19 · Tel. 04344-41 39 733
E-Mail: schoenberg@cc-recht.de · www.causaconcilio.de



»Ihr Anliegen betrachte ich als meines.«

Mein Team und ich freuen uns darauf, für Sie tätig zu werden und Sie in allen steuerlichen Fragen beraten zu dürfen.

Wulf Müller
Steuerberater

Steuerbüro Wulf Müller • Knüll 11 • 24217 Schönberg • Telefon: 04344 - 30 14 20
E-Mail: kanzlei@stb-schoenberg.com • www.stb-schoenberg.com

chen in der Frisur und Oberschenkeln wie ein Sumoringer. „Sind Sie schon einmal mit dieser altmodischen Straßenbahn am Museumsbahnhof gefahren? Die Schienen quietschen teuflisch, aber es ist total cool. Ich hab's gleich dreimal gemacht."
Sie zischte bei den S-Lauten wie dieser Fußball-Guru mit der Fönfrisur und dem ewig schnieken Outfit. Baden-Württemberg also, das hörte sein sprachgeschultes Ohr sofort. Wobei dieser Mensch mit seinen spracharmen Jungmillionären wahrlich nicht sein Ding war. Aber darum ging es ihm selbstverständlich nicht. Gleise machen keinen Ton, das war der Punkt. Denn erst wenn sich die Räder auf den Schienen in die Kurve legen, quietscht es. Da war er von Natur aus pingelig.
„Nääää", sächselte die Sumoringerin, während sie sich schwungvoll eine Handvoll Gummibärchen einverleibte, „wir fahrn liebä middä Dampflogg. Die hadd mähr Wumm und duded so scheen."
Tut, tut, tut, du großer Gott, dachte er angewidert und musste an sich halten, um nicht selbst wie ein eiserner Koloss dazwischenzufahren. Auf diesem unterirdischen Niveau ging es munter weiter, während sie das Gitter am Strandkorb entfernte und die Tasche hineinwarf, um ihr anschließend wenig graziös selbst zu folgen. Vom Wetter – „Karla soll ja morgen den Ludwig ablösen und Regen bringen" – über das heimische Essen – „Ob Sie es glauben oder nicht, die verputzen hier Butt mit Stachelbeerkompott" – bis zumverhaltenen Charme der Eingeborenen – „Tach hat er gesagt und keinen Mucks mehr" – war alles dabei.
Und dann öffnete sie die Tasche und holte Sonnencreme, Brille, MP3-Player und Buch heraus. Augenblicklich spürte er, wie seine Atmung aussetzte und ihm die Luft knapp wurde. Wenig später fing er an zu keuchen und zu japsen. Sie blickte zu ihm herüber.
„Du meine Güte, ist Ihnen nicht gut? Sie sehen blass aus. Kann ich Ihnen helfen?"
Mit besorgter Miene hielt sie ihm eine Flasche Wasser hin, doch er schüttelte wortlos den Kopf und tat weiter so, als würde ihn nichts brennender interessieren als der Meeressaum mit seinen diversen Steinen, Muscheln und Algen. Von so einer würde er nur über seine Leiche etwas entgegennehmen!
„Na, dann eben nicht."
Achselzuckend verstöpselte sie ihre Ohren, schaltete das Gerät ein, nickte der aufmerksam zuschauenden Ringerin zu und schlug das Buch auf.
Wenig später tat sie es erneut.
„Nein!", hätte er am liebsten gebrüllt, denn es tat so weh, als würde ihm bei lebendigem Leibe das Herz herausgerissen. „Aufhören! Sofort! Bitte!" Doch lediglich ein röchelnder Laut entwich seinem Mund. So dürfte sich der arme Antonio in Shakespeares „Kaufmann von Venedig" gefühlt haben, als Shylock auf seinem Pfund Fleisch bestand.
Er musste auf der Stelle die Flucht ergreifen, nichts Geringeres als sein Leben hing davon ab. Mit letzter Kraft löste er sich von ihrem Anblick und taumelte auf den Deich, wo er sich auf die erstbeste Bank fallen ließ. Es dauerte Minuten, bis er wieder einen halbwegs klaren Gedanken fassen konnte. Nein, es gab keine Alternative: Sein oder Nicht-Sein, das war hier die Frage. Sie oder er, so einfach war das.
Der Bratspieß lehnte an der Hinterfront einer der Imbissbuden, wo man auf dem Seebrückenvorplatz kulinarische Wonnen von rohen Austern bis zu Fischbrötchen mit Aalfüllung feilbot. Jazznacht? Rockfestival? Schachturnier? Oldieschwof? Normalerweise mied er als Mensch mit intellektuellen Leidenschaften diesen endlosen sommerlichen Strom von lärmenden Veranstaltungen, wo er nur konnte. Aber heute war ihm entschieden nach Ablenkung und einem Bier gewesen, und so hatte die Vorsehung ihn genau an diese Stelle geführt. Groß und glänzend stand der Spieß an der Budenwand, stumpf auf der einen, spitz zulaufend auf der anderen Seite. Selbst einem weniger

Bensien & Hartz
Meisterbetrieb
Unser Team steht für Leistung und Qualität

Moderne Heiztechnik • Bäder
Solar • Wärmepumpen • Wartung
Lindenplatz 1-15 • 24217 Höhndorf
Tel. 04344 - 819 22 20 • www.bensienhartz.de

Probsteier Haus Service
Haus- und Grundstücksbetreuung
Rufen Sie uns an und holen sich ein unverbindliches Angebot:
Telefon: 04344-1799 • Fax: 04344-819760
Mobil: 0172-9022220 • ernsthansen@aol.com
Ernst Hansen
Mühlenweg 8 · 24217 Stakendorf

fantasievollen Menschen als ihm wären bei seinem Anblick unweigerlich Assoziationen zu knusprigen Spanferkeln und mächtigen Bratenstücken gekommen – der Länge nach durchbohrt und über glühenden Kohlen geröstet.
Er nahm ihn mit. Niemand schien etwas dagegen zu haben, keiner drehte sich nach ihm um. Und er lag gut in seiner Hand: schwer, wuchtig, wehrhaft. Es war das erste Mal seit ihrer schicksalhaften Begegnung, dass Abscheu, Entsetzen und lähmende Verzweiflung von ihm wichen, denn mit diesem schneidigen Freund an seiner Seite fühlte er sich stark genug, in die Schlacht zu ziehen.
An diesem Abend aß und trank er maßvoll, damit ihn im entscheidenden Moment nicht die Kräfte verließen. Anschließend legte er sich ins Bett und schlief trotz der sommerlichen Geräuschkulisse fest und traumlos durch. Am darauffolgenden Morgen nahm er zunächst ein leichtes Müsli zu sich. Sodann setzte er sich an seinen Schreibtisch, spitzte sorgfältig den Stift und brachte alles in geschliffener Prosa zu Papier – für die Nachwelt, aber auch, um der Gerechtigkeit Genüge zu tun und der Wahrheit ans Licht zu verhelfen. Dann machte er sich auf den Weg zum Strand.
Sie saß bereits im Korb und cremte sich hingebungsvoll von unten bis oben mit weißer Pampe ein: Füße, Unterschenkel, Oberschenkel, Bauch, Brustansatz, Hals, Arme, Gesicht. Die zähe Masse zog Fäden, und es dauerte eine Weile, bis sie sie überall einmassiert hatte. Vor Ekel musste er mehrmals würgen, doch er hatte sich eisern im Griff und rührte sich auch nicht, als sie mit ihren klebrigen Fingern in die Tasche griff, um Sonnenbrille, MP3-Player und Buch herauszuholen. Sein Buch. Er hatte es geschrieben: „Tod im Strandkorb“. Drei Jahre hatte er Tag und Nacht daran gearbeitet, Weihnachten, Ostern und Pfingsten inklusive. Fünfmal hatte er es komplett verworfen und neu begonnen, weil er tief in seinem Inneren spürte, dass es noch einen Tick besser ging. Mehr als zwanzig Verlage hatten das Manuskript abgelehnt, weil die Lektoren nicht begriffen, dass es sich bei seinem Werk keineswegs um einen der zahllosen Regionalkrimis handelte, mit denen der Markt schon seit Längerem überschwemmt wird, sondern um Kunst, ja um echte Literatur, in der er seine Seele, sein gesamtes Können, sein Selbst offenbart hatte. Jetzt schlug sie es auf. Sein Mund war staubtrocken, als er unauffällig ihren Strandkorb umrundete und dabei den Bratspieß fester packte. Die Sumoringerin nebenan stieß einen Ton aus, der irgendwo zwischen einer Warnung und maßlosem Entsetzen lag. Er ignorierte ihn. Denn in diesem Moment tat sie es erneut – riss die soeben gelesene Seite aus dem Buch, seinem Buch!, heraus, als handelte es sich dabei um eine x-beliebige Konsumware, deren Gewicht man nach Lust und Laune reduzieren konnte, knüllte das Papier zusammen und stopfte es wie ein gebrauchtes Tempo in die Tasche. Nein, sie hätte nicht sterben müssen, wenn sie umgeblättert hätte wie jeder zivilisierte Mensch, der Literatur und Autor den ihnen gebührenden Respekt zollt und Bücher nach der angemessenen Lektüre als den Schatz, der sie sind, in seinem Regal hortet. Nein, sie hätte nicht sterben müssen. Diese Frau hatte ihren Tod ganz allein zu verantworten. Denn wer über gewisse Dinge nicht den Verstand verliert, der hat keinen zu verlieren! Da gab er dem Kollegen Lessing völlig recht.
Noch im Laufen hob er die Waffe, holte Schwung und stach, seine unbändige Wut laut herausbrüllend, mit aller Kraft durch das rückwandige Korbgeflecht.
Sie schrie wie am Spieß. Na ja, an dem steckte sie ja jetzt auch. Erschöpft, aber vollkommen mit sich und seiner Künstlerseele im Reinen, ließ er sich in den warmen Sand fallen und lächelte. Fürwahr, er hatte schon immer ein besonderes Händchen für gelungene Schlusssätze gehabt.

Ende

Impressum

Sonderveröffentlichung des Gewerbe- und Fremdenverkehrsvereins Schönberg e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schönberg und mit freundlicher Unterstützung des Probsteier Herold

Texte/Fotos: Astrid Schmidt (asc), Rainer Runge (rr), Anne Wimber (acw), Stephanie Voß
fotolia.com/fotofox33

Titelfoto: www.schoenbergerstrand.com

Produktion: Stephanie Voß

Anzeigen: Hans-Georg Schneider

Druck: Eversfrank Preetz
Frank Druck GmbH & Co. KG

Auflage 2018: 30.000 Exemplare

Anschrift: Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein
Schönberg e.V., Knüll 5,
24217 Schönberg,
☎ 04344-1476

GEDRUCKT MIT 100% ÖKOENERGIE STROM & GAS

Rätsellösung von Seite 67

			E			B				G			A	R		H	
Z	E	H	N		Z	U	S	E	H	E	N		S	O	G	A	R
	P	E	T	R	U	S		T		B	U	S	C	H		L	
P	E	S	O		V		N	O	M	O	S		H		A	L	U
		I		B	O	G	E	N		G		T	E	F	L	O	N
	S	O	L	A	R		B		L	E	S	E	R		A		T
R	A	D		N		D	E	G	E	N		N		A	N	K	E
	R		T	A	F	E	L		V		F	O	L	G	E	R	N
	A	D	E	L		I		M	E	T	E	R		I		O	
	F		X		S	C	H	A	L		H		L	O	S	E	N
H	A	U	T	N	A	H		K		I	D	E	E		I	S	E
A	N	N	E		H		H	E	U	T	E		U		T	U	T
		K		R	E	G	A	L		A		S	T	E	T	S	
	L	E	G	A	L		G		E	L	I	T	E		S		R
H	I	N		D		S	E	N	N	A		E		N	A	H	T
	N		T	A	L	E	R		K		M	I	N	I	M	A	L
	G	R	A	U		I		U	E	B	E	L		K		N	
	U		U		K	N	A	L	L		N		G	I	L	D	E
F	A	N	F	A	R	E		L		E	U	L	E		A	A	S
A	L	O	E		O		H	A	C	K	E		S		F	R	A
		V		E	N	D	E			L		S	T	E	E	B	
	M	U	T	I	G		G	E	R	I	P	P	E		T	E	O
R	U	M		R	U	H	E	T	A	G		A	R	K	T	I	S
	S		M	E	T		R	E	N		I	N	N		E	T	T

SEEBRUECKENFEST

Mieten statt kaufen

Der Umwelt zuliebe!

Wählen Sie aus 200 der populärsten Zeitschriften Ihre individuelle Wunschmappe aus. Bestellen Sie ganz einfach unter Telefon 0431 66 575.

*Der wöchentliche Mietpreis beinhaltet alle gesetzl. Steuern und Abgaben, sowie die Belieferungskosten.

ab 7,30* €/pro Woche

LESERKREIS DAHEIM

LESERKREIS DAHEIM Neumünster ▪ Havelstraße 18 ▪ 24539 Neumünster
Telefon 04321 66 575 ▪ Telefax 04321 67 121 ▪ www.leserkreis.de/neumuenster

Gutscheine zum Ausschneiden

GUTSCHEIN
10 % RABATT *

* bei Vorlage dieses Gutscheins auf einen Artikel Ihrer Wahl. Ausgenommen bereits reduzierte oder preisgebundene Ware.

Gilde
Versicherungsvermittlung östliches Holstein GmbH

GUTSCHEIN

Wir waschen Ihr Auto!

Kfz-Versicherung vergleichen – eine Autowäsche gratis dazu.

Gutschein

10 % Rabatt

bei einem Einkauf ab 50 € · gültig bis **31. 10. 2018**

– nicht mit anderen Aktionen kombinierbar –

SCHUHHAUS
GESCHEWSKY
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Knüll 8 • 24217 Schönberg
Telefon 04344 - 1372

Gutschein

10 % Rabatt

bei einem Einkauf ab 50€ – gültig bis 31.10.2018

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Der SchuhLaden.

Große Mühlenstraße 5 · 24217 Schönberg

Gutschein

5,– Euro

Gültig ab einem Einkauf von 59,95 Euro einlösbar bis zum 30. September 2018.

Nur ein Coupon pro Einkauf! Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Nachträgliches Einlösen nicht möglich.

LINDAU
Das Haus der Mode

~ ostseebrise ~
LINDAU - MARITIME MODE

GENIESSEN & ERLEBEN

Adventure Indoor Mini-Golf

Schönberg-Holm · Osterwisch 2
www.golf-holm.de
☎ 04344-940

Minigolf: 0,50 € Rabatt

Foto: Diana Bader

Gutschein

Eine kostenlose Kursteilnahme nach Wahl

Nur ein Gutschein pro Person einlösbar

MARKANT
...freu Dich drauf!

5.-€ Gutschein

GESCHENKT*

*Bei Abgabe dieses Coupons in unserer Filiale in Schönberg erstatten wir bei einem Einkauf ab 50.-€ einmalig den Betrag von 5.-€ . Je Kunde und Einkauf ist nur ein Coupon einlösbar. Gültig bis 31.12.2018 !

Gutschein

Kosmetik & Sonnenschutz

mit Beratung aus Ihrer Apotheke in Schönberg

20 % *Rabatt für ein Produkt Ihrer Wahl*

gültig bis 31.12.2018

Gutschein

Gegen Vorlage

1 Euro Rabatt

auf ein Spaghetti-Eis Ihrer Wahl

eiscafé Kirsch

Eis aus eigener Herstellung
Fußgängerzone
24217 Schönberg

Gutscheine zum Ausschneiden

Lust auf schöne Schuhe

SCHUHHAUS GESCHEWSKY
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
Knüll 8 • 24217 Schönberg
Telefon 04344 - 1372

Gilde
Versicherungsvermittlung östliches Holstein GmbH
Sven Laasch
Bahnhofstraße 50
24217 Schönberg
Telefon: 04344 - 818 78 85
Telefax: 04344 - 818 31 68
Email: mail@gilde-vermittlung.de

Getränke Höhndorf
Lindenplatz 1
Tel.: 04344/81 38 99
Prost Probstei
GUTSCHEIN 10 % RABATT *
* bei Vorlage dieses Gutscheins auf einen Artikel Ihrer Wahl. Ausgenommen bereits reduzierte oder preisgebundene Ware.

Adventure Indoor Mini-Golf
GENIESSEN & ERLEBEN
DAS ERLEBNIS AUF 12 BAHNEN INMITTEN EINES PALMENGARTENS
24217 Schönberg - Holm · Osterwisch 2
Tel. 04344-940 · www.golf-holm.de

Mode für die ganze Familie auf 3 Etagen
Kauf was Gutes ...
... kauf bei
LINDAU
Das Haus der Mode
Schönberg Fußgängerzone
am Großparkplatz
Telefon 0 4344 /1476
~ ostseebrise ~
LINDAU · MARITIME MODE
Strandfiliale Promenade 22
Schönberger Strand
www.kaufhaus-lindau.de

Dockers · remonte · Josef Seibel · s.Oliver · SKECHERS · rieker
Der Schuh Laden.
Große Mühlenstraße 5 · 24217 Schönberg

MARKANT
...freu Dich drauf!
Montag - Samstag
7.00 - 20.00 Uhr
Sonntag
11.00 - 17.00 Uhr
Eichkamp 9, 24217 Schönberg, Tel.: 04344 30210

*Bei Abgabe dieses Coupons in einer unserer Filialen erstatten wir beim Kauf eines Textil-Artikels ab 30,00 € einmalig den Betrag von 5,00 €.
5,00 € GESCHENKT
Je Kunde ist pro Einkauf nur ein Coupon einlösbar und nicht mit anderen Gutscheinen und Rabatten kombinierbar.
Kopien und Computerausdrucke können nicht akzeptiert werden. **Der Coupon muss gleichzeitig mit dem zu bezahlenden Artikel an der Kasse abgegeben werden.**
Dieser Coupon ist bis zum 31.10.2018 einlösbar.
STOLZ
Das Kaufhaus im Norden
Kaufhaus Martin Stolz GmbH · Am Markt 2-6 · 23769 Fehmarn/ OT Burg

sport sisters
Neu bei Sportsisters:
von 7 bis 21 Uhr durchgehend trainieren –
Dank Schließsystem! Auch SONNTAGS!
Bahnhofstraße 7 · 24217 Schönberg
Telefon 04344 - 815 81 82

Gutschein

Herzlich willkommen im
elscafé Kirsch
• Eis aus eigener Herstellung •
• Fußgängerzone • 24217 Schönberg •

Für Ihre Gesundheit: Nah, sicher und schnell
direkt bis an Ihre Haustür!
Königlich privilegierte +
KUR-APOTHEKE
Apotheker Peter Wahl
Bahnhofstraße 16
24217 Schönberg
Telefon: 1231 • Fax: 6364
Ostsee-APOTHEKE
Apotheker Ernst Pomplun
Bahnhofstraße 20
24217 Schönberg
Telefon: 9743 • Fax: 3635

Gönnen Sie sich einen
Strandknacker!!
Bäcker
Brot & Kuchen
Glüsing
... immer in Ihrer Nähe!
SIE FINDEN UNS IN Hohwacht, Hohenfelde, Stakendorf,
Schönberg, Schönberg/Kalifornien, Heidkate, Laboe, Wendtorf

EDEKA
ALPEN
... erfrischend anders!
7 mal in der Probstei und Hohwacht!
(Laboe, Heidkate, Kalifornien, Schönberg, Schönberger Strand, Hohenfelde, Hohwacht)
mehr Informationen unter www.edeka-alpen.de

In der Region zu Hause!

Wir sind traditionell der verlässliche Partner der heimischen Wirtschaft und der Menschen, die hier wohnen. Sie vertrauen seit Generationen unserer Kompetenz und dem Engagement unserer Beraterinnen und Berater.

Wenn's um Geld geht

Förde Sparkasse

foerde-sparkasse.de